



AMTSBLATT

LANDKREIS ZWICKAU – AMTLICHE MITTEILUNGEN UND LANDKREISNACHRICHTEN

KURZ GEMELDET

05/2010

DEUTSCHES LANDWIRTSCHAFTSMUSEUM
SCHLOSS BLANKENHAIN

„Drei Musketiere“ auf Schloss Blankenhain

Das Ensemble der Naturbühne Trebgast aus dem Partnerlandkreis Kulmbach präsentiert

am Sonntag, dem 6. Juni 2010 um 17:00 Uhr

auf Schloss Blankenhain „Die drei Musketiere“ - eine klassische romantische Komödie von Alexandre Dumas in der Bühnenumfassung von Michal Sykora.

Karten sind zum Preis von 11 EUR Erwachsene/9 EUR Kinder an den Vorverkaufsstellen oder zum Preis von 12 EUR/10 EUR an der Abendkasse erhältlich.

Vorverkaufsstellen:

- Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
- Tourismusinformation Kirchplatz 5, Crimmitschau
- Bürgerservicestellen des Landratsamtes
 - **Glauchau**, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
 - **Hohenstein-Ernstthal**, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
 - **Limbach-Oberfrohna**, Jägerstraße 2a
 - **Werdau**, Königswalder Straße 18
 - **Zwickau**, Werdauer Straße 62

Mit der erworbenen Eintrittskarte kann am Spieltag ab 15:00 Uhr auch das Deutsche Landwirtschaftsmuseum besichtigt werden.

Rettungswache Lichtenstein wird größer

Liebe Leserin, lieber Leser,

am 10. Mai 2010 wurde dem Erweiterungsbau Rettungswache Oberlungwitz, Außenstelle Lichtenstein, im Gewerbegebiet „Am Auersberg“ die Richtkrone aufgesetzt. Anlass genug, um Ihnen einmal den Rettungszweckverband Westsachsen etwas näher vorzustellen.

Mitglied des Rettungszweckverbandes ist neben dem Landkreis Zwickau der Erzgebirgskreis mit dem Gebiet der Städte und Gemeinden des ehemaligen Landkreises Aue-Schwarzenberg. Insgesamt umfasst das Verbandsgebiet 1 477 Quadratkilometer mit über 470 000 Einwohnern. Alle Rettungsdienstleistungen werden durch die gemeinsame Leitstelle der Feuerwehr und des Rettungsdienstes in Zwickau bei der Berufsfeuerwehr Zwickau angenommen und disponiert. Die zehn Rettungswachen mit ihren sieben Außenstellen stehen im Verbandsgebiet bei Notfällen und Krankentransporten zum Einsatz bereit. Hinzu kommen drei Bergrettungswachen. 2009 wurden insgesamt über 110 000 Einsätze gefahren. Dafür wurden 30 Krankentransportwagen, 31 Rettungswagen und 12 Notarztwagen einschließlich entsprechender Ersatzfahrzeuge vorgehalten.

Die Rettungswache in Lichtenstein entsprach in Bezug auf die vorhandenen räumlichen Kapazitäten nicht mehr den perspektivischen Anforderungen. Eine Erweiterung wurde notwendig. Das Konjunkturpaket II machte es möglich, die erforderlichen Investitionen in Höhe von 560.000 EUR zur Verfügung zu stellen. Der Anteil des Landkreises daran beträgt 112.000 EUR.



Nach dem Richtspruch tat der Geschäftsleiter des Rettungszweckverbandes, Thomas Heyn (rechts), den symbolischen Hammerschlag.

Am 22. März 2010 wurde mit dem Bau begonnen. Das Obergeschoss wurde durch ein neues Treppenhaus an der Giebelseite erschlossen. Damit stehen rund 200 Quadratmeter mehr an Fläche bereit. Hier wird der Sozialbereich künftig Einzug halten. Die Aufstockung erfolgte mit einer leichten Konstruktion auf das vorhandene Erdgeschoss unter strikter Beachtung der geltenden Energieparverordnung. Am 15. November soll der Bau bei uneingeschränktem laufendem Dienst der Rettungswache und der angrenzenden Feuerwehr fertig gestellt sein.

Bei über 10 000 Einsätzen im Jahr wird bestimmt deutlich, was für eine zusätzliche Belastung die Bauarbeiten für die Einsatzkräfte des Deutschen Roten Kreuzes vor Ort darstellen. Trotzdem nehmen sie diese gerne in Kauf, schließlich werden sich die Bedingungen für ihre verantwortungsvolle Arbeit, für die ich mich an dieser Stelle bei allen Mitstreitern im Zweckverband herzlich bedanken möchte, mit dem Abschluss der Bauarbeiten wesentlich verbessern.

Abschließend möchte ich mich bei den am Bau beteiligten Ausfüh-

rungsbetrieben, bei Thomas Heyn, Geschäftsleiter des Rettungszweckverbandes, der nicht den Aufstieg scheute, um den letzten Nagel in das Gebälk einzuschlagen, und bei den Kindern des DRK-Kindergartens Lichtenstein, die das Richtfest zur Freude der Anwesenden musikalisch umrahmten, bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Landrat
Dr. C. Scheurer

VORANKÜNDIGUNG

Nabucco

Sommer Klassik
Open Air Highlight
2010 im Schloss
Blankenhain

Freitag, 23. Juli 2010
um 20:00 Uhr

Weitere Informationen
auf Seite 21.



Landrat Dr. Christoph Scheurer, Geschäftsleiter Thomas Heyn und Bürgermeister der Stadt Lichtenstein, Wolfgang Sedner, sprachen Grußworte. (v. r. n. l.)



Die Kinder des DRK-Kindergartens Lichtenstein umrahmten die Veranstaltung musikalisch.

Fotos(3): Archiv Landratsamt

IMPRESSUM

Amtsblatt Landkreis Zwickau

3. Jahrgang/5. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau,
Landrat Dr. Christoph Scheurer
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Ilona Schilk, Pressesprecherin
Robert-Müller-Straße 4-8 · 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21040 Telefax: 0375 4402-21049

Redaktion:

Ines Bettge Telefon: 0375 4402-21042
Ute Hosemann Telefon: 0375 4402-21043
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de
Postanschrift: Robert-Müller-Straße 4-8
08056 Zwickau

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke

Anzeigenteil verantwortlich:

BLICK Hohenstein-Ernstthal/Limbach-Oberfrohna

Geschäftsstellenleiter
Hartmut Meyer hartmut.meyer@blick.de
stellv. Geschäftsstellenleiter
Kai Schüller kai.schuessler@blick.de
Telefon: 03722 77918 22411
Fax: 0371 656 27241

Mediaberater:

Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz, Lichtenstein
Verena Kaplick Telefon: 0173 5753875

Meerane, Glauchau, Waldenburg
Jörg Maschek Telefon: 0170 1660992
Limbach-O./Muldentale
Rosmarie Blümel Telefon: 0174 6564887

BLICK Zwickau/Werdau

Geschäftsstellenleiter
Christfried Schäfer christfried.schaefer@blick.de
Telefon: 0375 549 26514
Fax: 0371 656 27650

Mediaberater:

Altkreis Zwickau
Jens Göpfert Telefon: 0171 4165386
Stadt Zwickau
Elisabeth Weber Telefon: 0177 6431956
Zwickau-Planitz
Birgit Trommer Telefon: 0172 8836094
Werdau, Crimmitschau
Ramona König Telefon: 0160 94824926

Satz:

Page Pro Media GmbH · www.pagepro-media.de

Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG,
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG
Winkelhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Zustellreklamationen/Qualitätsmanagement

Carolin Kreutzburg carolin.kreutzburg@freipresse.de
Telefon: 0371 656 10755
Fax: 0371 656 17075

Das Amtsblatt erscheint in der Regel monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Landkreises Zwickau kostenlos verteilt. Zusätzlich ist es in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. Juni 2010.
Redaktionsschluss ist der 2. Juni 2010.

Es gelten die Mediadaten Nr. 1 vom 1. August 2008

Büro Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe der Tagesordnung der 11. Sitzung des Kreistages Zwickau am 2. Juni 2010

Die 11. Sitzung des Kreistages Zwickau findet am **Mittwoch, dem 2. Juni 2010 um 16:00 Uhr im Saal der Sachsenlandhalle Glauchau**, An der Sachsenlandhalle 3, in 08371 Glauchau statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Beschlussvorlage KT 0200/10
Entscheidung zur Ablehnung ehrenamtlicher Tätigkeit

2. Verpflichtung eines Kreisrates,
Herrn Reip

3. Beschlussvorlage KT 0196/10
Satzung zur Änderung der Satzung des Landkreises Zwickau über die Schülerbeförderung und die Erstattung der notwendigen Beförderungskosten im Landkreis Zwickau (Schülerbeförderungssatzung - SBS) vom 26. Februar 2009, geändert durch die Satzung vom 7. Mai 2009

4. Vorlage KT 0201/10
Bericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2008 Landkreis Chemnitzer Land Eigenbetrieb Kommunale Wirtschaftsförderung (EKW)

5. Beschlussvorlage KT 0198/10
Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008 des Eigenbetriebes Kommunale Wirtschaftsförderung (EKW)

6. Beschlussvorlage KT 0206/10
Bestätigung der Vorschlagslisten des Landkreises Zwickau für die ehrenamtlichen Richter in der Sozialgerichtsbarkeit für die Kammern für Angelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes am Sozialgericht Chemnitz und am Landessozialgericht

7. Beschlussvorlage KT 0202/10
Satzung zur Aufhebung der Eigenbetriebssatzung für den „Landkreis Chemnitzer Land - Eigenbetrieb Kommunale Wirtschaftsförderung“ (EKW)

8. Beschlussvorlage KT 0212/10
Abberufung des Eigenbetriebsleiters des „Landkreises Chemnitzer Land Eigenbetrieb Kommunale Wirtschaftsförderung“ (EKW)

9. Beschlussvorlage KT 0204/10
Nutzungskonzept Schloss Waldenburg

10. Beschlussvorlage KT 0211/10
Veräußerung von Immobilien über Grundstücksauktionen

11. Beschlussvorlage KT 0199/10
Beschluss der Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des Landkreises Zwickau für die Jahre 2010 bis 2015

12. Beschlussvorlage KT 0197/10
Ermächtigung des Landrates zur Auflösung der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau GmbH,

Wirtschaftsförderungsgesellschaft WIRE GmbH in der Gesellschafterversammlung im Zusammenhang mit der Neugliederung der Landkreise und der Neuorganisation der Wirtschaftsförderung

13. Beschlussvorlage KT 0203/10
Nachwahl eines stellvertretenden Verbandsrates für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS)

14. Beschlussvorlage KT 0205/10
Übertragung von Aufgaben aus dem Gewerbebereich an die Stadt Zwickau

15. Beschlussvorlage KT 0213/10
Beschluss zur Neukreditaufnahme und Umschuldung im Haushaltsjahr 2010

16. Informationen

17. Bürgerfragestunde

Es folgt ein nichtöffentlicher Teil.

Der Tagesordnungspunkt 17 „Bürgerfragestunde“ findet, unabhängig vom Sitzungsverlauf, ca. 18:00 Uhr statt.

Zwickau, 17. Mai 2010

Dr. C. Scheurer
Landrat

Büro Landrat

Ortsübliche Bekanntgabe von Ausschusssitzungen des Landkreises Zwickau

Die 8. Sitzung des **Wirtschafts-, Bau- und Umweltausschusses** findet am **Mittwoch, dem 9. Juni 2010 um 16:20 Uhr** im Beratungsraum 2 des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

Tagesordnung:

Nach einem nichtöffentlichen Teil folgt der öffentliche Teil der Ausschusssitzung.

Öffentlicher Teil:

3. Beschlussvorlage WBU 016.2/10
Vergabe von Leistungen nach VOL/A zur Beschaffung von Salz für Winterdienstleistungen an Bundes-, Staats- und Kreisstraßen

4. Beschlussvorlage WBU 018.2/10
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Berufliche Schulzentrum Wilkau-Haßlau, Ersatzneubau Technologiepraktikum, Vergabepaket 1

Zwickau, 17. Mai 2010

Dr. C. Scheurer
Landrat

Die 9. Sitzung des **Beteiligungsausschusses** findet am **Mittwoch, dem 9. Juni 2010 um 17:30 Uhr** im Saal des Verwaltungszentrums in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18, statt.

Tagesordnung:

Nach einem nichtöffentlichen Teil folgt der öffentliche Teil der Ausschusssitzung.

Öffentlicher Teil:

4. Beschlussvorlage BTA 043.2/10
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für das Berufliche Schulzentrum für Bau- und Oberflächentechnik Zwickau, Neubau Sporthalle, Vergabepaket 4

5. Beschlussvorlage BTA 044.2/10
Vergabe von Bauleistungen nach VOB/A für die E-Schule Mülsen, Sanierung und Ersatzneubau, Vergabepaket 1

Zwickau, 17. Mai 2010

Dr. C. Scheurer
Landrat

Rettungszweckverband „Westsachsen“ Zwickau

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 17. Juni 2010, 09:00 Uhr**, findet in der Berufsfeuerwehr Zwickau, Crimmitschauer Straße 35, Beratungsraum, die nächste Verbandsversammlung statt.

Die Tagesordnung kann vorab ab dem 10. Juni 2010 in der Geschäftsstelle des Rettungszweckverbandes „Westsachsen“, Breithauptstraße 3 - 5 in 08056 Zwickau eingesehen werden.

gez. Frank Vogel
Verbandsvorsitzender

Amt für Personal und Organisation

Verlustanzeige für den Dienstaussweis Nr. 1630.1

Der verlustig gegangene Dienstaussweis Nr. 1630.1 des Landratsamtes Zwickau, Ausweisinhaber Herr Wolfgang Heine, ist gesperrt.

Landrat

Bekanntmachung Haushaltssatzung 2010

Die vom Kreistag des Landkreises Zwickau am 3. März 2010 beschlossene Haushaltssatzung für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2010 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Mit Schreiben der Landesdirektion Chemnitz vom 29. April 2010 wurde die Genehmigung der genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung rechtsaufsichtlich erteilt.

Am Tage nach dem Erscheinungsdatum dieses Amtsblattes liegt der Haushaltsplan gemäß § 61 der Sächsischen Landkreisordnung in Verbindung mit § 76 der Sächsischen Gemeindeordnung für die Dauer von einer Woche im Landratsamt des Landkreises Zwickau in den Bürgerservicebüros in

- 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- 09337 Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- 09212 Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62

zur Einsicht zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich aus.

Haushaltssatzung des Landkreises Zwickau für die Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der Landkreisordnung vom 19. Juli 1993 und der Gemeindeordnung vom 21. April 1993 in der Neufassung der Bekanntmachung vom 18. März 2003 hat der Kreistag des Landkreises Zwickau am 3. März 2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	323.961.750 EUR
davon im Verwaltungshaushalt	287.931.900 EUR
im Vermögenshaushalt	36.029.850 EUR
2. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) von	6.399.100 EUR
3. mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	3.865.000 EUR
davon 2011	3.054.000 EUR
davon 2012	811.000 EUR

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt

- für die Landkreiskasse auf	57.580.000 EUR
- für den Eigenbetrieb Zentrales Immobilienmanagement auf	2.100.000 EUR

§ 3

Die Kreisumlage wird mit 26,6 Prozent der Umlagegrundlagen der Gemeinden des Landkreises Zwickau festgelegt.

Die Satzung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Zwickau, 30. April 2010

Dr. C. Scheurer
Landrat

Hinweis:

Gemäß § 3 Abs. 5 der Sächsischen Landkreisordnung gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Landrat dem Beschluss nach § 48 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Landkreis unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Abwasserzweckverband „Lungwitztal-Steegenwiesen“

Öffentliche Bekanntmachung zur Haushaltssatzung 2010

Aufgrund § 58 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) i. V. m. § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat die Versbandsversammlung am 4. Dezember 2009 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2010 beschlossen:

Der Wirtschaftsplan anstelle des Haushaltsplanes wird festgesetzt mit:

1. Den Einnahmen von je	11.576.442,65 EUR
davon im Erfolgsplan anstelle des Verwaltungshaushaltes	3.035.749,03 EUR
davon im Vermögensplan anstelle des Vermögenshaushaltes	8.540.693,63 EUR
2. Den Ausgaben von je	8.622.393,63 EUR
davon im Erfolgsplan anstelle des Verwaltungshaushaltes	81.700,00 EUR
davon im Vermögensplan anstelle des Vermögenshaushaltes	8.540.693,63 EUR
3. Dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von	0,00 EUR
4. Dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung	0,00 EUR
5. Dem Gesamtbetrag der Kassenkredite	0,00 EUR

Die Landesdirektion Chemnitz hat mit Schreiben vom 2. März 2010 dazu folgenden Bescheid erlassen:

1. Die Gesetzmäßigkeit der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2010 vom 4. Dezember 2009 (Beschluss-Nr. 01/2009) wird bestätigt.
2. Für diesen Bescheid werden Kosten nicht erhoben.

Die Haushaltssatzung 2010 liegt im Zeitraum **vom 25. Mai bis zum 2. Juni 2010** während der Geschäftszeiten in der Geschäftsstelle des AZV „Lungwitztal-Steegenwiesen“ zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Remse, 16. März 2010

Schubert
Verbandsvorsitzender
AZV „Lungwitztal-Steegenwiesen“

Straßenverkehrsamt

Öffentliche Zustellungen gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz

Für nachfolgend genannte Personen liegen im Landratsamt Zwickau, Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, Scherbergplatz 4, 08371 Glauchau, folgende Schriftstücke zur Abholung bereit:

Frau Bettina Aigner,

zuletzt wohnhaft Haublerweg 11, 08396 Waldenburg
Bescheid zur Außerbetriebsetzung gemäß § 25 Abs. 4 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) vom 15. März 2010

Aktenzeichen: 1420 113.555 GC-DI15

Herrn Tilo Aigner,

zuletzt wohnhaft Haublerweg 11, 08396 Waldenburg
Bescheid zur Außerbetriebsetzung gemäß § 25 Abs. 4 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) vom 15. März 2010

Aktenzeichen: 1420 113.555 GC-FK887

Diese Schriftstücke können in der vorgenannten Dienststelle während der Öffnungszeiten der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde des Landratsamtes Zwickau (montags 08:00 bis 12:00 Uhr, dienstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr, donnerstags 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags 08:00 bis 12:00 Uhr) in Empfang genommen werden.

Ab dem 20. Mai 2010 hängen für die Dauer von zwei Wochen die diesbezüglichen Nachrichten gemäß § 15 Abs. 1 und 2 Sächsisches Verwaltungszustellungsgesetz an den jeweiligen Bekanntmachungstafeln bzw. in den Schaukästen im Eingangsbereich der nachfolgend aufgeführten Dienstgebäude des Landratsamtes Zwickau aus:

- in 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 1 (Haus 2)
- in 08412 Werdau, Königswalder Straße 18
- in 08412 Werdau, Zum Sternplatz 7, Erdgeschoss
- in 08056 Zwickau, Robert Müller Straße 4 - 8 (Gebäude C)
- in 08056 Zwickau, Werdauer Straße 62 (Haus 1 und Haus 7)

Es wird darauf hingewiesen, dass die vorgehend näher bezeichneten Schriftstücke an dem Tag als zugestellt gelten, an dem seit dem Tag des Aushängens zwei Wochen verstrichen sind.

Glauchau, 19. April 2010

Heise
Amtsleiter Straßenverkehrsamt

Vermessungsamt

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes¹

Das Amt für Vermessung hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters (§ 11 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 DVO SächsVermG), Erhebung aus Orthophotos, Aktualität 2009

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Waldenburg (3949): 3, 4, 5, 7/2, 27, 42, 50, 60, 96/1, 128, 408/1, 419/1, 422, 423/1, 424, 432/2, 507/3, 510, 643/6, 646, 649, 650, 656/2, 689, 691/2, 691/3, 695, 715/2, 715/3, 716/2, 720, 723, 724, 725, 728/4, 728/5

Art der Änderung:

1. Änderung des Gebäudenachweises (Dachumring)
2. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
3. Änderung der Angaben zur Nutzung

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermGeoG¹.

Unabhängig davon bleibt für die Grundstückseigentümer die Verpflichtung bestehen, alle nach dem 24. Juni 1991 vorgenommenen Änderungen am Gebäudebestand (Abriss, Neubau oder Anbau größer als zehn Quadratmeter) durch einen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbV) zur Fortführung des Liegenschaftskatasters einmessen zu lassen (§ 6 Abs. 3 SächsVermGeoG¹).

Der Landkreis Zwickau, Landratsamt, Amt für Vermessung, ist nach § 2 Abs. 4 und § 4 Abs. 4 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes (SächsVermGeoG)¹ für die Führung und die Fortführung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 des SächsVermGeoG¹ zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem

24. Mai 2010 bis zum 23. Juni 2010

in der Geschäftsstelle des Amtes für Vermessung Zwickau, Stauffenbergstraße 2, 08066 Zwickau

in der Zeit

Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 15:00 Uhr

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermGeoG¹ gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter/innen der Geschäftsstelle des Vermessungsamtes während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, in der Geschäftsstelle die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Zwickau, 4. Mai 2010

Krieger
Sachgebietsleiter Geschäftsstelle

¹ Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz - SächsVermGeoG) vom 5. Februar 2008 (SächsGVBl. S. 148) in der jeweils geltenden Fassung.

Vermessungsbüro Barth Plauen

Ankündigung eines Grenztermins

Gemäß § 14 Abs. 3 und 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungsgesetz-DVOSächsVermG) vom 1. September 2003 erfolgt die öffentliche Ankündigung eines Grenztermins in der ortsüblichen Form.

Sehr geehrte Damen und Herren,

Grenzen der Flurstücke **7, 10, 13/1, 13/2, 13/3, 14, 14a, 29, 30, 30f, 33b, 216a, 217, 219/4, 219/8, 219/9, 219/10, 239, 239f, 239i, 242/1, 243/6**

in der Gemeinde **Remse**
Gemarkung **Kertzsch** Flur

sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Sie sind Beteiligter des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird Ihnen der ermittelte Grenzverlauf an Ort und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten Sie im Rahmen des § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Anlass der Grenzbestimmung ist eine beantragte Katastervermessung zum **Neubau eines Deiches/Schutzwand in der Ortslage Kertzsch**.

Mit der Katastervermessung sollen die Flurstücksgrenzen zu diesem Flurstück aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen und Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt werden.

Der Grenztermin findet am **Mittwoch, dem 16. Juni 2010 um 10:00 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Remse (Besprechungsraum), Bahnhofstraße 4, in Remse statt.

Ich bitte Sie, zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen. Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Horst Barth

Amtssitz:
Morgenbergstraße 19, 08525 Plauen
Telefon: 03741 55 065-0, Fax: 03741 55 065-20
E-Mail: info@vermessung-barth.de

Die Ankündigung entspricht den Vorgaben nach der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung von Katastervermessungen und Abmarkungen (Katastervermessungsvorschrift-VwVKvA) vom 9. September 2003.

Das Schreiben wurde maschinell erstellt und bedarf somit keiner Unterschrift.

Auszug aus dem

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster sowie die Bereitstellung von amtlichen Geobasisinformationen im Freistaat Sachsen

(Sächsisches Vermessungs- und Geobasisinformationsgesetz - SächsVermGeoG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 149) in der jeweils geltenden Fassung

„§ 16 Grenzbestimmung

(1) Flurstücksgrenzen werden bestimmt durch Katastervermessungen zur erstmaligen Festlegung einer Flurstücksgrenze im Liegenschaftskataster (Grenzfeststellung) oder durch Katastervermessungen zur Übertragung einer im Liegenschaftskataster festgelegten Flurstücksgrenze in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) oder durch Ergebnisse öffentlich-rechtlicher Bodenordnungsverfahren.

(2) Soweit nichts anderes bestimmt ist, werden Katastervermessungen auf Antrag vorgenommen. Antragsberechtigt sind Flurstückseigentümer sowie Behörden im Rahmen ihrer Aufgaben.

(3) Zur Anhörung der Beteiligten bei einer Grenzbestimmung ist ein Grenztermin durchzuführen. Den Beteiligten sind Zeitpunkt und Ort rechtzeitig anzukündigen und die für die Grenzbestimmung maßgebenden Tatsachen mitzuteilen. Dabei sind sie darauf hinzuweisen, dass auch ohne ihre Anwesenheit Grenzen bestimmt werden können. Über den Grenztermin ist eine Niederschrift zu fertigen. Beteiligter ist auch derjenige, dessen Flurstück vom Ergebnis der Grenzbestimmung berührt ist. Bei einer Sonderung ist kein Grenztermin erforderlich.

(4) Lässt sich eine Flurstücksgrenze nach dem Liegenschaftskataster nicht wiederherstellen, erfolgt die Grenzbestimmung auf der Grundlage einer Vereinbarung der beteiligten Grundstückseigentümer aufgrund einer Grenzverhandlung. Die Verhandlung über den Grenzverlauf ist von dem die Katastervermessung durchführenden Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur zu führen, im Übrigen vom Leiter der zuständigen Vermessungsbehörde oder von einem von diesem beauftragten Mitarbeiter der Behörde.

(5) Erfolgt im Fall des Absatzes 4 keine Einigung über den Grenzverlauf mit den beteiligten Grundstückseigentümern, ist die Grenze im Liegenschaftskataster besonders zu kennzeichnen.

(6) Für das Flurstück, für das eine Katastervermessung und Abmarkung beantragt wurde, sind von Amts wegen alle im Liegenschaftskataster zu führenden Daten zu erfassen. § 7 bleibt unberührt.“

Zweckverband Frohnbach mit Sitz in Limbach-Oberfrohna

Bekanntmachung über die Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 und deren öffentliche Auslegung Vom 30. April 2010

Dem Zweckverband Frohnbach obliegt die öffentliche Aufgabe der Abwasserbeseitigung in seinem Verbandsgebiet. Verbandsgebiet sind die Gemeindegebiete der Stadt Limbach-Oberfrohna und der Gemeinde Niederfrohna.

Aufgrund von § 58 Abs. 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit §§ 131 Abs. 1 Satz 2, 88 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Frohnbach mit Sitz in Limbach-Oberfrohna am 26. April 2010 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 festgestellt.

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gemäß §§

131 Abs. 1 Satz 2, 88 Abs. 4 SächsGemO in der Zeit **vom 20. Mai 2010 bis einschließlich 3. Juni 2010** in der Verbandsgeschäftsstelle des Zweckverbandes Frohnbach in Niederfrohna, Limbacher Straße 23 (Telefon 03722 73 48 0), während der üblichen Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

Niederfrohna, den 30. April 2010
Zweckverband Frohnbach

Kertzsch
Verbandsvorsitzender

Stadtverwaltung Oberlungwitz

Stellenausschreibung

In der Stadtverwaltung Oberlungwitz ist zum **1. August 2010** die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters Pass- und Einwohnermeldewesen

mit einem wöchentlichen Stundenumfang von 30 Stunden neu zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage der Entgeltgruppe 6 des TVöD.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Wahrnehmung aller Aufgaben im Bereich Einwohnermeldewesen, insbesondere Pflege der Daten im Melderegister sowie im Pass- und Ausweisregister
- Vollzug Ausweis- und Passrecht
- Mitwirkung bei Tätigkeiten als Wahlbehörde
- Wehrerfassung
- Soziale Bürgerangelegenheiten

Das Aufgabengebiet erfordert:

- den erfolgreichen Abschluss einer Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/er
- nach Möglichkeit einschlägige Erfahrungen in der Kommunalverwaltung, insbesondere im Bereich des Einwohnermeldewesen
- Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Gesetzen
- Fähigkeit zum selbstständigen, verantwortungsvollen und ergebnisorientierten Arbeiten
- Durchsetzungsvermögen, Team- und Konfliktfähigkeit, Konsequenz, Verschwiegenheit
- anwendungsbereite Kenntnisse im Umgang mit dem PC, insbesondere Office-Programme

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Aussagefähige Bewerbungen mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweisen und Arbeitszeugnissen sind schriftlich bis zum **2. Juni 2010** an die

Stadtverwaltung Oberlungwitz
SB Personal
Hofer Straße 203
09353 Oberlungwitz

zu richten.

Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber können vom 1. bis zum 31. August 2010 abgeholt werden. Bei Ein-sendung eines frankierten Briefumschlages werden die Unter-lagen per Post zurückgesandt. Nicht abgeholte Unterlagen werden nach Abschluss des Besetzungsverfahrens vernichtet.

Steffen Schubert
Bürgermeister

Abwasserzweckverband Götzenthal

Stellenausschreibung

Der Abwasserzweckverband Götzenthal, das öffentliche Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Abwasserent-sorgung für 18 000 Bürgerinnen und Bürger der Stadt Mee-rane und der Gemeinden Schönberg und Denneritz, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m/w) Bereich Technik

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Vorbereitung und Umsetzung von Ausschreibungsverfahren nach VOB und VOL
- Begleitung der Planung und Ausführung von Baumaßnahmen
- Erstellen von Abrechnungsunterlagen für Hausanschlusska-näle
- Pflege eines Kanalkatasters
- Bearbeitung wasserrechtlicher Genehmigungs- und Erlaub-nisanträge
- allgemeine Verwaltungsaufgaben

Unsere Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung in einem bautechnischen Beruf oder kaufmännische Ausbildung mit technischem Verständnis oder einschlägige Berufserfahrung in dem Aufgabenbereich
- Kenntnisse der vergaberechtlichen Vorschriften für das öf-fentliche Auftragswesen sowie der HOAI erwünscht
- Fähigkeit zu kooperativem, wirtschaftlichem und selbst-ständigem Handeln
- dienstleistungsorientiertes und engagiertes Arbeiten
- hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität und Team-fähigkeit
- sicherer Umgang mit Standardsoftware
- Führerschein Klasse B

Wir bieten

Ihnen ein gutes Arbeitsklima, gleitende Arbeitszeit und die üb-lichen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes.
Die Vollzeit-Stelle ist zunächst auf drei Jahre befristet.

Die Vergütung erfolgt nach Vergütungsgruppe Vc BAT-O.
Die Bewerbung von Frauen ist ausdrücklich erwünscht.
Schwerbehinderte Bewerber/innen erhalten bei gleicher Eig-nung den Vorzug.

Bei Interesse schicken Sie bitte Ihre ausführlichen Bewer-bungsunterlagen bis spätestens **31. Mai 2010** an den

AZV Götzenthal
Hainichen Nr. 13 a
04639 Göbnitz

Ansprechpartnerin für Rückfragen ist Frau Wilfling,
Telefon: 03764 7919-30.

Stadtverwaltung Glauchau

Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Glauchau hat zum **1. Januar 2011** die Stelle der/des

Fachbediensteten für das Finanzwesen (Stadtkämmerin/Stadtkämmerer)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Leitung des Fachbereiches Finanzen mit den Aufgabengebieten Kämmerei/Steuern/Fördermittel, Kassen- und Rech-nungswesen, Beteiligungen/Beiträge
- Aufstellung des Haushaltsplanes, des Finanzplanes und der Jah-resrechnung, die Haushaltsüberwachung sowie die Verwal-tung des Geldvermögens und der Schulden (§ 62 Abs. 1 Säch-sische Gemeindeordnung)
- Umstellung der Gemeinewirtschaft auf das System der Dop-pik.

Wir behalten uns eine Änderung bzw. Anpassung der Aufga-ben vor.

Ihr Profil:

- abgeschlossene wirtschafts- oder finanzwissenschaftliche Ausbildung **oder** die Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder höheren Verwaltungsdienst und Berufserfahrung im öf-fentlichen Rechnungs- und Haushaltswesen oder in entspre-chenenden Funktionen eines Unternehmens in einer Rechts-form des privaten Rechts (§ 62 Abs. 2 Sächsische Gemein-deordnung)
- umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der kommunalen Selbstverwaltung und Leitungserfahrung
- kooperativer Arbeits- und Führungsstil
- Eigeninitiative, Flexibilität, Durchsetzungsvermögen
- hohe Sozialkompetenz
- Verhandlungsgeschick
- überdurchschnittliches Engagement

Wir bieten

ein vielseitiges, verantwortungsvolles und interessantes Auf-gabengebiet, das derzeit nach Besoldungsgruppe A 13 bzw. nach der entsprechenden Entgeltgruppe des TVöD vergütet wird.

Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eig-nung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung

richten Sie bitte bis spätestens **19. Juni 2010** an die

Stadtverwaltung Glauchau
Fachbereich Allgemeine Verwaltung - Personalwesen
Markt 1
08371 Glauchau

Für Auskünfte steht Ihnen Herr Brunner, Tel.: 03763 65269, E-Mail: f.brunner@glauchau.de, zur Verfügung.

Bewerbungshinweise:

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Original-zeugnisse und -bescheinigungen bei. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch und unter Mitsendung eines frankierten Freiumschlages zurückgesandt. Dies gilt auch für Mappen und Folien.

Bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Sie haben das Amtsblatt nicht erhalten?

**Bitte rufen Sie uns an:
Frau Kluge 03722 77918 22411**

Umweltamt

Bekanntmachung des Landratsamtes Zwickau, Umweltamt, SG Untere Wasserbehörde, zur Durchführung von Gewässerschauen im Landkreis Zwickau

Auf der Grundlage des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) werden im Monat Juni nachfolgende Gewässerschauen an Ge-wässern 2. Ordnung durchgeführt:

1. Dienstag, 15. Juni 2010

Gewässer: Neumarker Bach
Treffpunkt: 09:00 Uhr Werdau, Ortsteil Steinpleis, Ruppertsgrüner Straße (Parkplatz Gewer-begebiet)

2. Dienstag, 22. Juni 2010

Gewässer: Langenberger Bach
Treffpunkt: 09:00 Uhr Callenberg, Ortsteil Langenberg, Ortsgemeinschaftszentrum Hohensteiner Straße

Den Eigentümern und Anliegern im Bereich der Gewässer, den zur Benutzung des Gewässers Berechtigten, den Fischereibe-rechtigten, der Katastrophenschutzbehörde sowie den nach Bun-desnaturschutzgesetz anerkannten Verbänden wird Gelegen-heit gegeben, an der Schau teilzunehmen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Mitglieder der Schaukommission zur Durchführung ihrer Aufgaben be-fugt sind, Grundstücke und Anlagen zu betreten.

Nähere Auskünfte werden durch die Untere Wasserbehörde, Telefon 0375 4402-26224 und 0375 4402- 26216, erteilt.

„Gewalt an Kindern erkennen, aber woran?“

Netzwerk zur Förderung des Kindeswohls veranstaltet Fachtag

Am **16. Juni 2010** veranstaltet die Koordinierungsstelle des Netzwerkes zur Förderung des Kindeswohls unter dem Motto "ANHALTSPUNKTE (V)ERKANNT?!? - Damit Erkennen in der Praxis noch besser gelingt." einen kostenfreien Fachtag für ihre Netzwerkpartner und Interessierte. Angesprochen sind Erzieher, Sozialarbeiter, Lehrer, Ärzte, Psychotherapeuten, Hebammen, Ergotherapeuten, Logopäden, Polizisten ebenso wie Mitarbeiter in Beratungsstellen, den ARGEN, Ordnungsämtern, Gerichten und der Staatsanwaltschaft im Landkreis Zwickau. In Fachvorträgen werden praxisnahe Anregungen und Hilfen zum Erkennen und den Umgang mit seelischer, körperlicher und sexueller Gewalt an Kindern gegeben. Gleichzeitig sollen durch den fachlichen Austausch Wege für konkrete Kooperationen im Sinne von „voneinander Wissen, einander Vertrauen, miteinander Arbeiten“ gefördert werden. Stattfinden wird der Fachtag in der Sachsenlandhalle Glauchau in der Zeit von **09:30 bis 15:30 Uhr**.

Anfragen und Anmeldungen werden bis zum **31. Mai 2010** von den Mitarbeitern der Koordinierungsstelle, Jens Pappe oder Denise Syrbe, telefonisch unter 0375 4402-23270 oder per Fax 0375 4402-23273 entgegengenommen.

Programmablauf:

09:30 Uhr

„ERKENNE, BEGREIFE, HANDLE“ (Danilo Dolci)

Eröffnung und Grußwort

Prof. Dr. Gerd Drechsler, Dezernent Jugend, Schule, Kultur und Sport

09:45 Uhr

(V)ERKANNT?!?

Thematische Einstimmung

Prof. Ullrich Gintzel, Evangelische Hochschule für Soziale Arbeit Dresden

10:00 Uhr

(V)ERKANNT SEELISCHE GEWALT

Anhaltspunkte und Hilfen für den Umgang in der Praxis
Dipl.-med. Natascha Unfried, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin-Neuropädiatrie, Psychotherapie, Traumatherapeutin, Sozialpädiatrisches Zentrum Chemnitz

11:00 Uhr

(V)ERKANNT KÖRPERLICHE GEWALT

Anhaltspunkte und Hilfen für den Umgang in der Praxis
Dr. med. Karlheinz Thiele, Institut für Rechtsmedizin Chemnitz

12:00 Uhr

Mittagspause mit Markt der Möglichkeiten

Präsentation regionaler Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien

13:30 Uhr

(V)ERKANNT SEXUELLE GEWALT

Anhaltspunkte und Hilfen für den Umgang in der Praxis
Petra Hoffmann, Wildwasser Zwickauer Land e. V.

14:30 Uhr

ERKANNT – wie (gemeinsam) weiter?

Anregungen und Hilfen aus der Praxis für die Praxis
Sylke Bilz, Felsenweg-Institut, Netzwerke für Kinderschutz Sachsen/Pro Kind Sachsen

15:15 Uhr

ERKANNT, BEGRIFFEN, GEHANDELT

Zusammenfassung und Ausblick für die Arbeit im Landkreis Zwickau
Jens Pappe, Denise Syrbe, Netzwerk zur Förderung des Kindeswohls

15:30 Uhr

Ende des Fachtages

Seniorenbeauftragte zu Besuch im Partnerlandkreis

Kreissenorenbeirat und Landrat des Kreises Ludwigsburg begrüßen Beauftragte

Zu einem zweitägigen Besuch in Ludwigsburg hatte der Kreissenorenrat Ludwigsburg e.V. die ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Zwickau, Karla Schwinger, eingeladen.

Der Kreissenorenrat (KSR) Ludwigsburg wurde als vierter in Baden-Württemberg 1976 gegründet und hat heute ca. 100 Mitglieder. Er versteht sich als Interessenvertretung der älteren Generation, als Hilfe und Unterstützung für Senioren.

Die Rolle der Älteren in unserer Gesellschaft mit ihren Erfahrungen soll deutlich gemacht und Generationen übergreifend nutzbar werden. Der Verein führt die zahlreichen Aktivitäten nicht selbst aus, er gibt Anstöße und Anregungen und wenn die Umsetzung gelungen ist, zieht man sich zurück.

Der KSR hatte schon im Herbst vorigen Jahres den Kontakt zu Karla Schwinger aufgenommen, man suchte Erfahrungsaustausch. In zahlreichen E-Mails hatte man sich schon zu vielen Gesichtspunkten ausgetauscht.

Nun war die Einladung zum persönlichen Gespräch gekommen. Ein umfangreiches Programmpaket war geschnürt worden. Zwei Vorstandsmitglieder des Kreissenorenrates, Christa Stratmann und Rose Francis, hatten sich intensiv auf den Besuch vorbereitet.

Der erste Tag galt der gegenseitigen Vorstellung der vorhandenen Arbeitsmöglichkeiten und -gegebenheiten. Dabei kam keine Sprachlosigkeit auf, für beide Seiten war es ein Erkenntnisprozess und eine Bereicherung.

Der zweite Tag begann mit einem Besuch beim Landrat Dr. Rainer Haas.

„Die Zusammenarbeit zwischen der Altenhilfe des Landratsamtes und dem Kreissenorenrat ist eng und konstruktiv“, stellte Landrat Dr. Rainer Haas fest. Er empfahl Karla Schwinger, die Einrichtung eines Kreissenorenrates in Angriff zu nehmen.

„Der Kreissenorenrat mit seinen ausschließlich ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist ein durchsetzungskräftiges Gremium, das sich für die Interessen der älteren Generation im Landkreis einsetzt und tatkräftig Angebote initiiert. Für den Landkreis ist der Kreissenorenrat ein wichtiger Partner in der Altenarbeit und ein unverzichtbarer Teil der Altenhilfestruktur. Wegen der demografischen Entwicklung, die auch vor dem Landkreis nicht Halt macht, werden eine ideenreiche Altenarbeit und ein Generationen übergreifendes Lernen und Arbeiten, wie vom Kreissenorenrat praktiziert, immer wichtiger.“

Im Anschluss nahmen sich Heike Dierbach - Dipl. Sozialgerontologin und Leiterin Altenhilfe/Sozialplanung und Frank Kruse aus der gleichen Abteilung des Landratsamtes zwei Stunden Zeit für intensive Gespräche.

Am Nachmittag standen die Besichtigung und Gespräche im „Bürger-Treff Vaihingen an der Enz e. V.“ an.

Der Verein wurde 1998 gegründet und das verfallene Gebäude in der Innenstadt, es gehört der Stadt, nach einer Grundsanierung von den 111 Mitgliedern in ehrenamtlicher Arbeit im Selbstausbau der Nutzung zugeführt. Etwa 35 Gruppen treffen sich unter der Regie des Bürger-Treffs. Das Programm entwickelt sich stetig weiter und lässt Raum für neue Ideen.

Der Bürger-Treff wird ausschließlich ehrenamtlich und unentgeltlich geführt und ist ein Ort der Begegnung für junge und ältere Menschen. Ziel ist das gemeinsame Tun, das Lernen voneinander und die persönliche gegenseitige Hilfe. Hier trifft man sich, tauscht Erfahrungen aus, schließt neue Freundschaften. Inzwischen gibt es ca. 800 Mitglieder.

Für Karla Schwinger war das ein tolles Beispiel für ein funktionierendes „Mehrgenerationenhaus“ und eine Fundgrube für Ideen, die nur darauf warten, im Landkreis Zwickau umgesetzt zu werden.

Nach diesen zwei ereignisreichen Tagen wieder zu Hause, ist die Seniorenbeauftragte überzeugt, dass es auch im Kreis Zwickau gelingen kann, funktionierende Strukturen für eine Kreissenorenarbeit zu schaffen.



Von links nach rechts: Christa Stratmann, ehrenamtliche Mitarbeiterin im Vorstand des Kreissenorenrats, Karla Schwinger, ehrenamtliche Seniorenbeauftragte des Landkreises Zwickau, Landrat Dr. Rainer Haas, Rosemarie Francis, ehrenamtliche Mitarbeiterin im Kreissenorenrat, und Heike Dierbach, Leiterin des Landratsamt-Geschäftsteils Altenhilfe

Foto: Karla Schwinger

Stadtverwaltung Crimmitschau

Lindenschule feiert 100-jähriges Bestehen

Crimmitschauer Lernförderschule blickt auf bewegte Geschichte zurück

Die Crimmitschauer Lindenschule gehört zu einem der imposantesten Bauwerke im Crimmitschauer Stadtgebiet. Im Januar 1910 als 2. Bezirksschule gegründet, erhielt die Schule bereits 1919 ihren heutigen Namen. 1945/46 wurde die Einrichtung jedoch in Pestalozzi-Schule umbenannt und zu DDR-Zeiten als Polytechnische Oberschule geführt. Nach der Wende erhielt das alt-ehrwürdige Haus dann seinen traditionellen Namen zurück.

Mit einem Tag der offenen Tür am **28. Mai 2010** feiert die Einrichtung nun von **11:00 bis 16:00 Uhr** ihr 100-jähriges Bestehen. Als Gäste werden unter anderem Landrat Dr. Chris-

toph Scheurer und Crimmitschauer Oberbürgermeister Holm Günther erwartet. Das Crimmitschauer Stadtoberhaupt drückte in dem Haus einst selbst die Schulbank. Neben einer Aufführung von Schülern werden zum Tag der offenen Tür auch Schülerarbeiten aus dem Fächer verbindenden Unterricht ausgestellt.

Neben dem 100. Geburtstag des Hauses feiert die Schule in diesem Jahr zugleich ihr 10-jähriges Bestehen als Förderschule. Am 24. August 2000 war die damalige Grundschule als Schule für Lernbehinderte (heute Lernförderschule) umfirmiert und unter Trägerschaft des Landkreises gestellt worden.

Hilfe für Gebäudebrüter

Artenschutzmaßnahme für den Mauersegler in Thurm

Der Mauersegler hält sich fast sein ganzes Leben lang in der Luft auf. Selbst die Nacht verbringt er schlafend im Flug, wobei er ab und zu mit den Flügeln schlägt, um wieder Höhe zu gewinnen. Die Segler können dann in wärmere Luftschichten bis in eine Höhe von 3 000 Metern aufsteigen. Über den Städten und Dörfern sind die bis zu 200 Kilometer/Stunde schnellen Flugkünstler ab Ende April/Anfang Mai zu hören, wenn sie aus ihren Überwinterungsgebieten in Süd- und Ostafrika zurückkehren. Sie haben dann rund 13 000 Flugkilometer hinter sich.

Gezielt suchen dann die Mauersegler ihre Brutplätze auf, die sich in der Regel an großen Gebäuden befinden. Ehemals brüteten die Vögel allerdings in Baumhöhlen und Felspalten, doch mit der Entstehung von großen Siedlungen und Städten und aus Mangel an geeigneten höhlenreichen Altbäumen wurde der vom Menschen besiedelte Raum bezogen. Heute nisten die laut Bundesnaturschutzgesetz besonders geschützten Segler im Bereich der Dachtraufe und hinter Lüftungsöffnungen oder Fugen bei Plattenbauten. Dabei sind Spalten von nur wenigen Zentimetern ausreichend, um in die Höhlen oder Nischen zu gelangen. Durch Sanierungs- und Rekonstruktionsarbeiten an Gebäuden und durch Abrissmaßnahmen verlieren jedoch jährlich sehr viele Mauersegler ihre Brutplätze. So wurden aktuell auch mehrere Niststätten bei der Rekonstruktion der Grundschule im Ortsteil Thurm in der Gemeinde Mülsen beseitigt. Eine Möglichkeit, dass die Brutplätze bestehen bleiben, war in diesem Fall nicht gegeben. So wurde in enger Abstimmung zwischen der unteren Naturschutzbehörde des Landkreises und der Gemeindeverwaltung Mülsen nach einer für die Mauersegler akzeptablen Lösung gesucht. Hinsichtlich eines passenden Ersatzquartiers fand Anfang April eine Besichtigung des etwa dreihundert Meter von der Schule entfernt liegenden Herrenhauses in der Voigtlandener Straße statt. Das Gebäude wurde für die Anbringung von Mauersegler-Nistkästen als optimal empfunden. Daraufhin kon-



Anbringen von Nisthilfen für Mauersegler am Herrenhaus in Thurm
Foto: Jens Hering

ten am 15. April 2010 fünfzehn von der unteren Naturschutzbehörde bereitgestellte Nistkästen unterhalb der Traufe an zwei Gebäudeseiten mit Hilfe einer Hebebühne angebracht werden. Die Arbeiten wurden vom Bauhof der Gemeindeverwaltung durchgeführt. Bei den aus Holzbeton gefertigten Kästen handelt es sich um Nisthilfen, die schon vielerorts angebracht und erfolgreich von den Mauerseglern angenommen wurden. Nun darf man gespannt sein, ob die neuen Quartiere in der diesjährigen Brutsaison oder erst später bezogen werden. Letztendlich sind viele biologische Faktoren für die Annahme von Nisthilfen bei Vögeln entscheidend.

Neben den gebräuchlichen Nistkastentypen kann den Seglern auch noch auf andere Weise geholfen werden. Neuerdings hat sich die Aufstellung von sogenannten Mauerseglerlaternen als Hilfsmaßnahme bewährt. In den speziell konstruierten Laternen, die vor allem dort aufgebaut werden, wo die Anbringung von Nisthilfen an Gebäuden nicht möglich ist, Bauwerke zu niedrig sind oder ein Gebäudeabriss stattfand, können bis zu 24 Paare brüten. Erfolgreich besiedelte Laternen befinden sich in der



Mauersegler

Foto: Thomas Kraft

Region beispielsweise in Glauchau, Waldenburg und Oberlungwitz.

Mittlerweile vier vom Verein Sächsischer Ornithologen e.V. herausgegebene Broschüren zum Schutz von Turmfalke, Schleiereule, Mauersegler und Dohle zeigen, dass es gerade bei der Sanierung und Instandsetzung von Gebäuden vielfältige Möglichkeiten zum Einbau von Nisthilfen gibt. Zum Schutz und Erhalt der an und in unseren Gebäuden heimischen Vogelarten und Fledermäuse sollten diese Hilfsmaßnahmen in jeder Stadt und Gemeinde eine rege Anwendung finden. Diese Tierarten sind seit Generationen ein Bestandteil des Stadt- und Dorflebens. Wie tristlos wäre beispielsweise ein Sommerabend ohne die faszinierenden, schrill entlang von Straßen und um Häusercken jagenden Mauersegler.

Die genannten Broschüren wie auch weiteres Informationsmaterial sind bei der unteren Naturschutzbehörde, Zum Sternplatz 7, 08412 Werdau, oder beim Verein Sächsischer Ornithologen e.V., Geschäftsstelle, Postfach 1129, 09331 Hohenstein-Ernstthal, erhältlich.

Pressestelle

Leiter des Ausbildungszentrums ernannt

Mit der Ausbildung von Straßenwärtern eng verbunden

Am 15. April 2010 wurde Jörg Grüner von Landrat Dr. Christoph Scheurer mit Wirkung vom 1. August 2008 zum Leiter des Ausbildungszentrums für Straßenwärter Zwickau ernannt.

Jörg Grüner, Jahrgang 1960, geboren in Plauen, ist gelernter Baufacharbeiter. Von 1986 bis 1990 belegte er ein Fernstudium in Magdeburg, wo er zum Ingenieur-Pädagoge ausgebildet wurde. Seit 1990 kümmert er sich um die Ausbildung von Straßenwärtern. Damals noch bei der Bezirksdirektion für Straßenwesen an der dazugehörigen Betriebsberufsschule. Dort wurden Straßentechniker, Straßenbauer und die Straßenbauer mit Abitur ausgebildet. Mit der Einführung des dualen Ausbildungssystems und der Einrichtung des Überbetrieblichen Ausbildungszentrums blieb er der Ausbildung von Straßenwärtern treu.

Das Überbetriebliche Ausbildungszentrum für Straßenwärter ist im Rahmen der Verwaltungsreform zum 1. August 2008 in die Trägerschaft des Landkreises Zwickau übergegangen, Jörg Grüner übernahm seine Leitung vorerst amtierend.



Landrat Dr. Christoph Scheurer übergab Jörg Grüner (links) die Ernennungsurkunde.
Foto: Pressestelle

Hier werden zentral die Straßenwärter für die Straßenbauverwaltung des gesamten Freistaates überbetrieblich ausgebildet.

Zuvor war das Ausbildungszentrum in der Zuständigkeit des Autobahnamtes des Freistaates Sachsen.

Bereich Landrat

Information zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten:

Montag/Dienstag/Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 15:00 Uhr
Sonnabend*	09:00 bis 12:00 Uhr

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Sonnabendöffnungszeiten für Mai und Juni 2010

22. Mai 2010	Werdau, Königswalder Straße 18
29. Mai 2010	Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2 a
5. Juni 2010	Zwickau, Werdauer Straße 62
12. Juni 2010	Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
19. Juni 2010	Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau	
Landratsamt	
Bürgerservice	Telefon: 0375 4402-21900
PF 10 01 76	Fax: 0375 4402-21911
08067 Zwickau	
E-Mail:	buergerservice@landkreis-zwickau.de

Kursangebot

Ende Mai bis Juli 2010

Geschäftsstelle Werdau
Königswalder Straße 18, 08412 Werdau

Besuchszeiten:

Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

Telefon: 0375 4402-23800 bis 23807
E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de
Internet: www.vhs-zwickau.de

Weitere Termine nach Vereinbarung.

Telefonisch ist die Volkshochschule Zwickau auch außerhalb der Besuchszeiten erreichbar.

Die Büros in den anderen Städten Crimmitschau, Glauchau, Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna und Zwickau werden für die Vorbereitung des Herbstsemesters von August bis Ende Oktober wieder geöffnet sein.

Am Ende der Kursnummern sind die Abkürzung für den jeweiligen Ort, in dem der Kurs stattfindet, zu finden: Crimmitschau: CR, Fraureuth: FR: Glauchau: GL, Hartenstein: HA, Hohenstein-Ernstthal: HE, Kirchberg: KI, Lichtenstein: LI, Limbach-Oberfrohna: LO, Meerane: ME, Neukirchen: NE, Mülsen: MÜ, Waldenburg: WA, Wilkau.Haßlau: WH, Werdau: WE, Zwickau: ZW

Gesellschaft

C1061 GL	Elternkurs "Kess-erziehen"	26.05.2010 19:30 - 21:45 Uhr	5 Termine	60 EUR (Paare: 105 EUR)
C1113 ZW	Geführte Wanderung "Bergan zum Kuhberg"	29.05.2010 08:30 - 15:15 Uhr	1 Termin Kinder bis 12 Jahre frei	7 EUR

C1074 ZW	Schneller lesen	14.06.2010 16:30 - 19:45 Uhr	1 Termin	16 EUR
C1114 ZW	Geführte Mühlenwanderung	19.06.2010 08:00 - 14:45 Uhr	1 Termin Kinder bis 12 Jahre frei	7 EUR

Kultur

C20810 ZW	Musicalworkshop	29.05.2010 10:00 - 16:00 Uhr	2 Termine	48 EUR
C20925 ZW	Orientalischer Tanz - Bollywood	29.05.2010 13:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	16 EUR
C20927 ZW	Orientalischer Tanzworkshop - Hula-Oriental	29.05.2010 09:00 - 12:00 Uhr	1 Termin	16 EUR
C20928 ZW	Orientalischer Tanzworkshop - Latino-Oriental	29.05.2010 13:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	16 EUR
C21405 ZW	Farb- und Stil-Seminar	29.05.2010 09:00 - 15:00 Uhr	1 Termin	32 EUR
C20522 ZW	Zeichnen und Malerei - Wochenendkurs	04.06.2010 17:00 - 20:00 Uhr	3 Termine	40 EUR
C21202 HI	Korbflechten in der Lochmühle	05.06.2010 10:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	32 EUR
C20814 ZW	Didgeridoo - der klingende Stock Australiens	07.06.2010 16:00 - 20:30 Uhr	2 Termine	48 EUR
C20333 ZW	Exkursion "Neißefahrt von Zittau nach Forst"	26.06.2010 06:45 - 21:30 Uhr	1 Tag	32 EUR

Gesundheit

C30721 WH	Indischer Kochabend	31.05.2010 18:00 - 22:00 Uhr	1 Termin	21,50 EUR /8 EUR NK
C30200V WE	Babyschwimmen	03.06.2010 16:00 - 17:00 Uhr	4 Termine	30,50 EUR

C30734 GL	Brot backen für Fortgeschrittene	09.06.2010 17:00 - 20:15 Uhr	1 Termin	17,50 EUR /5 EUR NK
C30271A WA	Muldentour- Kajak-Wanderung	26.06.2010 10:00 - 16:30 Uhr	1 Termin	25 EUR Zusätzlicher Preis pro Person: 15 EUR für Kajak, Ausrüstung, Schwimmweste u. a.
C30234V ZW	Zumba	04.05.2010 17:15 - 18:15 Uhr	5 Termine	26,50 EUR

Sprachen

D40601 ZW	Englisch Einstufungskurs - Welcher Kurs passt zu mir?	02.07.2010 16:00 - 20:00 Uhr	1 Termin	12 EUR
C40694 ZW	Business English Sommerkurs	19.07.2010 08:30 - 12:00 Uhr	5 Termine	75,50 EUR

Arbeit, Beruf

C50606 ZW	Finanzbuchführung mit EDV (Lexware)	25.05.2010 17:00 - 19:15 Uhr	5 Termine	67,50 EUR
C50806 ZW	Amtlicher Sportbootführerschein Binnen und See	29.05.2010 09:00 - 16:30 Uhr	2 Termine Zusatzkosten: ca. 370 EUR für Praxis mit Prüfung am 4. Juli 2010 in Dresden	90 EUR
C50400 GL	Computerschreiben	31.05.2010 17:00 - 20:00 Uhr	3 Termine	44 EUR
C50120 ZW	PC-Schnupperkurs für Senioren	14.06.2010 14:00 - 16:00 Uhr	1 Termin	Kostenlos
C50122 ZW	PC-Schnupperkurs für Senioren	14.06.2010 16:00 - 18:00 Uhr	1 Termin	Kostenlos
C50410 ZW	Computerschreiben Ferienkurs	28.06.2010 16:30 - 19:30 Uhr	3 Termine	44 EUR

Einmalig im Zwickauer Land

Tänze können erlernt werden

Seit zwei Jahren bietet die Musikschule „Clara Wieck“ das Fach „Tanz“ für Kinder ab fünf Jahren und für Teenys an.

Das Einmalige daran ist, dass die Tänzerinnen zu ihren Auftritten und den dazugehörigen Proben häufig von Musikschülern und Lehrern musikalisch begleitet werden.

Für beide, Musiker wie Tänzer ist dies eine enorme Herausforderung. Hörend und sehend müssen sie aufeinander achten, miteinander kommunizieren, damit es zu einem gelingenden Zusammenspiel kommt.

Dabei lernen sie die jeweilige Kunst des anderen kennen und schätzen. Sie müssen vernetzt denken. Zunächst muss jeder seinen Part nahezu perfekt vorbereiten, um dann im Zusammenspiel im wahrsten Sinne des Wortes nicht ins Stolpern zu geraten. Viel Arbeit ist nötig und wird im Gelingen der Projekte belohnt.

Tanz und Musik für sich allein sind wunderschön. Begegnen die beiden Künste im Zusammenspiel einander, so wie sie in ihrem Ursprung gedacht waren, können sich Harmonie und Ausdruckskraft für Tänzer und Musiker, Zuschauer und Zuhörer potenzieren.

Dies erleben zu dürfen, bedeutet für die Kinder und Jugendlichen ein hohes Maß an kultureller Bildung.

Derzeit arbeiten das Geigenquartett und „Claras Tiger“, so nennt sich die große Tanzgrup-

pe, zusammen. Zu „Schlesische Melodien“, Musik eines modernen polnischen Komponisten entsteht die Choreographie „VMMKG“, vier moderne Mädchenkurzgeschichten.

Die Aufführung wird es **am 8. Juni 2010 um 16:30 Uhr** im Rahmen der 4. Werdauer Kindertanzbühne in der Stadthalle Werdau geben.

Auch Volkstanz und internationale Folklore werden im Tanzunterricht der Kleinen und Großen gelehrt und von der Volkstanzband, die derzeit aus Lehrerinnen und Eltern der Musikschule besteht, begleitet.

Das erste Mal war diese Band im Februar zum Volkstanzfest in der Stadthalle zu erleben.

Am 12. Juni 2010 wird sie **17:00 Uhr** im Festzelt im Garten der Musikschule in Werdau, Am Stadtpark 22, erneut zum Tanze aufspielen. Groß und Klein sind herzlich dazu eingeladen. Wer interessiert ist, ein paar komplexere Volkstanzfiguren, wie Polka-Rundtanz, Kette oder Radabtanz zu lernen, ist willkommen zum Volkstanz-Workshop (ab neun Jahre) von 10:00 bis 12:00 Uhr, auch am 12. Juni 2010. Das Gelernte ist am Abend wunderbar anzuwenden.

Anmeldungen zum Workshop sind erwünscht unter Telefon 03761 75048 oder per E-Mail an info@kreismusikschule-zwickauerland.de.

Kindersicherheitstag 2010: Laufen. Springen. Klettern. Sicher geht das!

Zu den Aktionen jetzt anmelden



Immer am 10. Juni findet seit dem Jahr 2000 der nationale Kindersicherheitstag statt und setzt sich mit einem Jahresmotto über das gesamte Jahr fort. Ziel des Kindersicherheitstages ist es, auf Kinderunfälle und deren Präventionsmöglichkeiten aufmerksam zu machen.

Unter dem Motto „Laufen. Springen. Klettern. Sicher geht das!“ führt der Bereich Gesundheitsförderung in Kooperation mit der Deutschen Verkehrswacht, dem ADAC, dem DRK Zwickau und dem AWO Schülertreff zwei Kindersicherheitstage für Kinder von vier bis zehn Jahren am **9. und 10. Juni 2010** jeweils in der Zeit von **09:00 bis 11:00 Uhr** im Verwaltungszentrum Haus 4 durch. Inter-

essierte Gruppen sollten sich bis zum **1. Juni 2010** bei Simone Hoesl, Telefon 0375 4402-22414, anmelden.

Ziel der Veranstaltungen ist es, Kinder, Erzieher und Lehrer für die Gefahren zu sensibilisieren und dabei gleichzeitig Spaß an Bewegung zu vermitteln. Auf vielfältigen Stationen, wie ein Fahrradparcours, ein Fahrradsimulator, ein Erste Hilfe Check, ein Geschicklichkeitsparcours, Spiele zur Sensibilisierung für Unfallgefahren, eine Saft- und Vitaminbar u. v. m. können sich die Mädchen und Jungen freuen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Sturzunfälle sind in allen Altersstufen die häufigste Unfallart. Ca. 50 bis 60 Prozent aller Unfälle sind auf diese Unfallart zurückzuführen. In Kindertagesstätten sind Stürze sogar bis zu 70 Prozent am Unfallgeschehen beteiligt. Meistens stürzen Kinder beim Laufen, Treppen steigen oder beim Klettern an und auf Spielgeräten.

Information zur Beratungsstelle für Existenzgründer und Unternehmer

Kostenlose Beratungen

Die Beratungsstelle für Unternehmer und Existenzgründer informiert kostenlos zu

- Existenzgründungen
- Orientierungsberatungen
- Schritte in die Selbstständigkeit
- Vermittlung von Kontakt- und Anlaufstellen
- aktuellen Förderprogrammen von EU, Bund, Land
- Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründer und Unternehmer
- Veranstaltungen für Existenzgründer und Unternehmer

Seit 1. April 2010 neuer Sitz der Beratungsstelle:

Landratsamt Zwickau, Dienststelle Glauchau
 Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus
 Gerhart-Hauptmann-Weg 2,
 08371 Glauchau
 Ansprechpartnerin: Martina Wagenknecht
 Tel. 0375 4402-25111
 Fax: 0375 4402-25108
 E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Aktuelle Informationen zur Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Zwickau sind im Internet unter: <http://www.landkreis-zwickau.de/> eingestellt.



CHEMNITZ
 Christian Kempkes oHG · im Neefepark 4
 Tel.: 0371/8 10 20 04 · Mo.-Fr. 9.30-20 Uhr · Sa. 9-20 Uhr



Einkaufserlebnis auf über 4.500 m² im

Beste Beratung – beste Qualität – beste Preise

Neben der größten **BRILL Rasenmäher-Auswahl in Sachsen bieten wir Ihnen auch **Partner Neu** im Sortiment mit unschlagbaren Eröffnungspreisen**



P40-450C,
Briggs & Stratton-Motor,
40 cm Schnittbreite,
Fangsack 50 l

+ Ersatzmesser (Wert 22,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 249,99 €
je 213,- €



P 46-450 CD,
Briggs & Stratton-Motor,
46 cm Schnittbreite,
Fangsack 50 l, Radantrieb

+ Ersatzmesser (Wert 24,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 299,99 €
je 255,- €



P 51-550 CDW,
Briggs & Stratton-Motor, 51cm Schnittbreite,
Fangsack 60 l, Radantrieb,
kugelgelagerte Räder,
Wasseranschluss für einfache Reinigung

+ Ersatzmesser (Wert 26,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 399,99 €
je 340,- €



P 53-625D 3 in 1,
(Fangen-Mulchen-Seitenauswurf)
Briggs & Stratton-Motor 2,4 KW, 53cm Schnittbreite,
Hinter-Radantrieb und kugelgelagerte Vorderräder,
Anti-Staub-Fangsack 61 l,
7-fache Zentral-Schnitthöhenverstellung,

+ Ersatzmesser (Wert 29,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 429,99 €
je 366,- €

P 53-625DE 3 in 1, Features und Zubehör wie oben zusätzlich mit Elektrostart statt 479,99 € je 408,- €



P 53-675DWAR 3 in 1,
(Fangen-Mulchen-Seitenauswurf)
Briggs & Stratton-Motor 2,4 KW mit ReadyStart, 53cm Schnittbreite,
variabler Front-Radantrieb und kugelgelagerte Hinterräder,
Anti-Staub-Fangsack 71 l,
Soft Grip-Griffe,
5-fache Schnitthöhenverstellung,

+ Ersatzmesser (Wert 29,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 459,99 €
je 391,- €



P 56-875DWA 3 in 1,
(Fangen-Mulchen-Seitenauswurf)
Briggs & Stratton-Motor 3,3 KW mit ReadyStart, 56cm Schnittbreite,
variabler Front-Radantrieb und kugelgelagerte Hinterräder,
Anti-Staub-Fangsack 71 l,
Soft-Grip-Griffe mit höhenverstellbarem Holm,
9-fache Schnitthöhenverstellung,
Wasseranschluss für einfache Reinigung

+ Ersatzmesser (Wert 34,- €) gratis
 + Ersatzzündkerze (Wert 4,99 €) gratis
 + 0,6 l Öl (Wert 4,99 €) gratis
 + Kraftstoffkanister 5 l (Wert 4,99 €) gratis

statt 529,99 €
je 451,- €

Irrtümer, Druckfehler vorbehalten. Artikel solange Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Angabe in haushaltsüblichen Mengen, ohne Deko. Werbung gültig vom 19.5.2010 bis 31.10.2010.

Kon?ert

Mit Z
wirds fett.

PROGRAMMAUSZUG 2010



28.05.	Prinzessin Lillifee
30.05.	SCORPIONS - Welttournee
19.06.	Nachtflormarkt
30.09.	Helene Fischer
21.10.	MDR Deutsches Fernsehballlet: Steps
22.10.	STATUS QUO + Spider Murphy Gang
29./30.10.	8. Sächsisch-Bayer. Oktoberfest
07.11.	Cindy aus Marzahn - Zusatztermin
08.11.	David Garrett
11.11.	Meine Stars hautnah
13.11.	Ost Rock Klassik
29.11.	Michael Mittermeier
03.12.	Peter Maffay
08.12.	Martin Rütter: Hund- Deutsch/ Deutsch-Hund

KartenTelefon:
0375.27130

... unseren vollständigen
Veranstaltungsplan
finden Sie unter:

www.kultour-z.de

Neue Welt
KONZERT- UND BALLHAUS

29./30.05.	Park- und Stadtteil- fest Pölbitz
04.06.	Ü30-Party
25.08.	Rentner haben niemals Zeit
10.09.	Oldie-Tanzabend mit TALISO
23.09.	David & Götz - Die Showpianisten
09.10.	Paul Panzer
17.10.	28. Mineralienbörse
28.10.	Markus Maria Profitlich - Live!
31.10.	Das Kaffeegespenst
07.11.	Captain Cook & seine singenden Saxophone
19./ 20.11.	CAVEMAN
09.12.	Baumann & Clausen - Die Wende in 90 Minuten

FREILICHTBÜHNE

28.05.- 06.06.	In 80 Tagen um die Welt - Theaterschauspiel
13.06.- 11.07.	Public Viewing zur Fußball-WM 2010
08.07.	Olaf Schubert & die Musketiere - Eimer für alle!
23.07.	Jan Josef Liefers & Oblivion
07.08.	Glanzlichter 2010: The definitive U2- Tributeshow
14.08.	PUR - Open Air Tour 2010
27.08.- 04.09.	My Fair Lady - Musical
10.09.	Ich+Ich - Open Air Tour

KartenTelefon:
0375.27130

Viel Kultur. Viel Vergnügen.

KULTOUR Z.
Kultur, Tourismus und Massentherapie Zwickau GmbH

Wichtiger Hinweis für Schulabgänger

Keine Arbeitslosmeldung erforderlich

Schulabgänger des Jahres 2010 müssen sich nach dem Schulabschluss nicht arbeitslos melden, wenn sie innerhalb der nächsten vier Monate entweder eine betriebliche oder schulische Ausbildung oder ein Hochschulstudium beginnen. Gleiches gilt für alle, die innerhalb dieser Zeit den Zivildienst oder einen Freiwilligen Dienst antreten bzw. zur Bundeswehr gehen.

Hintergrund ist die Regelung der Rentenversicherung, wonach Zeiten bis zu vier Monaten zwischen zwei Ausbildungsabschnitten für die Rentenversicherung anerkannt werden können, ohne dass eine Meldung bei der Arbeitsagentur notwendig ist. Auch die Voraussetzungen für den Bezug von Kindergeld sind in diesem Zeit-

raum auch ohne Arbeitslosmeldung erfüllt.

Ausnahmen: Wird der Übergangszeitraum von bis zu vier Monaten überschritten oder der Jugendliche erhält eine Studienplatzabsage, muss er sich, um leistungsrechtliche Nachteile zu vermeiden, sofort nach Kenntnis der geänderten Umstände persönlich in der Agentur für Arbeit Zwickau arbeitslos melden.

Über Details zu den Rentenanwartschaftszeiten informiert der zuständige Rententräger.

Für Fragen zum Kindergeld ist die Familienkasse Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr unter Telefon 01801 54 63 37* erreichbar.

* Festnetzpreis 3,9 ct/min; Mobilfunkpreise höchstens 42 ct/min

Wenn der Rasen zu lang ist,...

...einfach die Jobvermittlung für Studenten der Zwickauer Arbeitsagentur kontaktieren

„Ist der Rasen im Garten zu lang, und Sie haben keine Zeit, ihn selbst zu mähen? Benötigen Ihre Kinder Nachhilfeunterricht? Sind Sie selbst Arbeitgeber und brauchen wochen- oder tageweise Aushilfskräfte? Wenn Sie eine dieser Fragen mit Ja beantworten, dann kontaktieren Sie doch die Studenten-Jobvermittlung der Agentur für Arbeit Zwickau“, schlägt Matthias Meier, zuständiger Jobvermittler für Studenten, vor.

Die Nachfrage der Studenten nach solchen Jobs ist sehr groß, ergänzt Meier und liefert auch gleich die Begründung für das Interesse: „Viele sind auf einen Zuverdienst angewiesen, da sie teilweise ihr Studium selbst finanzieren müssen.“

Wer also einen Job für Studenten hat, ruft am schnellsten die 0375 5361601 an oder mailt an zwickau.amkornmarkt@arbeitsagentur.de

IHK Expertensprechtage für Unternehmer und Existenzgründer/innen aller Branchen

Kostenlose Veranstaltung zu Finanzierung- und Fördermöglichkeiten

Unter dem Motto „Stark für den Aufschwung - Gründen und Wachsen in Südwestsachsen“ führt die IHK Chemnitz am **Donnerstag, dem 3. Juni 2010 von 09:00 bis 17:00 Uhr** einen Expertensprechtage für Unternehmer und Existenzgründer zu „Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten“ im Rahmen von Workshops, Informationen und individuellen Gesprächen durch.

Veranstaltungsort ist die Industrie- und Handelskammer Chemnitz, Regionalkammer Zwickau, Äußere Schneeberger Straße 34, 08056 Zwickau.

Programm und Veranstaltungsablauf

09:00 Uhr	Begrüßung
09:15 bis 10:30 Uhr	Gründe und Wachsen Förderprogramme im Überblick
11:00 bis 12:30 Uhr	Stark für den Aufschwung Unternehmensgründungen – Unternehmenswachstum – Unternehmenssicherung
13:00 bis 13:45 Uhr	Business Angels Sachsen e. V. Alternative Finanzierungsmöglichkeiten
13:45 bis 15:00 Uhr	Sozial gesichert gründen
15:15 bis 16:00 Uhr	Vom Businessplan zum erfolgreichen Bankgespräch Der Businessplan als Erfolgsinstrument
16:00 bis 17:00 Uhr	Existenzgründer und Fördermittel Gründen aus der Arbeitslosigkeit
11:00 bis 17:00 Uhr	Informationsstände und Einzelgespräche: Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, Sächsische Aufbaubank, KfW Mittelstandsbank, Bürgschaftsbank Sachsen, Agentur für Arbeit/ARGE, Handwerkskammer Chemnitz, Landkreis Zwickau, Wirtschaftsförderung, Deutsche Rentenversicherung, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Landesverband Südost, Businessplan Angels Sachsen e. V., Barmer GEK, Gewerbebehörde Zwickau, Sparkasse Zwickau, gründernet Beratung- und Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Allianz, Finanzamt Zwickauer Land

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenfrei.
Anmeldung bis zum **26. Mai 2010**:

IHK Chemnitz
Regionalkammer Zwickau
Frau Ilona Dittmann
Telefon: 0375 8142301
Fax: 0375 814192301
E-Mail: dittmann@z.chemnitz.ihk.de

Maßalsky **Badstudio**

Brilliante Lichtblicke.
Nicht nur die Natur spielt mit der Vielfalt von Licht und Farbe. Auch unsere Bäder glänzen durch ausgefeilte Lichtkonzepte. Überzeugen Sie sich in unserer einzigartigen Badausstellung.

Güterbahnhofstraße 30 · 08371 Glauchau · Tel. 0 37 63 / 77 84 - 0
www.baeder-wellness.de

UNSER LEISTUNGSANGEBOT

- ▶ **Pflege in Wohngemeinschaften für an Demenz erkrankte Menschen**
- ▶ **Service-Wohnen**

advita
Hausnotruf

- ▶ **Ambulante Kranken- und Altenpflege**
- ▶ **Ambulante Intensiv- und Beatmungspflege**
- ▶ **Tagespflegeeinrichtung »Stenner Straße«**
- ▶ **Kostenlose Pflegefachberatung**

UNSERE STANDORTE

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| Berlin | Jena |
| Borna | Kreischa |
| Chemnitz | Leipzig |
| Dresden | Riesa |
| Freital | Suhl |
| Großenhain | Zschopau |
| Hohenstein-Ernstthal | Zwickau |

ÜBERREGIONAL SUCHEN WIR

- ▶ **Pflegefachkräfte für Kinderintensivpflege**
- ▶ **examinierte Krankenschwestern und Altenpflegerinnen/-pfleger**

BEWERBUNGEN AN

advita Pflegedienst GmbH
Kantstr. 151
10623 Berlin
MAIL personal@advita.de

advita

Pflegedienst

NIEDERLASSUNG ZWICKAU
Stenner Str. 43
08062 Zwickau

TEL 0375. 78 71 57
FAX 0375. 792 15 05
MAIL zwickau@advita.de

beraten pflegen pflegen

Lehrerakademie „Regionale Wirtschaft“ 2010

Bis zum 28. Mai sind noch Anmeldungen möglich

In der ersten Ferienwoche der Sommerferien, also vom **28. Juni bis 2. Juli 2010**, wird im Berufsschulzentrum (BSZ) für Technik „August Horch“ in Zwickau die nächste Lehrerfortbildung zum Thema „Regionale Wirtschaft“ im Landkreis Zwickau stattfinden. Für Fachlehrer an Mittelschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen im Landkreis Zwickau ist diese spezielle Fortbildung mit hohem Wirtschaftsbezug zur fächerübergreifenden Berufs- und Studienorientierung geeignet. Vorgesehen sind neben drei Unternehmensbesuchen für jeden teilnehmenden Lehrer Vorträge von kompetenten Referenten. Schwerpunkte sind der praktische Erlebnisbericht eines mittelständischen Unternehmers, die neuesten wirtschaftlichen Entwicklungen in der Region sowie die Problemdiskussion mit Vertretern des Handwerks über Anforderungen und Erwartungen an künftige Auszubildende.

Die Lehrerakademie wird in der Sächsischen Bildungsagentur Regionalstelle Zwickau unter der Nummer Z 02096 geführt und ist im Online-Fortbildungskatalog im Portal www.sachsen-macht-schule.de unter dieser Nummer oder unter dem Stichwort „Schule-Wirtschaft“ zu finden. **Anmeldungen** sind hier **bis zum 28. Mai 2010** möglich. Die nunmehr zum fünften Mal angebotene Lehrerfortbildung wird vom Landratsamt Zwickau, Amt für Wirtschaftsförderung, Kreisentwicklung, Tourismus, vorbereitet. **Weitere Informationen:** www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de, Rubrik Berufsorientierung/Studienorientierung/Veranstaltungen.

Kontakt:
Amt für Kreisentwicklung,
Wirtschaftsförderung, Tourismus
Frau Marlies Flemming
Tel.: 0375 4402-25112



Eine Lehrergruppe besuchte im vergangenen Jahr die Firma HQM Sachsenring GmbH in Zwickau
Foto: Stadtverwaltung Zwickau

BIC Vor-Ort-Stammtisch am 20. Mai 2010

IndiKar Individual Karosseriebau GmbH, Wilkau-Haßlau

Der nächsten Vor-Ort-Stammtisch des BIC-Forums Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e. V. findet am **Donnerstag, dem 20. Mai 2010 um 17:00 Uhr** in Wilkau-Haßlau statt.

Der Geschäftsführer der IndiKar Individual Karosseriebau GmbH aus Wilkau-Haßlau, Herr Ronald Gerschewski, wird zum Thema „**Automotive-Spezialist für anspruchsvolle Sonderlösungen**“ sprechen. Veranstaltungsort ist die

IndiKar Individual Karosseriebau GmbH,
Am Schmelzbach 85,
08112 Wilkau-Haßlau.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, können nur angemeldete Besucher an der Veranstaltung teilnehmen.

Anmeldung zur Teilnahme bitte telefonisch unter 0375 541-104 oder per E-Mail an: h.kunz@bic-zwickau.de

Das Standortportal des Landkreises Zwickau für
• Schüler • Lehrer • Eltern • Interessierte • Unternehmer

www.arbeit-im-landkreis-zwickau.de

• Berufsausbildung • Studium • Aktuelle Schule-Wirtschaft-Informationen
• Regionale Ausbildungs- und Arbeitsstellen • Wirtschaftsstandort •

Kontakt: Landratsamt Zwickau • Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus • Telefon: 0375 4402 25112 • E-Mail: wirtschaft@landkreis-zwickau.de

Jetzt schnell schalten und Bonus sichern. Der Ford Mondeo mit Ford PowerShift-Technologie.

Jetzt schnell schalten:
Bis zum 31.05.2010 Ford PowerShift für € 1.000 statt regulär € 2.000!¹

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

Schön sparsam: das intelligente Ford PowerShift-Getriebe! Das moderne, direkt schaltende 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe kombiniert den Komfort einer Automatik mit der Effizienz eines sportlichen Schaltgetriebes. Schalten ohne merkliche Unterbrechung der Zugkraft – dafür mit niedrigerem Kraftstoffverbrauch und verminderten Emissionen! **Gibt's auch im neuen Ford S-MAX und im neuen Ford Galaxy – jetzt vorbestellen!**

Ihr neuer Ford Mondeo mit € 10.000,- Anzahlung (z. B. Ihrem Gebrauchten) und allen Leistungen der Ford Flatrate

schon für **€ 199,-¹⁻⁴** monatliche Finanzierungsrate

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach RL 80/1268/EWG oder VO (EC) 715/2007): Ford Mondeo: 10,7 (innerorts), 6,0 (außerorts), 7,7 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 179 g/km (kombiniert).



Glauchau 03763 - 17 970
Chemnitz 0371 - 81 50 60
Crimmitschau 03762 - 94 56 60
Reichenbach/Vogtl. 03765 - 55 88 60
Zschopau 03725 - 44 99 30
Jungwagengzentrum
Johanngeorgenstadt 03773 - 88 32 02

¹z. B. der Ford Mondeo Titanium, 5-Türer, 2,0 l EcoBoost-Motor, 149 kW (203 PS), Finanzierungssumme € 18.900,-, inkl. Ford Protect Garantie-Schutzbrief, zzgl. € 550,- Überführungskosten, Ford Auswahl-Finanzierung, € 199,- mtl. Finanzierungsrate, 1,99 % effektiver Jahreszins, € 10.000,- Anzahlung, Laufzeit 48 Monate, jährl. Laufleistung 10.000 km, Restrate € 11.000,-. Ein Angebot der Ford Bank für Privatkunden. ²Ford Protect Garantie-Schutzbrief inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3. und 4. Jahr und die ersten 3 Inspektionen/Wartungen (Lohn- und Materialkosten, ausgenommen Inspektionen und Wartungen des Gassystems bei Umrüstung auf CNG-/LPG-Betrieb) lt. Serviceplan und Wartungsumfang bei Gesamtfahrleistung von max. 80.000 km. ³1,99 % effektiver Jahreszins gültig bei Kaufverträgen und Darlehensanfragen sowie Erstzulassung auf den Kunden bis 17.05.2010. Für Verkäufe mit kostenloser Ford Auto-Versicherung im Zeitraum 01. bis 17.05.2010 und Erstzulassung auf den Kunden ab dem 18.05.2010 gilt eine Ford Flatrate mit 3,99 % effektivem Jahreszins. Ausgenommen von der 1,99 %-Finanzierung sind der Ford Focus RS, der Ford Ka Concept+ und die Ford Nutzfahrzeuge und von der 3,99 %-Finanzierung der Ford Ka Concept+ und die Ford Nutzfahrzeuge. ⁴Einführungsangebot bei Abschluss eines Kaufvertrags bis zum 31.05.2010 für Dieselfahrzeuge. Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten, Ford Protect Garantie-Schutzbrief): € 28.900,-.

Wandposter vom Landkreis Zwickau wird erscheinen

Aushang in Kommunen und öffentlichen Einrichtungen geplant

In Zusammenarbeit mit allen Städten und Gemeinden des Landkreises wird durch den KDI Euroverlag e. K. Chemnitz die Herausgabe eines Wandposters vom Landkreis Zwickau mit Kreiskartografie und Ortsverzeichnis vorbereitet. Das Ende des Jahres 2010 erscheinende Produkt wird in allen Kommunen und öffentlichen Einrichtungen des Landkreises zum Aushang gebracht und soll den Bürgern und Gästen den Landkreis Zwickau kartografisch vorstellen.

Musikschule des Landkreises Zwickau

Musikschulfest am 12. Juni 2010 in Werdau

Kreismusikschule in Werdau lädt ein

Der Förderverein der Musikschule e. V. lädt **am 12. Juni 2010** zum Musikschulfest in die Musikschule des Landkreises nach Werdau, Am Stadtpark 22, ein.

Programm:

- 10:00 bis 12:00 Uhr Workshop Volkstanz
Leitung: Diplom-Tanzpädagogin Gabriele Schewe
Teilnahme: von 9 bis 99 Jahre
- 13:50 Uhr Percussion "Gleich geht s los"
- 14:00 Uhr Programm der musikalischen Früherziehung
- 14:45 bis 15:45 Uhr Instrumentenschnupperstunde
- 15:50 Uhr Percussion "Gleich geht s los"
- 16:00 Uhr Programm der musikalischen Früherziehung
- 17:00 Uhr Volkstanzfest mit der "Volkstanzband" der Musikschule
Tanzen für jedes Alter mit hohem Spaßfaktor bei Polka, Polonaise und mehr.

Kaffee, Kuchen und Roster werden zum Verkauf angeboten.

Jugendhaus "Off is" Hohenstein-Ernstthal

Angebot an vielseitigen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung

Das Jugendhaus "Off is" befindet sich auf der Schillerstraße 9 in Hohenstein-Ernstthal in der Nähe des Bahnhofes, der Agentur für Arbeit und des Polizeireviere. Träger ist der eigene Förderverein mit derzeit 21 Mitgliedern. Das Jugendhaus "Off is" bietet ein umfangreiches Angebot zur sinnvollen Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen. Die Einrichtung ist, wie der Name sagt, offen für alle, die sich an die Regeln halten. Im haus-eigenen Proberaum können sich junge Musiker ausprobieren, singen, musizieren und komponieren. Zum Projekt gehört auch kostenloser Gitarrenunterricht für alle musikbegeisterten jungen Leute. Wer lieber etwas Schönes basteln will, ist im Kunst- und Gestaltungskabinett genau richtig. Hier gibt es vielerlei für die kreative Gestaltung, z. B. Töpferei, Papiergestaltung, Körbe flechten, Keilrahmengestaltung u. v. m. In der Holzwerkstatt können schöne Dinge aus Holz selbst hergestellt werden. Hier werden auch kleine Bastelarbeiten für die Feriengestaltung, für Weihnachten, Muttertag usw. für Kindergruppen vorbereitet. Die Kinder bemalen, bekleben und verschönern diese dann noch selbst und haben hübsche Geschenke für Mutti, Vati, Oma, Opa. Für die Kinder der Umgebung bietet das Jugendhaus "Off is" außerdem spannende Feriengestaltung an, dazu gehören z. B. Themenpartys, Spiele in der Natur, Tischtenniswettbewerb und natürlich auch Kreativangebote.

Im Internetcafé können die Jugendlichen kostenlos ins Internet, können Bewerbungen, bei Bedarf auch mit Hilfe der Sozialarbeiter, schreiben, Computerspiele spielen oder Musik hören. Im Café kann man bei einem kleinen Snack oder einem Getränk Billard oder Darts ausprobieren, die Seele baumeln lassen, Musik hören, sich mit Freunden treffen und quatschen, Karten spielen, Zeitung lesen oder auch mal fernsehen. Das Außengelände bietet nicht unmaßig viel Platz, reicht aber für eine kleine Grillecke und ein kleines Gemüsebeet für Zutaten von selbst Gekochtem.

wuchsbands oder auch kleine Partys statt, die aufgrund zu kleiner Räume nicht im Jugendhaus selber realisiert werden können.

Weitere Angebote sind die Durchführung von Kindergeburtstagen, die Teilnahme an Stadtfesten wie Weihnachtsmarkt, Kinderfest, Hohensteiner Jahrmarkt, die Ausleihe von Musik/Lichtanlage und Beamer. Bei schwierigen Problemen erhalten die Jugendlichen individuelle Hilfestellung oder werden an andere soziale Einrichtungen mit entsprechendem Fachpersonal weitervermittelt.

In unregelmäßigen Abständen finden im Schützenhaus 2000 in Hohenstein-Ernstthal Konzerte mit Nach-

Weitere Informationen unter www.jugendhaus-offis.de oder unter der Rufnummer 03723 411269



Zwei von vier Mitgliedern der Band „Public Dawn“ im Musikproberaum
Foto: Katrin Heidrich

ANZEIGE

Riesige Auswahl an Schwimmbecken

Ausstellung „Poolvillage“ in Wilkau Haßlau

Besuchen Sie unsere Ausstellung „Poolvillage“ in Wilkau Haßlau. Hier erleben Sie Poolüberdachungen, GFK-Teile, „Schwimmbad“ pur. Eine riesige Auswahl an Schwimmbecken aus Glasfaserkunststoff, Poolüberdachungen, GFK-Teilen, SchwimmSpa's, Wasser-

attraktionen und Schwimmbeckenzubehör wartet auf Sie. In den modernen Fertigungsanlagen werden Produkte von höchstem Standard erzeugt. Die Ceramicbecken sind die Bestseller weit über unsere Landesgrenzen hinaus.

Von unserem Know-how überzeugen Sie sich am besten vor Ort. Nach

Besuch des „Poolvillage“ Wilkau wird es Ihnen leicht fallen, sich für das richtige Produkt zu entscheiden. Vereinbaren Sie noch heute einen Besuchstermin unter (+49) 0375 606940.

Ist die Anfahrt auch noch so weit, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall. In diesem Jahr sind 2 neue Abdeckungsmodelle lieferbar. Mit und ohne Laufschiene sind sie die Highlights

unserer Modellreihen. Besonders hervorzuheben sind unsere patentierten Überlaufrinnen

geben sich völlig neue Erscheinungsbilder Ihrer Poolanlage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch für Schwimmbecken. Hier er-



B & M Überlaufrinnenbecken Novum Linea.



Poolvillage Wilkau-Haßlau.

Fotos (2): B & M

In zwei Jahren zum Hauptschulabschluss mit Aussicht auf Ausbildung

Schulversuch – Das gestreckte Berufsvorbereitungsjahr

Bereits seit mehreren Jahren sind wir die aktuellen Problemlagen junger Menschen, z. B. fehlende Schulabschlüsse, Schwierigkeiten beim Übergang in die berufliche Ausbildung, Suchtprobleme, Kriminalität, Schwangerschaft sowie Schulverweigerung in ihren unterschiedlichen Formen bekannt. Sie haben zugenommen. Die bisherigen Möglichkeiten den Hauptschulabschluss zu erlangen, sind für Jugendliche und junge Erwachsene oftmals wenig erfolgversprechend. Das Gestreckte Berufsvorbereitungsjahr (GBVJ) bietet diesen Jugendlichen neue Möglichkeiten der beruflichen Orientierung mit dem Erlangen des Hauptschulabschlusses und der Ausbildungsreife. Geringe Klassenstärken, stark praxisbezogener Unterricht, individuelle Förderung durch die Pädagogen und die sozialpädagogische Betreuung sowie mehr Zeit ermöglichen den Jugendlichen, in zwei Jahren den Hauptschulabschluss zu erreichen.

Am Beruflichen Schulzentrum „Dr. Friedrich Dittes“ in Glauchau gibt es aktuell zwei Klassen im Schulversuch des Gestreckten Berufsvorbereitungsjahres (GBVJ). Es wird in den Fachbereichen Metall-/Elektrotechnik und Ernährung/Hauswirtschaft ausgebildet. Besondere Bedeutung haben im ersten Ausbildungsjahr die Praktika. Zwei mal drei Wochen sind die Schüler in Praktikumsbetrieben ihrer Wahl, um zu zeigen, dass sie in der Lage sind, Praxis „hautnah“ zu meistern. Eigenschaften wie Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Umgangsformen, Einsatzbereitschaft und Ausdauer sind hier besonders gefragt. Natürlich müssen auch theoretische und fachtheoretische Kenntnisse unter Beweis gestellt werden. Einige Schüler meisterten diese Aufgaben bereits so gut, dass ihnen für das zweite Ausbildungsjahr, in dem sie drei Tage wöchentlich in der Praxis zum Einsatz kommen, diese Praktikumsplätze wieder angeboten wurden. Das ermöglicht den Schülern, in diesen Betrieben nach erfolg-

reich bestandenem Hauptschulabschluss eine Ausbildung zu beginnen.

Zwei besonders gute Schüler konnten auf Grund ihrer sehr guten Leistungen bereits nach einem Jahr für das Abschlussverfahren vorgeschlagen werden. Bei erfolgreicher Absolvierung haben sie dann die Möglichkeit, ihre Ausbildung zu beginnen. Das ist ein Erfolg, der sich sehen lassen kann.

Nähere Informationen sind auf den Internet-Seiten des Beruflichen Schulzentrums (www.bsz-glauchau.de) erhältlich.

Bewerbungen und Anfragen können an nachfolgende Adresse gerichtet werden:

Berufliches Schulzentrum für Hauswirtschaft und Technik „Dr. Friedrich Dittes“
Schulplatz 2
08371 Glauchau
Tel.: 03763 2289
E-Mail: sl@bsz-glauchau.de

Vielfältige Angebote am BSZ

Höherer Bildungsabschluss zahlt sich aus

Wie alle Menschen brauchen insbesondere junge Leute eine Orientierung für den nächsten Lebensabschnitt, wenn sie die mittlere Reife erlangt haben. Wahrscheinlich werden für 2010 genügend Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen. Diese Gelegenheit nehmen sicher viele Absolventen der Mittelschule wahr. Erst später stellt sich oftmals die Frage, ob es nicht besser gewesen wäre, einen studienqualifizierenden Abschluss in Angriff zu nehmen. Ohne Studium läuft heutzutage in den meisten Fällen nichts, wenn die Karriereleiter bestiegen werden soll. Das berufliche Gymnasium bietet dafür die denkbar günstigsten Voraussetzungen. Am BSZ für Wirtschaft und Sozialwesen Lichtenstein wird diesbezüglich in zwei Fachrichtungen unterrichtet, zum einen im Bereich Wirtschaftswissenschaften (Schulstandort Lichtenstein), zum anderen im Bereich Gesundheit/Soziales (Schulstandort Meerane). Für beide Fachrichtungen gibt es noch freie Plätze. Natürlich müssen die Voraussetzungen stimmen. Informationen sind über das Internet oder durch persönliche Rücksprache mit der Schulleitung erhältlich.

Fachrichtungen werden ähnlich dem beruflichen Gymnasium angeboten: zum einen Wirtschaft/Verwaltung, zum anderen Sozialwesen. In dieser Schulart (Fachoberschule) überwiegt gegenüber anderen Schularten der praktische Anteil in der Klassenstufe 11.

Schüler der 10. Klasse, die noch un-

entschlossen sind, aber schon wissen, dass sie sich später einmal mit dem Erreichten nicht zufrieden geben werden, sollten ihre Gedanken in Richtung eines höheren Bildungsabschlusses lenken. Für Beratungsgespräche stehen kompetente Ansprechpartner nach telefonischer Anfrage bzw. Anmeldung, Telefon: 037204 7640, gern zur Verfügung.

Bewährter Anschluss unter neuer Nummer

VMS-Serviceteam jetzt mit Chemnitzer Ortsvorwahl

Das Serviceteam des Verkehrsverbundes Mittelsachsen (VMS) ist ab sofort unter einer neuen Telefonnummer erreichbar. Unter 0371 4000888 erhalten die Kunden wie gewohnt Informationen rund um Bus und Bahn in der Region.

Die neue Telefonnummer mit Chemnitzer Vorwahl kommt hauptsächlich den Kunden entgegen, die eine sogenannte Telefon-Flatrate haben oder mit ihrem Mobiltelefon kostengünstig das Festnetz anrufen können.

Das VMS-Serviceteam ist für die Fahrgäste montags bis freitags von 07:00 bis 18:00 Uhr telefonisch erreichbar. Dieser Service wird von mehr als 1 200 Kunden im Monat genutzt. Die bisherige Nummer der VMS-Kundenbetreuung war 2004 als kostengünstiges Serviceangebot eingerichtet worden. Ein Anruf kostet hier 3,9 Cent pro Minute. Diese Nummer wird zusätzlich bis auf Weiteres erreichbar sein.

täglich 9 - 18 Uhr



Lichtenstein

Ihr Tagesausflug

Spaziergang durch 16 Bundesländer, die Welt und dann ins Weltall - für einen Eintrittspreis

Die Gäste der Miniwelt können an ihrem Besuchstag jede angebotene digitale Show (ca. 25 Minuten) im Minikosmos sehen.



Nächste Veranstaltungen:
23./24. Mai - Pfingsten
 buntes Familienfest
6. Juni - 10. Maskottchentreffen
 die Schnecke feiert mit ihren Freunden ein buntes Fest

Service:  **kostenfrei:** 

037204 72255 - www.miniwelt.de



PFLEGE ZU HAUS

ambulanter Pflegedienst

Schwester Cordula Pfefferkorn
Chemnitzer Straße 1a und 1b
08371 Glauchau

Denn mit Sicherheit ist Altein schön!

Tel.: 0 37 63 / 40 08 04
Fax: 0 37 63 / 50 16 70
Pflegeteam St. Egidien:
Funk: 0172 / 94 4 70 06
Pflegeteam Meerane:
Funk: 0172 / 6 00 27 60
e-Mail: pflge-zu-haus@web.de
www.pflegezuhaus-pfefferkorn.de

& BETREUTES WOHNEN



- insgesamt 61 Wohneinheiten mit 30 - 57m² Wohnfläche
- alle Wohnungen mit Küche / Kochnische, Bad und Balkon
- Aufzug im Haus
- Gemeinschaftsraum / Wintergarten
- 24 Stunden Rufbereitschaft im Haus 1
- ständige Anwesenheit einer Pflegekraft im Haus, auch nachts im Haus 2

Pflege zu Haus bietet Ihnen im betreuten Wohnen...

... ein Höchstmaß an Selbstbestimmung und Umsetzung Ihrer persönlichen Wünsche

... bedarfsgerechte Betreuung und Pflege

... keine Vereinsamung, Kontaktmöglichkeiten mit Gleichgesinnten

... Rückzug in die eigenen vier Wände

... Möglichkeit zur Teilnahme an vielen Veranstaltungen, wie z.B. Kuchennachmittag, Basteln oder Sport, Gedächtnistraining, Musik- und Singenachmittage

... Sicherheit für den Lebensabend und Hilfe in allen Lebenslagen

Grundpflege	Behandlungspflege	Hauswirtschaftliche Versorgung
<ul style="list-style-type: none"> • Hilfe bei der Körperpflege • Lagern und Betten • Hilfe beim Wasserlassen und Abführen • Zubereitung und Reichen von Mahlzeiten • Kontrolle der Nahrungsaufnahme und Flüssigkeitszufuhr, auch Sonden • Hilfe beim Aufstehen und Gehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Versorgung mit Verbänden • Darmeinläufe • Wundbehandlung • medizinische Bäder • Verabreichung von Augentropfen oder Blutzucker • Medikamenteneinnahme und -kontrolle • Injektionen • Infusionen 	<ul style="list-style-type: none"> • Säubern der Wohnung • Reinigung und Instandhaltung der Wäsche und Kleidung • Einkäufe • Beschaffen von Heizmaterial, Heizen der Wohnung • Behördengänge • Begleitung bei Arztbesuchen

Seit 10 Jahren zuverlässig für Sie unterwegs!

Helfen, Pflegen, Betreuen, Begleiten - die „klassischen“ Einsatzfelder

Bewerber für das Freiwillige Soziale Jahr gesucht

Für das Durchgangsjahr 2010/2011 sind vereinzelt noch Plätze im Landkreis Zwickau und Umgebung für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) zu vergeben. Bewerben können sich alle Jugendlichen und junge Erwachsenen im Alter zwischen 16 und 26 Jahren, die sich für den sozialen Bereich interessieren und aktiv in diesem tätig sein wollen.

Offizieller Beginn des FSJ ist am 1. September 2010, ein früherer Einstieg ist nach Absprache dennoch jederzeit möglich.

Für weitere Informationen und Fragen stehen die Mitarbeiter telefonisch unter 03763 508418 oder per E-Mail: fsj@gbf-ev.de zur Verfügung.

Weiterbildung fand statt Wie entstehen Abhängigkeiten?

Am 21. April 2010 führte der Jugendring Westsachsen e. V. gemeinsam mit dem mobilen Drogenberater Herrn Dr. Jürgen Hummel des FAB e.V. und Herrn Jörg Hüttenrauch vom Präventionsteam des Polizeireviers Werda eine Weiterbildung zum Thema „Drogen und unser Umgang damit im pädagogischen Alltag“ im Mütterzentrum „Wespennest“ Crimmitschau durch.

Dabei erhielten die 17 teilnehmenden Sozialarbeiter aus dem gesamten Landkreis eine Reihe neuer Erkenntnisse durch die Referenten, die das Thema aus der Sicht zweier

völlig verschiedener Professionen beleuchteten.

Die immer wieder auftauchende Frage war: Wie entstehen Abhängigkeiten? Dabei geht es präventiv um die ethische Sorge, dem Menschen als Menschen gerecht zu werden, seine Würde zu wahren, seine Freiheit und Individualität zu beachten und zu respektieren. Fraglich blieb, wie stark der Druck auf dem einzelnen Menschen lastet, wie ein Unternehmer agieren, seine Fähigkeiten in Konkurrenz mit anderen vermarkten, Einnahmen und Gewinne erzielen zu müssen.

Gewinner des Projektes „Superwahljahr“ stehen fest

Wahlwerbespot für einen „Bürgermeisterkandidaten“ der Kinderspielstadt MINI Zwickau 2009 ausgezeichnet

Im April war es endlich so weit. Die Gewinnerbeiträge des Projektes „Superwahljahr“ der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung und der Sächsischen Ausbildungs- und Erprobungskanäle (SAEK) wurden im Sächsischen Landtag bekannt gegeben. Als bester Werbespot wurde der im SAEK Zwickau produzierte Wahlwerbespot für einen „Bürgermeisterkandidaten“ der Kinderspielstadt MINI ZWICKAU 2009 ausgezeichnet. Sascha Riedel und sein Team vom Christoph-Graupner-Gymnasium Kirchberg begleiteten im vergangenen Jahr die Bürgermeisterwahl der Kinderspielstadt und ermöglichten es den „Kandidaten“, sich genauso wie in der Erwachsenenwelt in einem Wahlwerbespot zu präsentieren. Die unverbrauchte, kindlich-ehrliche Herangehensweise fand bei der Jury großen Anklang.



Sascha Riedel bei der Entgegennahme der Auszeichnung
Foto: Martin Wallmann / SAEK

Noch freie Ausbildungsplätze am Beruflichen Schulzentrum für Technik

Informationseleternabend am 16. Juni 2010

Das Berufliche Schulzentrum für Technik in Limbach-Oberfrohna bietet für das neue Schuljahr 2010/2011 noch freie Ausbildungsplätze an. Für den erfolgreich gestarteten Modellversuch der zweijährigen Ausbildung im Berufsvorbereitungsjahr im Bereich Bau/Holz und Agrar/Textil stehen für Abgänger von Lernbehinderten- und Förderschulen sowie für Hauptschulabgänger ohne Abschluss noch freie Plätze zur Verfügung. Schwerpunkt dieses Lehrganges ist dabei die Praxis vor allem im zweiten Ausbildungsjahr, die als Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung dienen soll.

Auch für das Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) sind für Schulabgänger mit Hauptschul- oder Realschulabschluss, die keinen betrieblichen Ausbildungsplatz erhalten haben, noch freie Plätze in den Bereichen Bekleidung/Textil, Farbtechnik, Bautechnik, Metalltechnik und Holztechnik vorhanden. Wer nach erfolgreichem Abschluss der Realschule mit mindestens einem Durchschnitt von 2,5 die allgemeine Hochschulreife erreichen will, kann sich noch für das Technische Gymnasium bewerben.

Uhr für Interessenten für diese Ausbildungsrichtungen ein weiterer Informationseleternabend im Beruflichen Schulzentrum Limbach-Oberfrohna statt.

Bewerbungen können fortlaufend an folgende Adresse gerichtet werden:

Berufliches Schulzentrum für Technik
Hohensteiner Straße 21
09212 Limbach-Oberfrohna
Tel.: 03722 89050
Fax.: 03722 92908
E-Mail: verwaltung@bsz-limbach.de

Am 16. Juni 2010 findet um 18:00

MEHRWEGSYSTEM

Tonerkartuschen - Tintenpatronen - Farbbänder

- Erzeugnisse aus eigener Produktion
- Kostenersparnis bis zu 50 % gegenüber Originalprodukten
- Vergütung Ihrer verbrauchten Toner und Tinten
- 2 Jahre Garantie
- Lieferservice frei Haus

... der Umwelt zuliebe

Peter Wolff, Friedrich-Engels-Str. 66, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 4 40 00, Fax: 03723 / 4 40 01, Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr
E-Mail: info@mehrweg-system.de, Internet: www.mehrweg-system.de

STECHER

- Kommunalgeräte
- Mähmaschinen
- Forstwerkzeuge
- Baugeräte / Gartenhölzer
- Reparatur- u. Schärfdienst

An der Reichelbleiche 1
09224 Chemnitz / OT Grüna
Tel (0371) 82 11 96 · Fax 82 11 98
Email: info@stecher-gruena.de
Internet: www.stecher-gruena.de

DIE PERFEKTE RASENPFLEGE IST UNSER ZIEL

SXG 15 H & SXG 19
wahlweise für Boden- oder Hochentfernung

ISEKI
Der Systemanbieter

Ideal für Hausmeister- und Privateinsatz

CANYCOM CM 223

Frontmäher SFH 240

Hochgrasmäher, 22 PS

TH 4000

NEU

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 12 und 13 - 18 Uhr
Sa. 8 - 12 Uhr

FACHBERATUNG • VERKAUF • VERMIETUNG • KUNDENDIENST

Unsere Region online erleben

Jetzt online erleben
die neuen
WILLKOMMEN
aktuell

www.willkommen-in-sachsen.de

Webcode »wa«

Sozialpädagogische Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ)

Angebot an vier beruflichen Schulzentren im Landkreis



Thomas Krautwurst, Isabell Schicht, Sandra Balawni, Katja Richter (v. l. n. r.) Foto: Gemeinsam Ziele Erreichen e. V.

Die aktuellen Problemlagen junger Menschen, wie z. B. fehlende Schulabschlüsse, Schwierigkeiten beim Übergang in die berufliche Ausbildung, Suchtprobleme, Kriminalität, Schwangerschaft sowie Schulverweigerung in ihren unterschiedlichen Formen, haben zugenommen. Seit dem 1. September 2009 gibt es an vier Berufsschulzentren (BSZ) die sozialpädagogische Betreuung im Berufsvorbereitungsjahr. Das BVJ (in einjähriger bzw. GBVJ in zwei-jähriger Form) soll derzeit 91 Jugendlichen den Hauptschulabschluss ermöglichen und sie intensiv bei der Berufswahl und -orientierung unterstützen sowie auf die Berufsausbildung vorbereiten.

Der Zwickauer Verein „Gemeinsam Ziele erreichen e. V.“ übernimmt die Realisierung dieser sozialpädagogischen Angebote. Die individuelle Betreuung der Jugendlichen wird ak-

tuell an den Standorten BSZ „Dr. Friedrich Dittes“ Glauchau, BSZ Limbach-Oberfrohna, BSZ Wilkau-Haßlau und BSZ „Adolph Diesterweg“ Zwickau angeboten. Spezielle sozialpädagogische Ansätze bieten die Grundlage dafür, dass der Erfahrungsraum Schule persönlichkeitsfördernd gestaltet werden kann und die Jugendlichen in ihrer individuellen Entwicklung fachliche Unterstützung finden.

Ansprechpartner vor Ort:

Berufliches Schulzentrum für Technik und Hauswirtschaft „Dr. Friedrich Dittes“ Glauchau
Isabell Schicht
Tel.: 03763 4406483

Berufliches Schulzentrum für Technik Limbach-Oberfrohna
Sandra Balawni

Tel.: 03722 5986699

Berufliches Schulzentrum für Ernährung und Hauswirtschaft Wilkau-Haßlau
Katja Richter
Tel.: 0375 27135743

Berufliches Schulzentrum „Adolph Diesterweg“ Zwickau
Thomas Krautwurst
Tel.: 0375 27140864

sonntag

Innovative Haustechnik WärmeBau GmbH

08371 Glauchau · Meeraner Straße 102
Tel.: (03763) 40 04 46 · Fax: 40 04 45

Schwimmbäder · Überdachungen · Zubehör

Alles für den Gartenteich

Chlor 10,- €/kg

Sandfilteranlagen ab 199,- €

Sonderaktionen

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Nix wie hin

Nagel Textil

Wäsche direkt vom Hersteller

Unser Angebot:

Damen-, Herren- und Kinderuntertrikotagen sowie Nachtwäsche, Polos, T-Shirts und BH's in guter Qualität zu günstigen Preisen.

Sie finden uns:
Carl-Spengler-Str. 1
Eingang Carthäuser Str.
08451 Crimmitschau
☎ 0 37 62/70 58 69

Öffnungszeiten:
Mi.-Fr. 10.00 – 17.30 Uhr

Straße der Einheit 2
09387 Jahnsdorf
☎ 0 37 21/27 33 45

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00 – 15.00 Uhr

Nix wie hin

„Ich beuge mich dem Stress nicht! Lebenslust bewahren – Burnout vorbeugen“

Kostenloser Vortrag im Schloss Forderglauchau

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Glauchau, Frau Beatrix Haupt, lädt im Rahmen der Gleichstellungswochen im Landkreis Zwickau zu dem kostenlosen Vortrag in Glauchau „Ich beuge mich dem Stress nicht! Lebenslust bewahren – Burnout vorbeugen“ am **8. Juni 2010 um 16:30 Uhr bis ca. 18:30 Uhr** in den Konzertsaal Schloss Forderglauchau, Schlossplatz 11 in Glauchau, recht herzlich ein.

Sehr viele Frauen und Männer sind heute von Dauerstress bzw. Überforderung betroffen, unabhängig davon, ob sie in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder darum kämpfen, wieder auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Burnout ist ein Phänomen, das bisher noch viel zu wenig ernst genommen wird, obwohl es eine Hauptursache dafür ist, dass jährlich mehrere Tausend Menschen erwerbsunfähig werden.

An diesem Spätnachmittag werden die Faktoren, die zu Burnout führen, erläutert und der Verlauf des Phänomens aufgezeigt. Sie lernen Möglichkeiten kennen, Stress vorzubeugen und ein Burnout zu verhindern. Hintergründe dafür bilden Ergebnisse der Glücks- und Stressforschung als auch der Burnout-Prävention.

Referentin an diesem Nachmittag ist Dipl.-Ing. Kerstin Angierski, freie Referentin in den Bereichen Bildung, Medizin, Sozialwesen, Verwaltung und Referentin der Landesstelle für Frauenbildung und Projektberatung in Sachsen.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit der Landesstelle für Frauenbildung und Projektberatung in Sachsen statt. Sie wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt. u. Anlieferung

	ab 2,00 t €/50 kg	ab 5,00 t €/50 kg
Deutsche Brikkett (1. Qualität)	▶ 8,70	▶ 7,70
Deutsche Brikkett (2. Qualität)	▶ 7,70	▶ 6,70
CS-Brikkett (Siebqualität)	▶ 6,90	▶ 5,90

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge!
Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikkett, Brennholz

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

Energiesparen mit Thermo 6

Thermo 6 – Energiespar-Fenster für hohe Ansprüche

- Reduziert Ihren Energieverbrauch: 6-Kammer-Profilsystem mit optimalen Dämmeigenschaften
- Die erhöhte Bautiefe schafft Sicherheit und erschwert Einbrechern das Handwerk
- Drei Dichtungsebenen geben optimalen Schutz gegen Wind, Regen und Schall
- Schlanke Ansichtsweiten sorgen für eine optimale Lichtausbeute und eine harmonische Raumgestaltung

SCHÜCO

Glauchauer Kunststoff-Fensterbau GmbH

Dieselstraße 6 · 08371 Glauchau
Tel. 03763 / 40860 · Fax 03763 / 40868

Meisterbetrieb
Holz- und Kunststoffverarbeitendes Handwerk

**TAG DER OFFENEN TÜR
IN DER FFW AM
29.05.2010**

IM ERNSTTHALER GERÄTEHAUS AN DER TURNERSTRASSE

Ablauf:

Ab 15:00 Uhr: Technikvorführung,
Rundfahrten mit der Feuerwehr!!!
Hüpfburg, Kinderschminken,
Kinderkarussell, Schießbude, DRK Losbude

Außerdem: Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal e.V.,
Rauchzelt, Umgang mit Feuerlöschern,
Präsentation von Rauchmeldern,
Vorführung Fettexplosionen & deren Gefahren

Ab 20:00 Uhr: Musikalisches Abendprogramm mit RBII
Urknall-Westsachsen-Gugge e.V.,
Guggemusik & weiteren Überraschungen

Außerdem: Barbetrieb mit Happy Hour



Größter Fliesen- & Bädermarkt

IN CHEMNITZ - Fliesen - Badmöbel - Duschen - Wannen
• Riesenauswahl • Faire Preise
• Testen Sie uns!
www.fliesenbartl.de - wir finanzieren auch
Chemnitz-Mittelbach, Gewerbeallee 5 (direkt an der B173)
Tgl. 9-18, Do. 9-20, Sa. 9-12 Uhr

DACH- UND FASSADENFACHBETRIEB

100 m² Dachumdeckung mit BRAAS Frankfurter Pfanne
inkl. Gerüst, Abriss, Konterlattung, Dachlattung, First und
Ortgang, Löhne, Kleinmaterial, An- und Abfahrt **3.990,- €**
50 m² Viny-Therm-Fassade in Edelputz-Optik
hinterlüftet, inkl. Gerüst, Dämmung, An- und Abfahrt, Kleinmaterial
und Arbeitslöhne **3.490,- €**
zzgl. Dämmung u. Klempnerarbeiten
Außerdem: Zierer Leichtdach mit 7,2 kg/m², Fassadenreinigung, Klinkerfassaden
Beratung und Preisangebot vor Ort kostenlos
Hauptsitz • Michael Schultes GmbH
Karl-Liebkecht-Str. 24, 04626 Schmölln, Tel.: 03 44 91/5 50 40

Alles aus einer Hand!
vollbiologische
Kleinkläranlagen
Wir klären Ihre Probleme.

Förster
Dorfstraße 41 08107 Hartmannsdorf
Tel.: 037602/736-0 Fax: 037602/736-55
Kontakt@Haustechnik-Foerster.de www.Haustechnik-Foerster.de

Ihr Haus wird trocken!

mit 20 Jahren Gewährleistung für Horizontalsperren

• **ENDGÜLTIG** •

- kostenlose fachliche Beratung vor Ort
- Komplettanierung feuchter Wände
- Fassadenimprägnierungen
- Balkonsanierung

Abdichtungsfachbetrieb Wolfgang Dierig
09385 Lugau · Chemnitzer Straße 41 a · Tel.: 037295/3333
Fax: 037295/3364 · Funktel.: 0171/4163526 · www.abdichtungsfachbetrieb.de



**Ausgewählte Veranstaltungen
im Monat Juni 2010**

Angaben ohne Gewähr

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
01.06.2010		Kindertag in der Miniwelt	Miniwelt Lichtenstein
01.06.2010	10:00 Uhr	In 80 Tagen um die Welt	Freilichtbühne Zwickau
01.06.2010	10:00 Uhr	Der Traumzauberbaum von und mit Reinhard Lakomy	Wernesgrüner Brauerei/Gutshof
03.06.2010	17:00 Uhr	Schülerkonzert der Bläserklassen der Tännichtschule und der „Crazy Monkeys“	Tännichtschule Meerane
04.06.2010	13:00 – 18:00 Uhr	Workshop „Unterwegs im Grünen – einheimische Holzarten“	Daetz-Centrum Lichtenstein
04.06.2010	14:30 Uhr	Sommerkonzert des Gymnasiums Lichtenstein	Gymnasium Lichtenstein
04.06.2010	18:00 Uhr	In 80 Tagen um die Welt	Freilichtbühne Zwickau
04.06.2010	18:00 Uhr	Brunnenfest	Schloss Wildenfels
04.06.2010	19:30 Uhr	Genoveva – Oper von Robert Schumann - Premiere	Gewandhaus Zwickau
04.06.2010	20:00 Uhr	„Irish Folk“ - Musikabend	Wetzelmühle Niederfrohna
04. - 06.06.2010		Borbergfest und Oldtimertreffen	Kirchberg
04./05.06.2010		Feuerwehrfest des Feuerwehrvereins Wernsdorf	Wernsdorf
05.06.2010		20. Kinderfest	Kinder- und Jugendzentrum Hohenstein-Ernstthal
05.06.2010		Glauchauer Spieletag	Sommerbad Glauchau
05.06.2010	09:00 Uhr 13:00 Uhr	Sachsenpokalrunde im Kunstrad 10. Großer Sachsenpreis der Sparkasse Chemnitz im Kunstradfahren und Radball	Sachsenlandhalle Glauchau
05.06.2010	09:00 – 18:00 Uhr	18. Zunft- und Handelsmarkt	Crimmitschau
05.06.2010	10:00 Uhr	Brauereifest	Glückauf-Brauerei Gersdorf
05.06.2010	10:00 Uhr	Flohmarkt	Gaststätte „Windmühle“ Meerane
05.06.2010	15:00 Uhr	Kauenfest mit Eröffnung des Mundloches	Huthaus St. Lampertus Hohenstein-Ernstthal
05.06.2010	15:00 Uhr	Oh wie schön ist Panama – Puppentheater	Puppentheater Zwickau
05.06.2010	15:00 Uhr	In 80 Tagen um die Welt	Freilichtbühne Zwickau
05.06.2010	15:00 Uhr	Feuerwehr- und Brunnenfest	Hohenstein-Ernstthal, Gelände FFW, Ortsteil Wüstenbrand
05.06.2010	19:30 Uhr	Dixielandkonzert mit der hot & blue Jazzband Meerane	Renaissanceschloss Ponitz
05./06.06.2010	15:00 Uhr	Kreis-Kinder- und Jugendsporttag	Jacobus-Mittelschule Mülsen, Ortsteil St. Jacob
06.06.2010	09:00/12:00/15:00 Uhr	Schlauchboot-Touren	Zwickauer Mulde
06.06.2010		Maskottchen-Treffen	Miniwelt Lichtenstein
06.06.2010	10:00 – 18:00 Uhr	Führung – Tag der Schnitzvereine	Daetz-Centrum Lichtenstein
06.06.2010	10:00 – 18:00 Uhr	Basilikum – Der Kräuter- und Pflanzenmarkt	Grünfelder Park Waldenburg
06.06.2010	14:00 Uhr	„Jetzt ist die Heimat hier“ – Sonderführung zu Vertreibung und Neubauernbewegung	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
06.06.2010	14:00 – 17:00 Uhr	Basteln auf der Empore „GRÜN, grün, grün sind alle meine Kleider“	Daetz-Centrum Lichtenstein
06.06.2010	14:00 – 18:00 Uhr	Führung „Lichtenstein – die Stadt im GRÜNEN“	Daetz-Centrum Lichtenstein
06.06.2010	14:30 Uhr	Parkführung	Grünfelder Park Waldenburg
06.06.2010	15:00 Uhr	In 80 Tagen um die Welt	Freilichtbühne Zwickau
06.06.2010	16:00 Uhr	Konzert mit dem Akkordeonorchester und Solisten der Kreismusikschule Zwickau	Stadttheater Glauchau
06.06.2010	17:00 Uhr	Naturbühne Trebgast „Die drei Musketiere“	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
06.06.2010	19:30 Uhr	Love.sing.letters – ein Schumann-Abend - Ballett von Torsten Händler	Gewandhaus Zwickau
06. – 13.06.2010		Festwoche zum Stadtjubiläum „500 Jahre Stadt Hohenstein“	Hohenstein-Ernstthal

Fortsetzung auf Seite 17

Jugendring Westsachsen e. V.

**Kinderferienlager an der Koberbachtalsperre
in Langenhessen**

Bewerbungen noch möglich

- 1. Belegung:**
26. bis 30. Juli 2010
(8 bis 14 Jahre, 85 EUR)
- 2. Belegung:**
2. bis 6. August 2010
(8 bis 14 Jahre, 85 EUR)

gebote, Ausflüge und Überraschungen
für die Kinder geplant und organisiert.
Beispielsweise ein Besuch im Autokino,
eine Nachtwanderung, Lagerfeuer,
Grillen, das Klettermobil steht auch bereit,
um das Höhlenlabyrinth zu erkunden,
Volleyball, Fußball und Tischtennis,
Baden und natürlich mit

Booten die Talsperre entdecken und
noch vieles andere mehr.
Informationen/Anmeldungen:
Frau Christa Hupfer, FAB e.V.
Tel. 03762 3630
Montag bis Freitag:
12:00 bis 20:00 Uhr oder
fab-fzcc@fab-crimmitschau.de

In dieser Zeit sind viele schöne An-

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
08.06.2010	15:00 Uhr	Geburtstagsfest am Robert-Schumann-Denkmal mit Kranzniederlegung	Hauptmarkt Zwickau
09.06.2010	19:00 Uhr	„benefiz-sommer-konzert de“ des Georgius-Agricola-Gymnasiums Glauchau	Sachsenlandhalle Glauchau
09.06.2010	21:30 Uhr	Nachtschicht – Clara S. musikalische Tragödie	Theater in der Mühle Zwickau
10.06.2010	19:30 Uhr	Sinfoniekonzert	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
10.06.2010	19:30 Uhr	Stunde der Musik „Mi tango querido – mein geliebter Tango“ für Akkordeon und Piano	Stadttheater Glauchau
11.06.2010	14:00 – 18:00 Uhr	Informationstag für Senioren „Alles was GRÜN ist“	Daetz-Centrum Lichtenstein
11.06.2010	16:00 – 18:00 Uhr	Buchvorstellung mit Kochvorführung und Verkostung	Daetz-Centrum Lichtenstein
11.06.2010	19:00 Uhr	Jahreskonzert des Bläserorchesters und der Bläsergruppen des Europäischen Gymnasiums Waldenburg	Sachsenlandhalle Glauchau
11. – 13.06.2010		Nationales Reitturnier	Reitplatz Oberlungwitz
11.06. – 11.07.2010		Fußball-Fan-Treffen – Public Viewing	Schmiede im Saustall Wernesgrün
12.06.2010		Moto-Cross Sachsenmeisterschaft und MX Serie	Moto-Cross-Strecke Steinbruch Tettau
12.06.2010	09:30 Uhr	Radwanderung mit dem Meeraner Bürgerverein	Treffpunkt: Markt Meerane
12.06.2010	10:00 – 18:00 Uhr	Grüner Markt – textile, kunsthandwerkliche, kreative und kulinarische Überraschungen	Daetz-Centrum Lichtenstein
12.06.2010	10:30 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treffpunkt: Touristinformation Zwickau
12.06.2010	13:00 – 18:00 Uhr	Veranstaltung „GRÜNER MARKT“	Daetz-Centrum Lichtenstein
12.06.2010	15:00 Uhr	Jahreskonzert der Schulchöre des Lessing-Gymnasiums Hohenstein-Ernstthal	Sachsenlandhalle Glauchau
12.06.2010	21:15 Uhr	Nacht-Parkführung durch den Grünfelder Park	Grünfelder Park Waldenburg
12.06.2010	20:00 Uhr	Eröffnung des MDR-Musiksommers mit Hélène Grimaud	Hauptmarkt Zwickau
12./13.06.2010		Rosenfest in Lichtenstein	Innenstadt Lichtenstein
12./13.06.2010	10:00 – 18:00 Uhr	Töpfermarkt	Freiheitsplatz Waldenburg
13.06.2010		Großes Public Viewing zur Fußball-WM 2010 – Vorrunde Deutschland - Australien	Freilichtbühne Zwickau
13.06.2010	14:00 Uhr	Führung „Lichtenstein – die Stadt im GRÜNEN“	Daetz-Centrum Lichtenstein
13.06.2010	14:00 Uhr	„Bachlauf, Garten, Teich und Hecke“ – Sonderführung zu historischen Kulturlandschaftselementen und Gärten im Museumsgelände	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
13.06.2010	15:00 Uhr	Konzert mit den Bergsängern Geyer	Kunstsammlungen Zwickau, Museumssalon
13.06.2010	16:00 Uhr	„Swing Time im Glenn Miller Sound“ mit der Big Band Meerane	Stadttheater Glauchau

Fortsetzung auf Seite 18

Stadtverwaltung Meerane

It's Showtime: Swing, aktuelle Hits und RockPop

Open-Air-Konzert mit der Big Band der Bundeswehr am 28. Mai Meerane

Von Mai bis August ist die Big Band der Bundeswehr im gesamten Bundesgebiet unterwegs - Sommerzeit heißt Big Band-Zeit und Meerane ist bei der Open-Air-Tour 2010 mit dabei! **Am 28. Mai 2010, ab 20:30 Uhr**, werden die Musiker der Big Band der Bundeswehr mit Band-leader Christoph Lieder auf dem Meeraner Teichplatz für ein unvergessliches Konzerterlebnis unter freiem Himmel sorgen. Zum Benefizkonzert - Eintritt frei - sind alle

Meeraner und Gäste herzlich eingeladen. Die Showband präsentiert ein breites Repertoire an Swing, aktuellen Hits, Rock und Pop, darunter Musik von Glenn Miller, Robbie Williams bis Queen. In dem zirka zweistündigen Programm stimmungsvoller Kompositionen aus Musik, Bühnenlicht und Multimedia erleben die Konzertbesucher die Vielseitigkeit der Big Band der Bundeswehr auf höchstem Niveau.



Die Big Band der Bundeswehr ist am 28. Mai 2010 bei einem Open-Air-Konzert auf dem Meeraner Teichplatz zu erleben.

Foto: Big Band der Bundeswehr

www.sparkasse-chemnitz.de

Ausgezeichneter Rechtsschutz – holt die Kuh vom Eis.

Mehr unter www.holt-die-kuh-vom-eis.de

Mit unserer Rechtsschutzversicherung können Sie unter der gebührenfreien Telefonnummer **INFOSTEL 0800 4636835** anrufen, sooft Sie eine Rechtsfrage haben - auch ohne Rechtsschutzfall.

Sparkasse Chemnitz

Bestattungsinstitut Kästner

08056 Zwickau · Lutherstraße 18
Tel.: 0375/29 19 29

09376 Oelsnitz · Obere Hauptstraße 176
Tel.: 03 72 98/95 707

Durchführung von Bestattungen aller Art.
Erledigung sämtlicher Formalitäten und Dienstleistungen.

www.wolf-poser.de

Rote Karte, für ihren alten Heizkessel

Ist Ihr alter Heizkessel auch ein Energieverschwender? Dann lassen Sie sich von uns über die neuen alternativen Heizformen informieren und sparen Sie viel Geld.

WOLF & POSER
Guteborner Allee 5, Meerane
Tel. 03764.18 88 0

Rechtsanwalt Johannes D. Chu

Kornmarkt 8
08056 Zwickau

Verteidiger in Straf-, Ordnungswidrigkeiten-
und Bußgeldsachen

Tel.: 0375/21 24 23
Fax: 0375/21 53 64
E-Mail: ra.chu@arcor.de Funk: 0172/371 89 56

Voigtmann Schwenker Taubert Benndorf Rechtsanwälte

Glauchau – Düsseldorf – Penig

Unsere Rechts-
anwälte
beraten Sie zu
folgenden
Tätigkeitsschwer-
punkten:

J. Taubert
Erbrecht
Verkehrsrecht
Baurecht

K. Benndorf
Arbeitsrecht
allg. Zivilrecht
Grundstücks-
angelegenheiten

H. Voigtmann
Baurecht
Unternehmens-
sanierung
Zivilrecht

J. Schwenker
Straf- und Ordnungs-
widrigkeitenrecht
Mietrecht
allg. Zivilrecht

E. Marschner-Schwenker
Fachanwalt für
Familienrecht
Unterhaltsrecht

Martinstraße 5, 08371 Glauchau, Tel. 0 37 63/79 97-0, Fax 0 37 63/79 97 30
www.voigtmann-partner.de, E-Mail: info@voigtmann-partner.de

Sie haben das Amtsblatt nicht erhalten?

Bitte rufen Sie uns an: Frau Kluge 03722 - 779 18 22411

Lohnsteuerhilfeverein ELVE e.v.

Arbeitnehmer, Rentner, Beamte und Unterhaltsempfänger

Die Beratungsbefugnis wurde erweitert!

Wir bieten Mitgliedern ganzjährig Hilfe in Steuersachen bei

- ◆ Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, Pensionen, Renten und Unterhaltsleistungen
- ◆ Vermietungs- und Kapitaleinkünften, wenn die Einnahmen 13.000 / 26.000 EUR insgesamt im Jahr nicht übersteigen.
- ◆ Altersvorsorgezulage (Riester-Rente, Rürup-Rente)
- ◆ Familienleistungsausgleich (Kindergeld)
- ◆ Eigenheimzulage nach dem Eigenheimzulagengesetz
- ◆ Investitionszulage nach den §§ 3 und 4 des InvZuLG 1999

Unsere Beratungsstellen in Ihrer Nähe
kompetent - zuverlässig - günstig - schnell

✓ 08066 Zwickau, Salutstr. 6, Tel.: 0375 / 3609315 Mobil: 0173 / 5811103

Ansprechpartner: Krystyna Liebold und Barbara Reuther
Mail: krystyna-liebold@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Mail: barbara-reuther@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Sprechzeiten: Di.-Do. 10:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

✓ 08118 Hartenstein OT Zschocken, Hauptstr. 45, Tel. 037605 / 5030

Ansprechpartner: Sabine Grund
Mail: sabine-grund@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Sprechzeiten: Mo.-Do. 13:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

✓ 08132 Mülsen, E.-Schneller-Str. 74, Tel.: 037601 / 58531

Mobil: 0175 3562781
Ansprechpartner: Ina Spitzbarth und Marion Bachmann
Mail: ina-spitzbarth@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Mail: marion-bachmann@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

✓ 09356 St. Egidien, Lungwitzer Str. 12, Tel.: 037204 / 504706

Ansprechpartner: Eva Breitbeck
Mail: eva-breitbeck@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Sprechzeiten: Mo. - Mi. 18:00 - 20:00 Uhr und nach Vereinbarung

✓ 09366 Stollberg, Postplatz 7, Tel.: 037296 / 2054

Ansprechpartner: Christian Friedrich
Mail: info@lohnsteuerhilfeverein-elve.eu
Sprechzeiten: Mo. u. Fr. 08:00 - 12:00 Uhr und Di. - Do. 08:00 - 17:00 Uhr

Internet: <http://www.lohnsteuerhilfeverein-elve.de>

Tourismusamt Waldenburg

BASILIKUM - Kräuter- und Pflanzenmarkt

Flanieren, Informieren, Verweilen im Grünfelder Park



Gartenmarkt in Waldenburg

Foto: Tourismusamt Waldenburg

Im frühlingshaften Grünfelder Park im Bereich des Teehauses präsentieren am **6. Juni 2010** rund 30 Aussteller Kräuter in ihrer ganzen Vielfalt.

Zum Auftakt der wichtigsten Pflanzzeit locken besonders das einmalige Angebot an Kräutern, Nutzpflanzen, wie seltene Tomatensorten und Zwerggemüse, Stauden, Rosen, Balkon und Kübelpflanzen sowie

besondere Pflanzenraritäten.

Neben erlesenen Ölen, Gewürzen, Tees, Seifen und aktueller Fachliteratur gibt es Dekoratives für drinnen und draußen, wie Gartenaccessoires, Töpferwaren und Floristik. Die ausgewählten Aussteller bieten keine Massenware sondern Kreatives aus eigener Werkstatt und handgefertigte Unikate an.

An zahlreichen Ständen stehen Experten mit fundiertem Kräuterwissen über Anbau und Verarbeitung von Kräutern zu Verfügung.

Kinder können sich an diesem Tag spielerisch in der Natur vergnügen. Kulinarisches aus der Kräuterküche lädt zum Genießen ein.

Der Kräutermarkt ist von **10:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet, der Eintritt ist frei.

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
13.06.2010	17:00 Uhr	Schülerkonzert „Voicepoint“	Wetzelmühle Niederfrohna
15. – 20.06.2010		Festwoche anlässlich der 550-jährigen urkundlichen Erwähnung	St. Egidien, Ortsteil Kuhschnappel
16. – 25.06.2010		Fahrten mit „Johannas Bimmelbahn“	Hohenstein-Ernstthal und Umgebung
17.06.2010	07:00 Uhr	Wanderung der Natur- und Heimatfreunde Gersdorf – Besenschänke – Kemtau (ca. 10 km)	Treffpunkt: Hohenstein-Ernstthal, Bahnhof – Zug nach Chemnitz
17.06.2010	19:30 Uhr	Sinfoniekonzert des Jugendsinfonieorchesters	Konzert- und Ballhaus Neue Welt Zwickau
18.06.2010		Großes Public Viewing zur Fußball-WM 2010 – Vorrunde Deutschland - Serbien	Freilichtbühne Zwickau
18.06.2010	19:30 Uhr	Kabarettabend „Das wird nie was“ mit Katrin Weber, Bernd-Lutz Lange und dem Rainer Vothel-Trio	Stadthalle Meerane
18.06.2010	19:30 Uhr	Chor-Orchester-Konzert – Oekum. Kantorei „musica sacra“, Solisten und Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach	Marienkirche Werdau
18. – 20.06.2010		Fußball-Jugendturnier	Sportanlage Oberlungwitz, Erlbacher Straße
19./20.06.2010	11:00 Uhr	Muldental-Musikfest	Schloss Wolkenburg
19.06.2010	10:00 Uhr	Tag der offenen Tür	FFW Gersdorf
19.06.2010	10:30 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treffpunkt: Touristinformation Zwickau
19.06.2010	16:00 Uhr	Nachtflohmarkt	Stadthalle Zwickau
19.06.2010	16:00 – 18:00 Uhr	Veranstaltung: Farbberatung „Ein bisschen GRÜN ist in jedem Typ“	Daetz-Centrum Lichtenstein
19.06.2010	17:00 Uhr	„Der Geächtete“	Freilichtbühne Waldenburg
19.06.2010	19:30 Uhr	Dall Italia – aus Italien	St. Bartholomäuskirche Waldenburg
19.06.2010	19:30 Uhr	Sächsischer Motettenchor Chemnitz	St. Georgenkirche Glauchau
19.06.2010	20:00 Uhr	Classics unter Sternen mit Anna-Maria Kaufmann	Hauptmarkt Zwickau
20.06.2010	ab 10:00 Uhr	Traktoren- und Oldtimertreffen	Gasthof Waldsachsen
20.06.2010	10:00 Uhr	Bläsergottesdienst mit dem Posaunenchor St. Laurentius/Luther	St. Laurentiuskirche Werdau
20.06.2010	10:00 – 18:00 Uhr	Öffnung des Bauernmuseums mit gleichzeitig stattfindendem Scheunenflohmart anlässlich des Muldental-Musikfestes	Bauernmuseum Dürrengerbisdorf

Fortsetzung auf Seite 19

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
20.06.2010	11:00 – 17:00 Uhr	Besuchertag mit Sonderführung anlässlich der 777-Jahrfeier	Schloss Wildenfels
20.06.2010	13:00 bis 18:00 Uhr	„Waschtag“ – Mitmach- und Vorführaktionen rund um Wäsche waschen zu Uromas Zeiten, Spinnen und Wölle filzen auf dem Vierseitbauernhof	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
20.06.2010	14:00 Uhr	Veranstaltung: Führung „Lichtenstein – die Stadt im GRÜNEN“	Daetz-Centrum Lichtenstein
20.06.2010	14:00 Uhr	Talsperrensingen	Koberbachhalle Langenhessen
20.06.2010	14:30 Uhr	Parkführung	Grünfelder Park Waldenburg
20.06.2010	14:30 Uhr	Museumskaffeeeklatsch – zur Geschichte des Transformatorenwerkes Lichtenstein	Stadtmuseum Lichtenstein
20.06.2010	16:00 Uhr	„Blasmusik ist Balsam für die Ohren“ mit dem Jugendblasorchester Bernsdorf	Stadttheater Glauchau
20. – 22.06.2010		Deutsche Motorrad-Meisterschaft	Sachsenring
21.06.2010	18:30 Uhr	„Erinnerungen an das 20. Kultur- und Sportfest 1978 in Lichtenstein“ – Lichtbildvortrag von Hans Leistner und Uwe Querengässer	Museum Lichtenstein
21.06.2010	19:30 Uhr	Konzert an der Silbermannorgel – Gottfried Thore Drywa (Rotterdam, NL)	St. Georgenkirche Glauchau
22.06.2010	19:30 Uhr	Bläserkonzert Ensemble „embrassment“ (Leipzig)	Katholische Kirche Glauchau
23.06.2010		Großes Public Viewing zur Fußball-WM 2010 – Vorrunde Deutschland-Ghana	Freilichtbühne Zwickau
24.06.2010	10:00 Uhr	„Der Geächtete“ - Schulvorstellung	Freilichtbühne Waldenburg
24.06.2010	19:30 Uhr	Orgelkonzert – Kreismusikdirektor Gotthard Gerber (Iserlohn)	Kirche Schlunzig
25.06.2010		Kinderfest zum Feriensommer	Markt Crimmitschau
25.06.2010	19:30 Uhr	Museumshofkonzert – The Wildwood Boys – Rockmusik aus Lichtenstein	Ratskeller Lichtenstein
25.06.2010	20:00 Uhr	Möderisches Dinner, Open Air „Märchenhaft“	Hotel und Restaurant „Parkschlösschen“ Lichtenstein
25. – 28.06.2010		Wildenfelser Parkfest mit großem Feuerwerk	Park Wildenfels
26.06.2010	09:00 Uhr	Gersdorfer Sommerschwimmfest	Sommerbad Gersdorf
26.06.2010	09:00 – 16:00 Uhr	Sachsenmeisterschaft im Mähen mit der Sense	Wildenfels, Ortsteil Härtensdorf
26.06.2010	10:30 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Treffpunkt: Touristinformation Zwickau
26.06.2010	19:30 Uhr	Konzert an der Silbermannorgel mit Gotthard Gerber	Friedenskirche Ponitz
26.06.2010	20:00 Uhr	Open Air mit Fed Zeppelin und Nobody	Wernesgrüner BrauereiGutshof
26. – 28.06.2010	ab 11:00 Uhr	Rosenfest	Schloss Wildenfels
26./27.06.2010		Das Fest der Nationen	Miniwelt Lichtenstein
26./27.06.2010	10:00 Uhr	3. Wernesgrüner Bikertreffen mit großer Bikerausfahrt durch das Erzgebirge und das Vogtland	Treffpunkt: Wernesgrüner BrauereiGutshof
26.06.2010	17:00 Uhr	„Der Geächtete“	Freilichtbühne Waldenburg
27.06.2010	11:00 – 16:00 Uhr	Boot fahren für Jedermann	Waldenburg, Hängebrücke
27.06.2010	14:00 Uhr	„Zwischen Kanzel und Grabstein“ – Sonderführung zu Kirche, Pfarrhof, Mausoleum	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
27.06.2010	17:00 Uhr	Festliches Abschlusskonzert „25 Jahre Ephoralchor Glauchau“	St. Georgenkirche Glauchau
29.06. – 01.07.2010	14:00 – 16:00 Uhr	Workshop Zeichnen für Jugendliche	(Anmeldung erforderlich!) Galerie ART-IN Meerane

Agrarhof Gospersgrün eG

Erste Vogelscheuchen-Ausstellung

Schönstes Exemplar wird prämiert

Die erste Vogelscheuchen-Ausstellung im Rahmen einer Veranstaltung mit Bauernmarkt und Reitfest im Agrarhof Gospersgrün, Schulstraße 1, Fraureuth – hat am **12. Juni 2010** ihre Premiere.

Vogelscheuchen zählen heute zum ländlichen Kulturgut. Man sieht sie immer seltener. Die einst bei Bauern beliebten Figuren sollten Saatbeete, Kirschbäume oder Fischteiche vor Vögeln schützen.

Die Ausstellung findet zeitgleich mit einem Reitfest, Bauernmarkt sowie der Einweihung der neuen

Ferienwohnungen und des neuen Seminarraumes im Pferdeparadies Gospersgrün, Schulstraße 2, statt. Die schönsten Vogelscheuchen werden am Tag prämiert. Bis eine Woche vor der Veranstaltung dürfen noch schaurig-schöne Exemplare in Personengröße abgegeben werden.

Welcher Verein, Schule, Kindergarten oder Privatperson möchte sich noch daran beteiligen?

Informationen unter 037600 7700 Daniela Kahnes und Diethard Sander.



sonntag
GESUNDHEITSTECHNIK

- ◆ Hilfsmittel für Reha und Pflege
- ◆ Geh- und Stehhilfen
- ◆ Hilfen für den Badbereich
- ◆ Pflegebetten, med. Matratzen
- ◆ Beratung, Service, Reparatur
- ◆ Abrechnung privat oder über Rezept bei Kranken- oder Pflegekasse



08371 Glauchau, Meeraner Str. 102, Tel.: 03763 - 1 51 55

20% JAHRE GELECTRA!

auf 10 Top-Geräte

diese Woche z.B.:

BOSCH
Frontlader mit 1400 UpM, EEK1: A 6 kg, AquaStopp
jetzt nur:
479,- €



AEG
Toplader 40 cm 1000 UpM, Trommelpositionierung, AAC
jetzt nur:
499,- €



NEFF
Vollintegrierter Geschirrspüler 60 cm XXL; AAA, rackmatic
jetzt nur:
529,- €



08371 Glauchau - Wehrstraße 13 ---- 08056 Zwickau - Schubertstraße 3



HAUSGERÄTE . KÜCHEN . SERVICE .

SIT 2010

Sächsische Industrie- und Technologiemesse

23.-25.06.2010


INDUSTRIEBÖRSE CHEMNITZ

24.06.2010


ANWENDER FORUM

23.-25.06.2010


INGENIEURTAG CHEMNITZ

24.06.2010


FACHKRÄFTE & STUDENTENTAG

25.06.2010

Restplätze sichern!

info@sit-chemnitz.de
www.sit-chemnitz.de

Telefon 0371 / 38038139
Fax 0371 / 38038109



Stadtverwaltung Kirchberg

Die Stadt Kirchberg lädt ein

45. Borbergfest und Oldtimer-Rundfahrt

Vom **4. bis 6. Juni 2010** findet in Kirchberg bereits zum 48. Mal das Borbergfest statt.

Altbewährtes und Neues für jedermann erwartet die Besucher am ersten Juniwochenende auf dem Festgelände. Kinderfest, Oldtimertreffen, Skatturnier, Tanz im Festzelt und Chorwettbewerb ziehen hunderte begeisterte Besucher an und werden wieder für Spannung, Stimmung und Begeisterung sorgen.

Erstmals wird auf dem Parkplatz des 7-Hügel-Einkaufszentrums ein Freilichtkino aufgebaut. Bei dem Film „Dirty Dancing“ kann man sich auf das Wochenende einstimmen.

Höhepunkte aus dem Festprogramm

Freitag, 4. Juni 2010

09:00 bis 17:00 Uhr Spiel und Spaß für Groß und Klein auf dem Festplatz
22:00 Uhr Freilichtkino „Dirty Dancing“ auf dem Parkplatz des 7-Hügel-Einkaufszentrums

Sonnabend, 5. Juni 2010

ab 08:00 Uhr „Kirchberg-Classics“ - 13. Oldtimertreffen mit Rundfahrt
09:30 Uhr Kraftfahrergottesdienst in der Kirche St. Margarethen
ab 09:50 Uhr Kirchenführung und Turmbesteigung
von 11:00 bis 12:30 Uhr Der „Spielmannszug Altenburg“ spielt auf dem Festplatz
13.00 Uhr Startschuss zur Rundfahrt der Oldtimer durch den Schützenverein „Rödelbachtal 1990“ e.V.
14:00 bis 17:00 Uhr Musik und Spaß im Festzelt
20:00 bis 01:00 Uhr Tanz- und Showabend mit dem BEAT-CLUB Leipzig im Festzelt

Sonntag, 6. Juni 2010

09:00 Uhr Preis-Skat um den „Pokal des Bürgermeisters“
10:00 bis 18:00 Uhr Die „Kirchberger Natur- und Heimatfreunde“ laden in das Stollensystem „Am Graben“ ein.
14:00 bis 16:30 Uhr Chortreffen im Rödelbachtal 2010 im Festzelt

13. Oldtimer-Rundfahrt 2010

Der Startschuss zur 13. Oldtimer-Rundfahrt fällt am **Samstag, dem 5. Juni 2010 um 13:00 Uhr** auf dem Festplatz in Kirchberg. Der erste Kontrollpunkt befindet sich am CCA-Autohaus in Saupersdorf. Von dort aus führt die Tour weiter über Hartmannsdorf, Jahnsgrün zum zweiten Kontrollpunkt im Peugeot-Autohaus Leonhardt in Burkhardtgrün. Dort werden die ersten Fahrzeuge gegen 13:30 Uhr erwartet. Weiter geht es dann über Blauenthal zum dritten Kontrollpunkt nach Sosa, wo die Oldtimer ab 13:45 Uhr in der Köhlerei Gläser eintreffen werden. Über den Ortsteil Bernsgrün erreichen die Fahrzeuge anschließend einen weiteren Kontrollpunkt am Sportplatz am Holzhaus in Schwarzenberg. Danach geht die Fahrt über Beierfeld, Bernsbach, Oberpfannenstiel zum fünften Kontrollpunkt nach Aue. Hier werden die ersten Fahrzeuge gegen 15:10 Uhr in der Fußgängerzone bzw. am Postplatz ankommen. Von Aue aus fahren die Oldtimer über Bad Schlema, Langenweißbach (B 93), Burkersdorf nach Kirchberg zurück. Gegen 15:45 Uhr werden diese auf dem Festplatz zurückerwartet.



Stadtverwaltung Lichtenstein

Rosenfest in Lichtenstein

16. Rosenprinzessin wird gekrönt

Zur Krönung der 16. Rosenprinzessin lädt die Stadt Lichtenstein am Wochenende des **12. und 13. Juni 2010** ihre Bürger, Freunde und Gäste zum traditionellen Lichtensteiner Rosenfest ein. Für diesen Anlass schmückt sich die Innenstadt mit allerlei Blütenzier und erfreut jedermann mit einem bunten Programm auf der Hauptbühne am Altmarkt und vielseitigen Angeboten im gesamten Innenstadtbereich.

Auf dem Altmarkt stimmen am Samstag die Kinder des Hortes der Grundschule „Heinrich von Kleist“ um 14:30 Uhr mit einer phantasievollen Darbietung auf die bevorstehende Krönungszeremonie ein. Anschließend trifft der Paradeumzug der Kinder der Kindertagesstätte auf dem Festgelände ein. Dieser begleitet Madeline I., die ihr Amt an die nächste Repräsentantin der Stadt weiterreichen wird. 15:30 Uhr findet die Krönungszeremonie der neuen Rosenprinzessin statt.

Stadtverwaltung Crimmitschau

1 000 Meter erzählen 150 Jahre Wehr-Geschichte

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Crimmitschau

Vom **28. bis zum 30. Mai** feiert die Freiwillige Feuerwehr Crimmitschau ihr 150-jähriges Bestehen. Höhepunkt wird der mehr als ein Kilometer lange Festumzug durch die Innenstadt sein.

Am letzten Maiwochenende sieht Crimmitschau rot. Mit einem dreitägigen Stadtfest feiert die Freiwillige Feuerwehr ihr 150-jähriges Bestehen. Traditionsgemäß finden Jubiläumsfeiern bei den Crimmitschauer Brandschützern nur alle 25 Jahre statt. Entsprechend umfangreich ist dann aber auch das Programm. In einer fast vierjährigen Vorbereitungszeit haben Gemeindevorstand Werner Spalerski und seine Kameraden zahlreiche Höhepunkte für Besucher aus nah und fern vorbereitet.

Eröffnet wird das Fest am Freitag, dem 28. Mai, mit einem Fackel- und Lampionumzug. Start ist 21:00 Uhr auf dem Schützenplatz. Um zirka 23:00 Uhr folgt ein großes Eröffnungsfeuerwerk im Zöfelpark. Die beste Sicht haben Besucher von der Gartenstraße aus. Auf dem Bahnhofsvorplatz werden dazu Speisen und Getränke angeboten, zudem spielt eine Schalmekapelle. Am Sonnabend finden dann ab 10:00 Uhr eine Technischau im Stadtzentrum sowie Schauübungen auf dem Markt statt. Der Höhepunkt der Jubiläumsfeier ist zweifelsfrei der große Festumzug, der am Sonntag, 14:00 Uhr, auf dem Schützenplatz startet.

Die Feierlichkeiten im Anschluss werden von der Feuerwehrkapelle Rödlitz, einer Modenschau des Modehauses Collani und den Oberlungwitzer Schallmaien untermalt. Das Programm gipfelt schließlich, von 20:00 Uhr bis in die tiefe Nacht hinein, im stimmungsgeladenen Auftritt der Rockband Four Roses mit Musik für Jung und Alt aus den 80er und 90er Jahren.

Auch der Sonntag lädt zu ausgelassenem Feiern ein und bietet Auge und Ohr außergewöhnliche Freuden. Die Tanzgruppe Dancing Wonders sorgt mit ihrem jugendlich-spritzigem Repertoire ab 14:00 Uhr für Stimmung. Anschließend zeigt die Altstadtboutique ihre neuesten Kollektionen. Am späten Nachmittag lockt der Musikverein Lichtenstein e.V. mit klangvoller Blasmusik zu einem Plausch bei Kaffee und Kuchen. Zu einem Höhepunkt avanciert der Auftritt der Wildwood-Boys. Mit ihrer stimmungsgeladenen Rock'n Roll-

Musik setzen sie den Abschluss beim diesjährigen Rosenfest.

An beiden Wochenenden kann man jeweils ab 13:00 Uhr die kunstvoll arrangierte Blütenpracht der Rosenausstellung im Atrium des Neuen Rathauses bewundern. Alle Fans von motorisierten Gefährten kommen derweil bei Motorbike-Stunt-Shows und der Parade der Oldtimer in der Glauchauer und Ernst-Thälmann-Straße auf ihre Kosten. Zudem sind sowohl Samstag als auch Sonntag alle Geschäfte in der Innenstadt geöffnet und laden zum Bummeln und Einkaufen ein.

Den Gästen und Besuchern stehen während der Festtage kostenfreie Parkplätze im Parkhaus an der Hartensteiner Straße zur Verfügung. Weitere Informationen und das komplette Veranstaltungsprogramm ist unter www.lichtenstein-sachsen.de abrufbar.



Jubiläumsfeste finden bei den Crimmitschauer Brandschützern nur alle 25 Jahre statt. Hier ein Bild des historischen Festumzugs zum 75-jährigen Bestehen der Wehr.

Foto: Stadtverwaltung Crimmitschau

Mehr als 600 Mitwirkende und über hundert Fahrzeuge werden sich dabei auf einer Länge von einem Kilometer durch die Stadt schlängeln und die Entwicklung der Feuerwehrentechnik von den Anfängen bis zur Gegenwart darstellen. „Vom Eimer bis zum modernen Löschfahrzeug haben wir alles dabei“, verspricht Gemeindevorstand Werner Spalerski. Dabei zeigen die Kameraden auch Raritäten wie eine mit Gasdruck betriebene Holzdrehleiter von 1916. „Bis auf unsere derzeitigen Einsatzfahrzeuge werden keine Gefährte doppelt zu sehen sein“, erklärt Werner Spalerski. Da eine Vielzahl der historischen Geräte nicht motorisiert ist, haben die Crimmitschauer Brand-

schützer auch 24 Zugpferde von Gehöften der Region geordert. Unterstützung bei ihrem Fest erhalten die Crimmitschauer Kameraden von zahlreichen Wehren aus Sachsen und den benachbarten Bundesländern. Die weiteste Anreise hat eine Truppe aus der Nähe von Potsdam.

Parallel zu den Vorbereitungen des Jubiläums haben die Crimmitschauer Brandschützer auch eine Chronik erarbeitet, die noch im Mai erscheinen soll. Mit historischen Fotos und Zeitdokumenten wird darin an die bewegte Geschichte der Wehr erinnert. Mit 150 Jahren ist die Freiwillige Feuerwehr Crimmitschau eine der ältesten in Sachsen.

Ausstellungen

Angaben ohne Gewähr

Datum	Ausstellung	Ort
bis 23.05.2010	Ausstellung „Auf Augenhöhe“ – Klaus Hirsch, Heike Binder	Galerie am Domhof Zwickau
bis 23.05.2010	Kabinettausstellung „Durch die Nacht“ – Fotografie – Daniel Jantsch	Galerie am Domhof Zwickau
bis 25.05.2010	Ausstellung „Wir sind das Volk – Pressefotografie für die Schublade“	Westfälische Hochschule Zwickau
bis 27.05.2010	„Ostern im Bunten Holz – Besonderheiten rund ums Ei“	Museum Erzgebirgische Volkskunst „Buntes Holz“ Hohenstein-Ernstthal
bis 30.05.2010	Ausstellung „Hohenstein-Ernstthaler Köpfe“	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
bis 30.05.2010	Ausstellung Malerei Alex Bär (Zürich – Halle)	Galerie art gluchowe Schloss Forder- und Hinterglauchau
bis 18.06.2010	„Kunst und Kohle - Das Zwickauer Steinkohlenrevier im Spiegel der Kunst“	Kunstsammlungen Zwickau
02.06.2010, 18:00 Uhr	Öffentliche Führung	Kunstsammlungen Zwickau
bis 20.06.2010	Ausstellung "Wohn am Abend?" – ein Streifzug durch die Werdauer Gastronomie	Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau
bis 27.06.2010	Ausstellung Linde Detlefsen – Malerei und Grafik	Kleine Galerie Hohenstein-Ernstthal
bis 07.07.2010	Ausstellung 5. Wasserkunst Retrospektive – Malerei von Reinhard Köhler	Regionaler Zweckverband Wasserversorgung Glauchau
bis 11.07.2010	Ausstellung von Werken des Künstlers Karsten Mittag	Galerie ART IN Meerane
bis 11.07.2010	Ausstellung „Kinderträume“	Heimat- und Bergbaumuseum Reinsdorf
bis 16.07.2010	Ausstellung „Dreamscapes – Das Universum der Träume“ – Silvana Halbauer	Landratsamt, Verwaltungszentrum Zwickau
bis 17.07.2010	Kleine Ausstellung aus der Reihe „Einblicke“ – Fotorealistische Zeichnungen	Priesterhäuser Zwickau
bis 31.07.2010	Ausstellung „Logoentwürfe – 500 Jahre Stadt Hohenstein-Ernstthal“	Rathaus Hohenstein-Ernstthal
bis 08.08.2010	Sonderausstellung „Lichtenstein 1949 – 1989/90“	Stadtmuseum Lichtenstein
bis 15.08.2010	„Sommerkunstwerkstatt 2009“ – Mitmach-Werkstatt mit Künstlern Schwarz/weiß-Foto-Dokumentation von Fotograf Uwe Meyer (Glauchau)	Rathaus Glauchau
15.06.2010, 18:00 Uhr	Ausstellungsgespräch	Landratsamt Zwickau, Verwaltungszentrum Werdau
bis 30.08.2010	Ausstellung Malerei und Grafik – Uwe Feustel	Landratsamt Zwickau, Verwaltungszentrum Werdau
bis 31.08.2010	Sonderausstellung „Fleißige Puppenmutter's – Spielzeug für große und kleine Mädchen“	Puppen- und Spielzeugmuseum Lichtenstein
bis 31.08.2010	Sonderausstellung „Hohensteiner Geschichtsbilder“	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
bis 31.10.2010	Ausstellung Karl Richter (1927 – 1959) – Ein Pechstein-Schüler	Kunstsammlungen Zwickau
bis Ende März 2011	Sonderausstellung „Fotos aus einer verschwundenen Welt“ – Fotografien zu Landschaft, Lebens- und Arbeitswelt des Wismut Bergbaus im Ronneburger Revier“ von Frank Schenke (Gera)	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 16.05.2010	Sonderausstellung „Federbilder und Vogelpräparate“ von Erwin Tyll sowie der Fotoexposition „Eigenbautraktoren“ von Bernd Hiepe und Erasmus Schröter	Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain
ab 16.05.2010	Ausstellung „Wolf Graf von Einsiedel – Abenteuer Natur“	Schloss Wolkenburg
21.05. – 20.06.2010	Ausstellung „Die Kunst zum Leben“	Daetz-Centrum Lichtenstein
20.05.2010, 17:30 Uhr	Vernissage	Daetz-Centrum Lichtenstein
21.05. – 11.07.2010	Ausstellung Helmut Helmes	Vereinshaus „Hessenmühle“ Gersdorf
21.05.2010, 19:30 Uhr	Vernissage	Vereinshaus „Hessenmühle“ Gersdorf
27.05. – 25.07.2010	Ausstellung „Meeraner Stadtgeschichte(n)“ – aus der Arbeit der Ortschronisten anlässlich 20 Jahre Meeraner Bürgerverein	Heimatemuseum Meerane
27.05.2010, 19:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung	Heimatemuseum Meerane
28.05. – 30.05.2010	Ausstellung 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Crimmitschau	Rathaus Crimmitschau
28.05. – 30.06.2010	Sonderausstellung „500 Jahre – 500 Bücher“ aus der Sammlung von Wolfgang Hallmann	Textil- und Rennsportmuseum Hohenstein-Ernstthal
30.05. – 25.07.2010	Ausstellung „Stadt und Land“ – Malerei und Grafik – Barbara Tucholke	Galerie am Domhof Zwickau
30.05.2010, 11:00 Uhr	Vernissage	Galerie am Domhof Zwickau
30.05. – 25.07.2010	Kabinettausstellung „Seghewohnheiten V“ – Druckgrafik und Texte – Emmi Klemm	Galerie am Domhof Zwickau
05.06. – 11.07.2010	Gabriele Seitz, Radebeul „Poesie der Kontraste“, Fotografie in schwarz/weiß	Galerie art gluchowe Glauchau
05.06.2010, 17:00 Uhr	Vernissage	Galerie art gluchowe Glauchau
06.06. – 03.10.2010	Leben wie zu Schumanns Zeiten – Eine Ausstellung anlässlich des 200. Geburtstages von Robert Schumann	Museum Priesterhäuser Zwickau
jeweils 15:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	Museum Priesterhäuser Zwickau
06.06.2010, 15:00 Uhr	Öffentliche Führung	Museum Priesterhäuser Zwickau
26.06.2010/27.06.2010	Öffentliche Führung	Museum Priesterhäuser Zwickau
ab 13.06.2010	Ausstellung „Felsenbilder in den Alpen“	Renaissanceschloss Ponitz
13.06.2010, 17:00 Uhr	Ausstellungseröffnung	Renaissanceschloss Ponitz
Dauerausstellung	„Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“	Kulturelle Begegnungsstätte Callenberg, Ortsteil Reichenbach

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Sommer Klassik Open Air Highlight 2010 im Schloss Blankenhain

Verdis Freiheitsoper NABUCCO entfaltet ihre Glut unter freiem Himmel



Foto: Veranstaltungsbüro Paulis

Beim diesjährigen Sommer Klassik Open Air wird Verdi's NABUCCO in einem ganz besonderen Flair historischer Orte und bundesweit präsentiert. **So auch in Crimmitschau!** Das Schloss Blankenhain wird am **Freitag, dem 23. Juli 2010**, für einen Tag zur großen Opernfreilichtbühne.

Über 100 Mitwirkende führen **ab 20:00 Uhr** Verdi's bekanntestes Werk auf einer extra für diesen Tag aufgebauten Bühne auf.

Der berühmte Gefangenenchor in der wunderschönen und außergewöhnlichen Kulisse des Schlosses wird mit Sicherheit zu einem un-

vergesslichen Musikerlebnis für Jung und Alt werden!

Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen!

Vorverkaufsstellen:
Tourismusbüro, Kirchplatz 5, Crimmitschau, Tel.: 03762 907020
Touristinformation Glauchau, Markt 1, Glauchau, Tel.: 03763 2555
Stadtverwaltung Schmölln, Hauptamt, Markt 1, Schmölln, Tel.: 034491 7692 sowie an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen der Region.

TICKET- und INFO Hotline: 0531 346372 / **Online Ticketservice:** www.Paulis.de

Neu in Oberlungwitz

- Fern- und Nahumzüge
- Demontage / Montage Ihrer Möbel
- kostenlose Besichtigung und Umzugsberatung, incl. Kostenvoranschlag
- Möbellagerung
- Entrümpelung Ihrer alten Wohnung

UMZÜGE^{ek}

09353 Oberlungwitz · Hofer Str. 178
Tel. 0371 / 2624810 · Fax 0371 / 2624811
www.scheffler-moving.de

Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung

- Ohne Wasser
- Keine Trocknungszeiten!
- Fasertiefe Sauberkeit!

Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärnerweg 27, 09350 Lichtenstein, Tel. 037204 / 8 76 20, Fax 8 39 70

- Bettfedernreinigung
- Bettwaren aller Art (eigene Werkstatt)
- Frottierware
- Anspruchsvolle Möbel
- Schlafzimmer
- Wohn- und Speisezimmer
- Polstermöbel
- Lieferung und Montage

BETTEN

Schubert

Fachgeschäft
individuell & stilvoll

Treffpunkt für besondere Fahrräder!

Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr
Am Knie 9 • 09387 Jahnsdorf / OT Leukersdorf
Telefon 0371/2 80 28 31 • Fax 0371/22 09 34

Kegelsportverein Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e.V.

Stadtverwaltung Zwickau

2. Offene Stadtmeisterschaften im Kegeln

Interessierte herzlich willkommen

Nach der ersten Auflage im letzten Jahr laden die Kegelsportler des KSV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal e.V. auch dieses Jahr alle Interessierten zur 2. Offenen Stadtmeisterschaft von Hohenstein-Ernstthal ein. Erneut findet die Veranstaltung unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Erich Homilius statt. Die Vorläufe werden am 29. (Nichtaktive) und 30. Mai (Aktive) durchgeführt. Die Besten qualifizieren sich für das Finale am 5. Juni. Dieses Jahr wird in insgesamt acht Wettkampfklassen

gekegelt. Sowohl bei den Nichtaktiven als auch bei den Aktiven gibt es die Altersklassen U14 und U14 - jeweils getrennt nach Geschlecht.

Dank der Unterstützung von vielen Sponsoren gibt es in jeder Wettkampfkategorie einen Pokal sowie Medaillen und zahlreiche Sachpreise zu gewinnen.

Die Kegelsportler aus der Karl-May-Stadt freuen sich über jeden Gast im HOT-Sportzentrum, Logenstraße 2a in Hohenstein-Ernstthal.

Höhepunkt des Schumann-Jahres steht bevor

Schumann-Fest vom 4. bis 12. Juni in Zwickau



„Das Festprogramm zum 200. Geburtstag Robert Schumanns gleicht einer langen Kette edler Perlen“, urteilt jüngst eine regionale Zeitung. Besonders schöne „Perlen“ werden nun ab 4. Juni aufgereiht, wenn mit dem Schumann-Fest der Höhepunkt in einem an Veranstaltungen reichen Jubiläumsjahr beginnt. Mit Anne Theresa Albrecht, Daniel Barenboim, Hélène Grimaud, Kitty Hoff, Jun Märkl oder dem Mailänder Ensemble La Gaia Scienza prägen bis 12. Juni mehrere international renommierte Künstler die Musiktage in Zwickau.

Mit Marie-Elisabeth Hecker gestaltet eine ehemalige Schülerin des Robert-Schumann-Konservatoriums Zwickau als Solistin das von vielen Musikfans mit Spannung erwartete Festkonzert am 8. Juni. Im Alter von 18 Jahren erzielte die 1987 geborene Künstlerin beim Internationalen Rostropovich Cello-Wettbewerb in Paris drei Preise. Die Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim, der 2005 den Robert-Schumann-Preis der Stadt Zwickau erhielt, wird an diesem Abend neben dem Konzert für Violoncello und Orchester a-Moll op. 129 auch die Sinfonie Nr. 1 B-Dur op. 38 (Frühlingssinfonie) erklingen lassen. Erwartet wird zur Veranstaltung auch

der Kulturstatsminister Bernd Neumann. Obwohl das Festkonzert bereits seit Monaten ausverkauft ist, können alle Musikliebhaber das Klasi-kerlebnis live miterleben. Das Konzert wird aus dem Saal in den Park der „Neuen Welt“ übertragen.

Bereits am Nachmittag des 8. Juni findet rund um das Robert-Schumann-Denkmal ein buntes Geburtstagsfest statt. Eine große Geburtstagsstorte, Angebote für Kinder oder musikalische Beiträge, etwa durch Künstler des Theaters Plauen-Zwickau, des Clara-Wieck-Gymnasiums oder des Robert-Schumann-Konservatoriums, werden das fröhliche Treiben prägen.

Das Schumann-Fest selbst beginnt am 4. Juni im Gewandhaus mit einer Rarität. Die Oper Genoveva ist nicht nur Schumanns einzige Oper. Diese ist damit nach 35 Jahren erstmals wieder szenisch in der Geburtsstadt des Komponisten zu erleben. Deutschlandweit sind diese Aufführungen im Schumann-Jahr 2010 einmalig. Freuen können sich Besucherinnen und Besucher im weiteren Verlauf auf ein Kammerkonzert, gespielt auf Originalinstrumenten mit La Gaia Scienza, auf die Eröffnung der Sonderausstellung „Leben wie zu Schumanns Zeiten“ oder auf das

Ballett „love.song.letters“. Eine Liedmatinee, die Aufführung des dramatischen Gedichts Manfred oder das Konzert im Alten Gasometer mit der Sängerin Kitty Hoff sind weitere Beispiele für das abwechslungsreiche Programm des Schumann-Festes. Dieses findet seinen Abschluss mit einem Konzert der Sonderklasse, das zugleich einen Auftakt darstellt. Das Open-Air-Ereignis auf dem Hauptmarkt mit der französischen Pianistin Hélène Grimaud ist das Eröffnungskonzert für den MDR-Musiksommer.

Mit diesem umfangreichen Programm reiht sich die Veranstaltung in eine lange Reihe von Schumann-Festen ein. 1847 gab es auf Initiative des Zwickauer Gymnasiallehrers Emanuel Klitzsch erstmals ein Schumann-Fest in Zwickau. Der Künstler dirigierte selbst seine zweite Sinfonie und komponierte speziell für den Anlass ein großesesetztes Chorwerk. Vier Jahre nach dem Tod, anlässlich der 50. Wiederkehr seines Geburtstages, wurde 1860 das nächste Schumann-Fest begangen. Das bisher letzte fand 2006 statt, als die Musikwelt des 150. Todestages des romantischen Künstlers gedachte.

Ausführliche Informationen zum Programm sowie zu Kartenvorverkaufsstellen sind im Internet unter www.schumann-zwickau.de oder im Festprogramm zu finden, das unter anderem in der Tourist Information Zwickau oder im Robert-Schumann-Haus ausliegt. Unterstützt werden Schumann-Jahr und Schumann-Fest insbesondere von der Ostdeutschen Sparkassen-Stiftung, der Sparkasse Zwickau und dem Kulturraum Vogtland-Zwickau.

Kinder- und Jugenderholungszentrum „Am Filzteich“ e.V.

Am Filzteich 4a
08289 Schneeberg
Tel.: 03772 37050
Fax: 03772 22506
Internet: www.kiezschneeberg.de
E-Mail: info@kiezschneeberg.de

KIEZ Am Filzteich
Das Ferienvergnügen im Erzgebirge

Ferienlager Sommer 2010

In den Sommerferien nichts vor? Wir haben da was für Euch!
Für folgende Termine stehen noch Ferienlagerplätze zur Verfügung:

27.06. - 04.07.2010 ♦ 04.07. - 11.07.2010
11.07. - 18.07.2010
18.07. - 25.07.2010 ♦ 25.07. - 01.08.2010

Auch für Vereine und Gruppen gibt es noch einige freie Termine!
Das Filzteichteam freut sich auf Euch!

ATC Autotechnik-Center GmbH
SAT Sächsische Autotransport und Service GmbH

Bei uns dreht sich alles ums Auto!

Team Schmidt/Brock
Skoda Fabia RS TDI

Ergebnis HJS-Diesel-Rallye-Masters
3. Platz bei der Rallye Sulinger Land!

UNSERE SERVICE-LEISTUNGEN umfassen z. B.

- Fahrzeugtransporte
- Fahrzeugservice (AU und HU)
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeuglackierung
- Karosseriestyling
- Gebrauchtwagen-aufbereitung

SAT Sächsische Autotransport und Service GmbH

ATC Autotechnik-Center GmbH
Am Schafteich 1
08371 Glauchau
Tel. 03763 / 60870
Fax 03763 / 60872

www.sat-atc.de



Schumann-Denkmal in Zwickau

Foto: Stadtverwaltung Zwickau

Daetz-Centrum Lichtenstein

„Berührungen – Die fühlbar andere Ausstellung“ in Vorbereitung

Jury wählt Kunstwerke aus

Neuland betritt das Daetz-Centrum ab Juli. Erstmals wird gegenwärtig eine Ausstellung konzipiert, die sich gleichermaßen an blinde und sehbehinderte Menschen und an Sehende wendet. „Berührungen – Die fühlbar andere Ausstellung“ soll eine Präsentation werden, bei der die Kunststücke bewusst auch ertastet werden sollen. Die Schirmherrschaft für die Sonderausstellung hat Stephan Pöhler, der Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, übernommen.

28 Skulpturen und fünf Reliefs – das ist das Resultat einer ganztägigen Jurysitzung im Daetz-Centrum in Vorbereitung der Sonderausstellung. Eine besondere Herausforderung unter anderem für Angela Fischer, Landesvorsitzende des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen, die erstmalig an einer solchen Jurysitzung teilnahm. Aus mehr als 80 eingereichten Arbeiten

mussten die Juroren auswählen. Besonderen Eindruck bei Frau Fischer hinterließ unter anderem das Stück „Geborgenheit“ von Dario Malkowski. Der 83-jährige Künstler aus Schönebeck ist selbst blind. Sein Exponat kam beim gesamten Auswahlgremium sehr gut an, wurde ohne Gegenstimme in die Ausstellung gewählt. Gleiches gilt auch für eine Tierreliefgruppe, eingereicht von der Bildhauerin Susanne Elskamp aus Lahr.

„Man hat gemerkt, dass eine besondere Herangehensweise bei der Gestaltung eines Kunstwerkes nötig ist, das gleichermaßen Kunstinteressierte ohne Handicap ansprechen soll wie Sehschwache und Blinde“, so die Architektin Susanne Trabant, die ebenfalls der Jury angehörte. „Nicht alle eingereichten Arbeiten entsprachen dieser Voraussetzung.“ Besonders auf kontrastreiche Arbeiten wurde seitens der Juroren Wert gelegt, die vor allem extrem sehschwache

Gäste ansprechen sollen. „Berührungen – Die fühlbar andere Ausstellung“ öffnet am 9. Juli ihre Pforten und kann täglich bis 12. September besucht werden.

Das Daetz-Centrum hat in den vergangenen Jahren bereits mehrere barrierefreie Angebote entwickelt. So gibt es Führungen in der Dauerausstellung „Meisterwerke in Holz“ in Gebärdensprache, in leichter Sprache und als Blindenführung. Alle Etagen sind für Rollstuhlfahrer ausgelegt. Ein Rollstuhl und ein Rollator stehen für Gäste mit Behinderungen oder ältere Gäste kostenfrei zur Verfügung.

Unterstützt wird das Projekt durch die Landesdirektion Chemnitz, den Kulturraum Vogtland-Zwickau, die Sparkasse Chemnitz und KMZ Kullen-Müller-Zinser sowie durch den Förderverein Daetz-Centrum Lichtenstein e.V.

Tourismusamt Waldenburg

16. Waldenburger Töpfermarkt

Über 70 Töpfer präsentieren sich



Töpfermarkt 2009 in Waldenburg Foto: Tourismusamt Waldenburg

Am zweiten Juniwochenende öffnet der bekannte Waldenburger Töpfermarkt auf dem Freiheitsplatz in Waldenburg seine Tore.

Vom **12. bis 13. Juni 2010** präsentieren in der Zeit **von 10:00 bis 18:00 Uhr** über 70 Töpfer aus ganz Deutschland und Ungarn Töpfe, Krüge, Geschirr und Kunsthandwerk in vielfältigen und auch außergewöhnlichen Formen und Dekoren.

Unter den ausstellenden Werkstätten werden auch in diesem Jahr wieder neue Töpfer vertreten sein, die erstmalig in Waldenburg ihre Ware anbieten.

Die Auswahl der Teilnehmer zum 16. Waldenburger Töpfermarkt fiel den Vereinsmitgliedern des Waldenburger Töpfervereins e.V. nicht leicht. Es lagen auch in diesem Jahr wieder

ca. 120 Bewerbungen vor. Die Töpfer des Vereins achten bei ihrer Auswahl unter anderem neben den hohen Qualitätsmerkmalen, wie handgetöpferte Ware (keine Maschinen- oder Importrohlingsware), auf ein handwerklich hohes Niveau.

Die kleinen Besucher des Töpfermarktes können sich beim Kinderbastelstraße unter anderem kleine Keramikprodukte bemalen, in der Hüpfburg toben oder aber an der beliebten Schatzsuche teilnehmen. Für ausreichend Stärkung für Groß & Klein sorgt in diesem Jahr unter anderem die Partnerstadt Waldenburgs, die Gemeinde Warthausen, mit schwäbischen Spezialitäten, frisch zubereitetem Kuchen und deftigen Speisen.

Der Eintritt ist frei.

Förderkreis Tierpark Hirschfeld

Tierpark Hirschfeld - ein neues Gehege für Nasenbären soll entstehen

Sponsoren gesucht

Als ein weiterer Anziehungspunkt im Tierpark soll ein großes Freigehege für Nasenbären entstehen, so informiert kürzlich der Förderkreis des Tierparks mit seiner neu gewählten Vorsitzenden, Eva Herzog, der Hirschfelder Bürgermeister, Rainer Pampel, und die Leiterin des Tierparks, Ramona Demmler.

Mit dem Umzug der Braunbären ist das alte Gehege frei geworden und die noch stehende Mauer soll in das neue Konzept einbezogen werden. Wie ein Maja-Tempel mit verglasten Schlaf- und Wohnboxen, die dem Zuschauer Einblick gewähren und dem 250 Quadratmeter großen Auslauf mit einer Granitmauer und Holz umzäunt, soll das neue Kleinod entstehen. Zwischen dem Außengelände und dem Stall wird eine Brücke zum Blick in das Gehege einladen. Die neue Anlage hat bereits einen Namen – die Besucher haben sich für „Rüssels-Heim“ entschieden.

Die Nasenbären sind tagaktive Kleinbären und werden in den alten Bäumen sowie den neu anzulegenden Klettermöglichkeiten mit ihren rüsselartigen Nasen den Zuschauern Einblicke in ihre Lebensweise geben. In dem vorhandenen Teich ist geplant, ein Badebecken für die Kleinbären zu integrieren.

Das alles sind noch Vorstellungen, die nur mit Sponsoren und der Bereitschaft von Bürgern zu spenden, verwirklicht werden können. Eine entsprechende Spendenbox ist am künftigen Gehege bereits angebracht.

Der Baubeginn ist für den Herbst dieses Jahres vorgesehen. Die Bauzeit wird zwei bis drei Jahre betragen.

Auch der Abschluss von Tierpatenschaften unterstützt die Unterhaltung des Tierparks.

Der Tierpark Hirschfeld lädt zu je-

der Jahreszeit zu einem Besuch ein, und besonders jetzt im Frühling gibt es viel Nachwuchs zu bestaunen.

Pfingsten im Tierpark

Am **Pfingstsonntag, dem 23. Mai 2010** erwartet der Tierpark in Hirschfeld mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie seine Besucher. Von 14:00 bis 17:00 Uhr sorgt das „Harmonic-Sound-Orchestra“ für Unterhaltung. Von 16:00 bis 16:30 Uhr findet eine Tierparade und Tiertaufe statt.

Im Blockhaus zeigen und erzählen Imker viel Interessantes von ihrem Hobby.

Auf die kleinen Gäste warten Spiel und Spaß mit dem Verkehrswacht Zwickau e.V., Ponyreiten, Kutschfahrten und Streichelgehege.

RATZER

und Sohn GmbH

www.ratzer-sohn.de **DIE ÖLHEIZUNG**
Modern heizen - Energie sparen.

Brennstoffhandel

Heizöl • feste Brennstoffe • Holz-Pellets • Tankanlagen • Diesel
Tankreinigung • Schmierstoffe

Bei uns NEU im Lieferprogramm!

DIN plus Holzpellets
nach DIN N 50731

Pelletheizungen werden seit 01.01.2009 mit einem Zuschuss von 2.500 Euro vom Staat gefördert + Abwrackprämie für alte Heizkessel vom Land Sachsen!

Dorfstraße 14, Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf
Telefon (036608) 90 250 • Telefax (036608) 90 251

Stadtverwaltung Kirchberg

Festliches Konzert mit dem Kammermusikensemble der Staatskapelle Dresden

250. Todestag von Christoph Graupner

Die musikalisch interessierte Welt be-
geht in diesem Jahr den 250. Todes-
tag des Komponisten Christoph
Graupner. Der am 13. Januar 1683
in Kirchberg geborene bedeutende
Künstler seiner Zeit hat ein um-
fangreiches Werk hinterlassen, wel-
ches zu großen Teilen an seiner Wir-
kungsstätte Darmstadt aufbewahrt
und aufgearbeitet wird. Zahlreiche
Ausstellungen, Kolloquien und Auf-
führungen geben dort Einblick in das
Wirken Graupners.
Aber auch die Stadtverwaltung Kirch-

berg würdigt den Sohn ihrer Stadt
und die herausragende Persönlichkeit
der Musikgeschichte mit einem fest-
lichen Konzert.
Alle interessierten Bürgerinnen und
Bürger sind am **Samstag, dem 29.
Mai 2010 um 19:00 Uhr** zum Kon-
zert mit dem Kammermusikensem-
ble der Staatskapelle Dresden in die
St. Margarethen Kirche in Kirchberg
eingeladen.
Der Eintritt ist kostenlos, um eine
Spende zur Deckung der Kosten
wird gebeten.

Lungwitzer Str. 17
08371 Glauchau
Tel. (03763) 12 514
Fax 4 41 94 63

RUDOLPH, WEIGEL & ANDERS GbR
HOLZ & RAUM
DESIGN

Bürozeiten Di + Do 16.00-18.00 Uhr

Angebot Wintergarten Holz
z.B. 5 x 3m, 3 Seiten, Dach Hohlkammerplatten,
alles endbehandelt Preis **9.700,-€** incl. Montage
incl. MwSt.

INNENAUSBAU ♦ TROCKENBAU ♦ TÜREN ♦ FENSTER ♦ FERTIGPARKETT

FLIESEN UND NATURSTEIN

FRANKE FLIESEN-PROJEKT
FRANKE

Fliesen & Design

Meisterfachbetrieb & Projektierung

Am Oberen Hang 12 ♦ 08371 Glauchau (NlZ.)
Tel/Fax (03763) 71 07 00 / 71 06 99 ♦ www.fliesenprojekt.de

**Nutzen Sie die Möglichkeit der persönlichen Beratung
in unserer Ausstellung!**

Di 10-14 Uhr · Mi 15-18 Uhr · Do 13-18 Uhr · oder nach Vereinbarung

INDIVIDUELL UND EXCLUSIV

**IT-Dienstleistungen für Computer, Internet
& Telekommunikation, Computerkurse als
Privatunterricht**

Beratung, Verkauf, Reparaturservice,
Installationshilfen zu Hard- und
Software, Dienstleistungen
zur Telekommunikation

Seit 2003

Bernd Latzel
"helpcenter"

08393 Meerane /Sa.
Tel.: 03764 / 570 716
Fax: 03764 / 570 718

Computer-Anfängerkurse "BestAge"

Lernen Sie in kleinen, privaten Kursen
zu Hause Ihren PC beherrschen ODER
laden Sie zum "Bildungskaffee" zu
sich nach Hause und lernen Sie mit
Freunden, familiär und streßfrei!

Wir beraten Sie gern!

www.helpcenter-meerane.de

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Festwoche "500 Jahre Stadt Hohenstein"

Vom 6. bis 13. Juni 2010



Samstag, 5. Juni 2010

- 11:00 Uhr**
Eröffnung "Kunst im Garten - Gartenkunst"
mit der Rhododendronprinzessin
und Hoheiten der Region
Ort: Stadtgarten
- 14:00 bis 18:00 Uhr**
20. Hohenstein-Ernstthaler Kinderfest
Ort: Jugendzentrum, Sonnenstraße 10
- 15:00 Uhr**
Übergabe des neu gestalteten Mundlochs,
anschließend Kauenfest
Ort: Lampertusschacht
- 16:00 Uhr**
Instrumentalensemble Axel Pemmann
Ort: Stadtgarten

Sonntag, 6. Juni 2010

- 10:00 Uhr**
Feierliche Eröffnung mit Festgottesdienst
zum Stadtjubiläum
Ort: St.-Christophori-Kirche
- 15:00 Uhr**
Großer Bergaufzug mit dem Auftaktbild
zur Stadtgründung
Ort: Dresdner Straße, Altmarkt
- anschließend**
Abschlusszeremonie des Bergaufzugs und
Unterhaltungsprogramm mit dem
Bergmusikkorps Oelsnitz
Ort: Altmarkt
- 20:00 Uhr**
Kammerorchester Meißen
Ort: Stadtgarten

Montag, 7. Juni 2010

- 17:00 Uhr**
Musicalprogramm des Jugendhauses "Off is"
Ort: Bühne Altmarkt
- 19:00 Uhr** Festliche Stadtratssitzung
Ort: Ratssaal
- 20:00 Uhr**
Erfurter Camerata - Drei gar lustige
Musikanten in historischen Kostümen
Ort: Stadtgarten

Territorialverband Hohenstein-Ernstthal der Kleingärtner e. V.

Chronik „125 Jahre Kleingartenwe- sen im Raum Hohenstein-Ernstthal“

Broschüre kann erworben werden

Nachdem bereits im Jahre 2009 der
Kleingartenverein „Naturfreunde“
e. V. in Hohenstein-Ernstthal sein
125-jähriges Gründungsjubiläum
feiern konnte, legte der Territori-
alverband Hohenstein-Ernstthal
der Kleingärtner e. V. zur Jahres-
hauptversammlung 2010 seine
Chronik „125 Jahre Kleingarten-
wesen im Raum Hohenstein-Ernst-
thal“ vor. Eine im Jahre 2006 ge-

gründete Arbeitsgruppe Geschich-
te erarbeitete in vierjähriger Klein-
arbeit mit Unterstützung von Zeit-
zeugen und Kleingartenvereinen
eine 128-seitige Broschüre, die an-
hand zahlreicher Farb- und
Schwarz-Weiß-Fotos sowie histo-
rischer Dokumente einen tiefen
Einblick in die Entwicklung des
Kleingartenwesens im Raum Ho-
henstein-Ernstthal unter den Be-

dingungen aller Gesellschaftsfor-
men in den letzten 125 Jahren
gibt. Interessenten können die Bro-
schüre zum Preis von 8,50 EUR in
der Geschäftsstelle des Territorial-
verbandes, Logenstraße 1, in Ho-
henstein-Ernstthal erwerben (Di.
08:00 bis 17:00 Uhr) oder sich auch
(zzgl. 1,00 EUR Portokosten) zu-
schicken lassen.
Telefon: 03723 43391

Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Festwoche "500 Jahre Stadt Hohenstein"

Vom 6. bis 13. Juni 2010



Freitag, 11. Juni 2010

- 19:00 Uhr**
Oratorium "Die Schöpfung" von J. Haydn
Ort: St. Christophorikirche
- 20:00 Uhr**
Musikalisches Intermezzo mit der Liveband "Spreading Joy"
Ort: Bühne Altmarkt
- 22:00 Uhr**
Die fantastische Straßenparade "Nua" des HELMNOT THEATERS Lichtenstein
Ort: Dresdner Straße (ab Breite Straße) - Altmarkt - Friedrich-Engels-Straße (bis Einmündung Lichtensteiner Straße) und zurück

Samstag, 12. Juni 2010

- 10:00 Uhr**
Kolloquium "Karl May und der Bergbau"
Ort: Gasthaus "Zur Zeche"
- 13:00 Uhr**
Stadtfest "Hohensteiner Jahrmarkt" mit Themenbereichen zur Stadtgeschichte
Ort: Innenstadt
- 14:00 Uhr**
Partnerschaftsmeile - Präsentation der Partnerstädte
Ort: Altmarkt
- 15:00 bis 18:00 Uhr**
Straßenmusikanten Micha und Klaus
Ort: Stadtgarten
- 15:00 Uhr**
Musikalische Grüße aus den Partnerstädten, überbracht von "Laidback" aus Hockenheim, "Cool n Blue" aus Burghausen und dem Salon & Swing Orchester aus Rheinberg
Ort: Bühne Altmarkt
- 20:00 Uhr**
Für Spaß und gute Laune sorgen die Band "Rosa", Bodo Taubert und Stargast Frank Zander und Moderatorin Heike Lechner
Ort: Bühne Altmarkt

Sonntag, 13. Juni 2010

- 10:00 Uhr**
Bläser-Gottesdienst St.-Christophorikirche
- 13:00 Uhr**
Stadtfest "Hohensteiner Jahrmarkt"
Ort: Innenstadt
- 14:00 Uhr**
Partnerschaftsmeile - Präsentation der Partnerstädte
Ort: Altmarkt
- 14:00 Uhr**
Konzert der Posaunenchor des Kirchenbezirks Glauchau
Ort: Bühne Altmarkt
- 15:00 bis 18:00 Uhr**
Straßenmusikanten Micha und Klaus
Ort: Stadtgarten
- 16:00 Uhr**
"Musikantenschänke a la HOT", Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal, "Pfaflberger", Chor des Lessinggymnasiums, "Tacet-art" & "Die Batendorfer"
Ort: Bühne Altmarkt
- 20:00 Uhr**
Die "10 Sopranos" und das Orchester Dirk Jecht
Ort: Bühne Altmarkt
- 22:00 Uhr**
Abschlussinszenierung mit Lasershow
Ort: Bühne Altmarkt

Änderungen vorbehalten!

Neues Bad gefällt?
Wir bauen um – sie räumen aus!

Großer ABVERKAUF
unserer Bäder in der Ausstellung mit

RIESIGEN RABATTEN!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

LAUB

Matthias Laub Heizungsbau GmbH
Siemensstr. 12, 08371 Glauchau
Tel. (03763) 3458, Fax (03763) 15390
www.laub-bad-heizung.de

Nasse Wände?
Schimmel?
Schwamm?

HKH Planitzer Holz- und Bautenschutz GmbH
FACHBETRIEB FÜR ABDICHTUNGSTECHNIK

Mozartstraße 16 • 08064 Zwickau
Telefon: 0375/78 61 48
Telefax: 0375/59 50 94 30
www.bautenschutz-gmbh.de

Hausverwaltung
= Vertrauenssache

WEG- und Mietverwaltung
kompetent + preiswert

hwv-schreckenbach.de
Tel. 037608 - 15180

SALPETER FEUCHTE KELLER NASSE WÄNDE ?

Mauerwerkstrochenerlegung • Schimmelsanierung • Trockenlegung mit und ohne Aufgraben • Sperr- und Sanierputze • Kellerabdichtung • Horizontalsperre • Wohnklimaplatzen gegen SCHIMMEL und Kondensfeuchte

schnell • dauerhaft • extrem günstig

VEINAL® Fachbetrieb

kostenlose Info unter: 08 00/ 44 82 00 0
Bautenschutz Kretschmer

Abteistraße 14 • 09353 Oberlungwitz • Tel. 03723/44820 o. 0171/7722702 • Fax 44821

Inhaber
Ingolf Schinner

Nutzung 46
09353 Oberlungwitz

Tel.: 03 72 98/1 35 90
Fu.: 01 72-9 93 06 44

... freundlichster Containerdienst Sachsens

Unsere Region online erleben

Jetzt online erleben

Die Amtsblätter des Landkreises Zwickau

Webcode
»AmtsblattLKZ«

www.willkommen-in-sachsen.de

Fensterbau D. Schulze-Gräfe
in Holz, Kunststoff & Holz-Aluminium

- Fenster und Türen • Verglasungen
- Rolläden und Wintergärten
- eigene Herstellung -

Hauptstraße 16 • 08393 Schönberg
Tel. (03764) 31 16 • Telefax (03764) 36 72
www.schulze-graefe.de

- Polsterei Pröhl -

Dorfstraße 2 OT Kaufungen
09212 Limbach-Oberfrohna
Telefon: 037609/5 88 08

Wir fertigen in unserer Werkstatt für Sie:

- Aufarbeitung
- Neubeziehen
- Neuanfertigung
- Reparaturen

Aufarbeitung guter Polstermöbel lohnt!

Wir bieten Ihnen außerdem:
PVC-Fußbodenbeläge, Teppichböden, Laminat, alles in großer Auswahl

ORTSVORSTELLUNG LIMBACH-OBERFROHNA



Die Weihe der beiden neuen Bronzeglocken für die Lutherkirche Oberfrohna am 10. September 2005 war ein Jahrhundertereignis, bei dem ungezählte Schaulustige mit dabei waren.



Das Jahnhaus wurde 1929 als Vereins- und Sportzentrum eingeweiht. Vom 11. bis 13. Juni wird hier das Festwochenende anlässlich des 75-jährigen Stadtrechtsjubiläums und 100 Jahre Fußballsport in Oberfrohna veranstaltet. Foto: Günter Schüßler

Augenblicke, Saitensprünge und Fernandos Ex.

Samstag, 4. September:
Birgit Langer & Friends

Das heißt: ab 20 Uhr volle vier Stunden Tanzparty live mit Schlager, Hits und Stimmung vom Feinsten. Eben je Langer, je lieber!

Samstag, 11. September:
academixer

„Ein Blick auf Augenblicke“

Kann man die Regierung privatisieren? Werden wir immer von den Falschen regiert? Warum verstehen wir unsere eigene Sprache nicht mehr? Antworten geben die academixer.

Freitag, 22. Oktober:
„Salut Salon“

Vier Damen haben „Cross-Over“ virtuos auf die Kammermusik übertragen: mit einem Mix aus Klassik, Rock, Chanson, Folk und einer faszinierenden Bühnenshow.

Mittwoch, 27. Oktober:
Flying Pickets

„Only You“ diesen Welthit aus den 80ern kennt jeder. Das britische A-cappella-Quintett Flying Pickets hat aber noch mehr Perlen im Programm!

Im Juli und August steht Ihnen die Stadthalle für Ihre private Feier gern zur Verfügung. Zu besonders günstigen Konditionen! Sprechen Sie uns an:

STADTHALLE
L.O.

www.wunsch-konzert.de
Infoline 03722-46 93 10 | Fax 03722-469320

Limbach-Oberfrohna feiert

75 Jahre Stadtrechtsjubiläum Oberfrohna und 100 Jahre Fußballsport

Im Juni gibt es in Oberfrohna gleich zwei gute Gründe zum Feiern: Vor 75 Jahren wurde dem heutigen Stadtteil von Limbach-Oberfrohna das Stadtrecht verliehen und zugleich kann der Turnverein (TV) Oberfrohna auf 100 Jahre Fußballsport zurückblicken. Am 6. Juni wird anlässlich des Stadtrechtsjubiläums um 09:30 Uhr zu einem Festgottesdienst in die Lutherkirche Oberfrohna eingeladen. Vom 11. bis 13. Juni 2010 gibt es ein Festwochenende am und im Jahnhaus. Das vielseitige Programm lädt Besucher aus nah und fern dazu ein, Oberfrohna einen Besuch abzustatten und mitzufeiern.

Ein Blick zurück in die Geschichte

Das heutige Oberfrohna ging aus einem Waldhufendorf hervor, das im oberen Frohnachtal angelegt wurde. Es wurde 1415 erstmalig als Cuerchfrone und im Jahre 1540 als Oberfrohne erwähnt. Das ca. 1540 entstandene Vorwerk Oberfrohna gehörte zum Rittergutsbesitz von Limbach. Somit hatte Oberfrohna schon damals eine enge Verbindung zu Limbach. Im 16. Jahrhundert entwickelte sich hier das Leinewe-

berhandwerk. Nachdem Anfang des 18. Jahrhunderts durch Johann Esche in Limbach die Strumpfwirkerei eingeführt wurde, begann der Aufstieg der Region zum Zentrum der mittelsächsischen Wirkindustrie. Auch in Oberfrohna gab es eine rasante industrielle Entwicklung. Man spezialisierte sich insbesondere auf die Stoffhandschuhproduktion und feinste Lederimitationen. In der Hauptstraße (heute Frohnbachstraße) ent-

standen zahlreiche Fabriken, die anfangs an ehemalige Bauerngüter angebaut wurden. Der wirtschaftliche Aufstieg der Gemeinde führte im 19. Jahrhundert zum Wunsch nach Eigenständigkeit, welcher sich u. a. darin zeigte, dass Oberfrohna 1827 eine eigene Schule einrichtete. Mit der Industrialisierung des Dorfes und dem Bau großer Fabrikanlagen stieg auch die Zahl der Einwohner deutlich an. So zählte man 1890 be-

„Oben Ohne“
für grenzenlose Freiheit

EURO
MOBIL
RENT-A-CAR

... für Ihren Wochenendausflug, für die Urlaubsfahrt oder einfach eine Fahrt in's "Blaue"



Wir beraten Sie gern und freuen uns auf Ihren Besuch.



99,- €

Wochenend-Preis
inkl. 1000 km



Autohaus Schmidt KG
Am Sachsenring 1
09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel. (03723) 6960-0
www.schmidt-sachsenring.de

Investieren statt frieren!
Wärmedämmung
spart richtig Geld!



Jetzt staatliche Förderung nutzen – Ihre Wärmedämmung zahlt sich selbst:

- Dämmung kann sich bis 7,5 % p. a. verzinsen
- KfW Darlehen ab 1,1 % Zinssatz
- KfW Tilgungszuschuss bis 12,5 %
- Absetzbarkeit Handwerkerrechnungen bis 1.200 €



sto



Oberfrohna. Fabriken von Hermann Grobe.

reits 3 400 Einwohner. Ende des 19. Jahrhunderts erlebte die Ortschaft einen bedeutenden Ausbau des sozialen und gesellschaftlichen Lebens. Durch die Einrichtung eines Postamts, einer Apotheke und einer eigenen Kirche wurde Oberfrohna in seiner Selbstständigkeit gefestigt.

Am 1. Juni 1935 wurde Oberfrohna das Stadtrecht verliehen. Die notwendige Einwohnerzahl von über 10 000 war wenige Wochen zuvor durch die Eingemeindung des Nachbarortes Rußdorf zustande gekommen.

Am 1. Juli 1950 wurden Oberfro-

na und Limbach zu einer gemeinsamen Stadt zusammengeschlossen. In den letzten 60 Jahren hat sich das Stadtbild, insbesondere nach der politischen Wende 1989, in vielen Punkten verändert. Heute bietet Limbach-Oberfrohna der Wirtschaft mit mehreren Industriegebieten und einer perfekten infrastrukturellen Anbindung sehr gute Standortvoraussetzungen und konnte sich wieder als Wirtschafts- und Industriestandort etablieren. Die Stadt kann mit einem reichhaltigen Kultur- und Bildungsangebot und einer reizvollen Umgebung mit vielen Ausflugszielen aufwarten. Auch der Sport wird in Limbach-Oberfrohna groß geschrieben. Im Stadtteil Oberfrohna wird das gesellschaftliche Leben vor allem durch die Gerhart-Hauptmann-Schule, die Ortsfeuerwehr, die Kirchengemeinde, den TV Oberfrohna und weitere Vereine bereichert. Sie alle tragen dazu bei, dass es sich in Oberfrohna gut leben lässt. Darum wird das Stadtrechtsjubiläum auch als gemeinsames Fest gefeiert.

Deutsches Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain

Das Deutsche Landwirtschaftsmuseum lädt ein

Veranstaltungen im Mai

Deutscher Mühlentag mit Backtag

Am **Pfingstmontag, dem 24. Mai 2010**, finden in der Zeit von **13:00 bis 18:00 Uhr** im Rahmen des Deutschen Mühlentages im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain viele Aktionen statt.

So kann zum Beispiel die mit Fachpersonal besetzte Bockwindmühle besichtigt werden. Im Museumsobjekt Dorfbäckerei wird durch den Crimmitschauer Bäckermeister Helbig der Altdeutsche Kohlebackofen in Betrieb gesetzt und Brot und Kuchen gebacken.

Musikalisch wird die Veranstaltung auf dem Mühlenberg von 14:00 bis 16:30 Uhr durch die Original Schnaudertaler Musikanten gestaltet.

Dieser familienbezogene Aktionstag kann zum normalen Museumseintrittspreis besucht werden.

„Summ, summ, summ, Bienen summ herum“ - Sonderführung zu Bienen und Imkerei

Am **Sonntag, dem 30. Mai 2010**, fin-

det um **14:00 Uhr** eine Sonderführung im Deutschen Landwirtschaftsmuseum Schloss Blankenhain unter dem Titel „Summ summ summ, Bienen summ herum“ statt.

Bei dieser Sonderführung geht es um das gesamte Feld der Imkerei. In der Dauerausstellung zur Kulturgeschichte der Imkerei im obersten Dachgeschoss des Schlosses Blankenhain wird dem Besucher ein Einblick in die Geschichte der Imkerei geboten, vor allem sehenswert ist die Sammlung der vollplastisch geschnitzten Figurenbeuten. Neben dem Deutschen Bienenmuseum in Weimar, dem Bienenmuseum in Kreuzburg (Kluczborg) und dem Volkskundemuseum in Breslau (Wroclaw) ist das Deutsche Landwirtschaftsmuseum in Blankenhain einer von vier europaweit einmaligen Orten, in denen eine Vielzahl dieser besonderen Objekte der Volkskultur ausgestellt sind.

Diese Führung kann zum normalen Museumseintrittspreis besucht werden.

Das Blankenhainer Museum ist täglich von 09:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Festprogramm

Sonntag, 6. Juni

09:30 - 10:45 Uhr Festgottesdienst anlässlich „75 Jahre Stadtrecht Oberfrohna“ in der Lutherkirche Oberfrohna

Freitag, 11. Juni

19:00 - 00:30 Uhr Festveranstaltung anlässlich „75 Jahre Stadtrecht Oberfrohna“ mit der Flashdance Partyband aus Dresden und Galabuffet
20:00 - 22:00 Uhr Ausstellung zum Thema „75 Jahre Stadtrecht Oberfrohna“ im Jahnhaus

Samstag, 12. Juni

09:00 - 18:00 Uhr Ausstellung zum Thema „75 Jahre Stadtrecht Oberfrohna“ im Jahnhaus
09:00 - 18:00 Uhr Rahmenprogramm rund ums Jahnhaus mit Kaninchen- und Geflügelausstellung, Bogenschießen, Kinderkarussell, Süßwarenstand, Drehorgelspieler u. v. m.
09:00 - 12:00 Uhr Turnier der E-Jugend des TV Oberfrohna 1862 e. V. mit dem SV Niederfrohna e. V. und dem Mühlauer Fußballverein 1912 e. V.
10:00 - 14:00 Uhr Programm der Kindertagesstätte der Bona Vita gGmbH auf der Heinrichstraße und des Bewegungszentrums Limbach-Oberfrohna e. V. mit Bastelstraße, Tanz, Kaffee und Kuchen sowie vielen Überraschungen
10:00 - 17:00 Uhr Pendelfahrten mit der Draisine durch den Limbach-Oberfrohnaer Eisenbahnverein e. V., Start und Ziel: Bahnhof Oberfrohna
10:30 - 12:00 Uhr Spiel der D2-Jugend des TV Oberfrohna 1862 e. V. gegen den SV Waldenburg 1844 e. V.
13:00 - 14:00 Uhr Freundschaftsspiel der Bezirkspokalsiegermannschaft des Jahres 1979/80 gegen die Alt-Herren-Kreisauswahl des damaligen Kreises Chemnitz
14:00 - 16:00 Uhr „Historischer Kaffeeklatsch am Jahnhaus“ mit Programm, organisiert durch die Gerhart-Hauptmann-Grund- und Mittelschule sowie den Förderverein der Gerhart-Hauptmann-Mittelschule
14:00 - 18:00 Uhr Turnier der Alt-Herren mit Mannschaften der Stadt Limbach-Oberfrohna (Pleißä, Limbach, Wolkenburg, Kändler, Rußdorf) sowie aus Hartmannsdorf und Ursprung
19:30 - 24:00 Uhr Festveranstaltung anlässlich „100 Jahre Fußball TV-Oberfrohna 1862 e. V.“ mit Tanz (Gipsy und DJ Hafer & Ede)
Eintritt frei.

Sonntag, 13. Juni

09:30 - 10:30 Uhr Spiel der F-Jugend des TV Oberfrohna 1862 e. V. gegen den TuS Falke Rußdorf e. V.
10:00 - 12:00 Uhr Turnier der Ü 60-Herren mit der Stadtauswahl Limbach-Oberfrohna und Mannschaften aus Kändler sowie Hermsdorf (Thüringen)
10:00 - 17:00 Uhr Ausstellung zum Thema „75 Jahre Stadtrecht Oberfrohna“ im Jahnhaus
10:00 - 17:00 Uhr Pendelfahrten mit der Draisine durch den Limbach-Oberfrohnaer Eisenbahnverein e. V., Start und Ziel: Bahnhof Oberfrohna
10:00 - 17:00 Uhr Rahmenprogramm rund ums Jahnhaus mit Kaninchen- und Geflügelausstellung, Bogenschießen, Kinderkarussell, Süßwarenstand, Drehorgelspieler u. v. m.
10:00 - 12:00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit Blasmusik und der Ortsfeuerwehr Oberfrohna
10:30 - 12:00 Uhr Spiel der D1-Jugend des TV Oberfrohna 1862 e. V. gegen den TuS Pleißä e. V.
13:00 - 14:45 Uhr Punktspiel der 2. Mannschaft des TV Oberfrohna 1862 e. V. gegen die 2. Mannschaft des SV Waldenburg 1844 e. V.
15:00 - 16:45 Uhr Punktspiel der 1. Mannschaft des TV Oberfrohna 1862 e. V. gegen den FSV 1990 Dennheritz e. V.

Schuh Winkler

Die neue Kollektion

Frühjahr | Sommer 2010

09337 Hohenstein-Er.
Weinkellerstraße 17
Tel. 03723/47655

09112 Chemnitz
Neefepark 3
Tel. 0371/8101038

08056 Zwickau
Hauptmarkt 13
Tel. 0375/2739713

JÜNGER-Gebäude- & Energietechnik

vollbiologische Kleinkläranlagen

- Wir rüsten Ihre Betonabsetzgrube um oder setzen Ihnen eine Neue
- Kümmern uns um die behördlichen Belange und Förderanträge
- Wartungs- und Kundendienst in Ihrer Nähe

Dorfstr. 5a · 08451 Crimmitschau · Tel.: 03762-931577 · www.juenger-energietechnik.de

Praxis-Eröffnung

am 01.06.2010

Psychotherapeutische Praxis

Diplompsychologin Sabine Günther
August-Bebel-Straße 9A
08058 Zwickau

Termine nach Vereinbarung unter: 0375 / 30 33 658

Nur bei uns!! **Wer's exklusiv mag...**

SIMPLY CLEVER



...sollte bei unserem **Sondermodell Octavia „Selection“** zugreifen. Dieses Modell ist garantiert nicht von der Stange, sondern gibt es **nur bei uns!** Und das zum SUPER-HAUSPREIS von

Nur 15.990,- EUR*
1,2l TSI 77 KW / 105 PS**



*zzgl. Überführungskosten
**CO2: Innerorts - 7,0
l/100km, Außerorts - 4,9
l/100km, Kombiniert - 5,7
l/100 km, CO2-Emissionen
kombiniert 134 g/km

- TOP AUSSTATTUNG DIE ES SO KEIN 2. MAL GIBT!**
INKLUSIVE:
- Klimaanlage + 6x Airbag
 - elektr. Fensterheber vorn
 - ZV mit Fernbedienung
 - Radio CD + Colorverglasung
 - Nebelscheinwerfer
 - ABS, ESP, ASR, MSR
 - elektr. Außenspiegel beheizbar
 - Reifendruck-Kontrollsystem
 - Abgasnorm Euro5



Zwickau: Tel. 0375.27 74 90
Glauchau: Tel. 03763.79 70 40
Meerane: Tel. 03764.500 60

Mehr Aktionen auf: www.skodamueller.de + www.skodanews.de

VOLLBIOLOGISCHE KLÄRANLAGEN

Neubau oder Nachrüstung PE-GFK-Betonbehälter, Wartung, Service, Bearbeitung, Fördermittelanträge. AQUAmax®-Kläranlagen verrichten bereits **mehr als 45.000-Mal** zuverlässig und stromsparend Ihren Dienst. Der Einbau ist einfach – ganz ohne komplizierte Einbauten. APURIS®-Kläranlagen arbeiten mit der **einzigartigen, stromsparenden CBR®-Technologie**, die Anlage **verbraucht nur 25 kWh/ Einw./Jahr** (n. Herstellerang.). Lassen Sie sich daher **fachkompetent beraten**.



MEISTERKAUF!
Das Original: Mehr als 45.000 installierte AQUAmax® Kläranlagen weltweit!

AQUAmax®
Kläranlagensysteme
Effektiv. Innovativ. Zukunftsicher.
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe

abtec Abwassertechnik Pöhlitzweg 5 – 08107 Kirchberg
037602-66516 www.BIOKLÄRANLAGEN.de

JLU KÜCHENMARKT
Happy Birthday!
Feiern Sie mit – sparen Sie mit!

08056 Zwickau
Reichenbacher Str. 150
Tel.: 0375 303 16 22

08371 Glauchau
Lindenstr. 17/18
Tel.: 03763 2831

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

Küchen ganz persönlich

Der neue Superb Combi – **Keine Wünsche mehr offen.**

Serienausstattung (u. a.)

- Nebelscheinwerfer inkl. Abbiegelicht
- Fahrlichtassistent
- Regensensor
- Tempomat
- Parksensoren hinten
- Aluschienen mit Ladegutsystem im Kofferraum
- 16" LMF Moon
- Musiksystem Swing

199€*

ZEIDLER

Mylau, Reichenbacher Straße 39
Telefon: 03765 - 39 30 0, Fax: 03765 - 39 30 30

Lichtentanne (direkt an der B173)
Telefon: 0375 - 56 08 99 0, Fax: 0375 - 56 08 99 30

www.skoda-zeidler.de

Die Naturbodenspezialisten
Naturbodenbeläge aus Holz – Kork – Linoleum als Klickparkett
WERKSVERKAUF & AUSSTELLUNG

Montag - Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr
Freitag 9.00 - 14.00 Uhr

Dämmler Korkfertiggparkett GmbH
Lengenfelder Str. 60, 08107 Kirchberg
www.KORK3000.de

und nach Vereinbarung unter **Tel.: 037602/67 93-11**

Willkommen in **SACHSEN**

eine Innovation der **BERGMANN Gruppe**

wsb clean

INTENSIV GEPRÜFT

Intensiv geprüfte Kleinklärtechnologie: International bewährt. Immer stark.

Bei Hitze, Kälte und Belastungsschwankungen reinigt die vollbiologische Klärlösung WSB® clean rundum zuverlässig. Deshalb wurde die Technologie in Deutschland, Dänemark, Europa, Kanada, Saudi-Arabien und den USA zugelassen. Jedes Land hat Vorgaben für die Abwasseraufbereitung, die im aufwendigen Testverfahren zu erfüllen sind. WSB® clean hat alle bestanden. Das belegt auch die aktuelle „COMPAS-Studie“: Im Vergleich mit 11 Kleinklärsystemen erzielte WSB® clean bei den deutschen Anlagen die besten Reiningungswerte.

→ **Informieren Sie sich über die Kleinkläranlage mit der High Tech eines Baches.**

BERGMANN CLEAN ABWASSERTECHNIK GMBH
Am Zeisig 8 | 09322 Penig
TELEFON: 037381 | 8610 www.wsb-clean.com